

2025



Deutscher Alpenverein
Sektion Teisendorf

Sektion Teisendorf

www.dav-teisendorf.de • E-mail: info@dav-teisendorf.de

Jahresheft 2025

Nachrichtenblatt Nr. 67

Bürodienstzeit:

Montag + Donnerstag
18.00 bis 20.00 Uhr

GIPFELSTÜRMER!



ALPENSTOFF. DAS BIER DER BERGE

So kraftvoll, klar und doch harmonisch mild. Mit seiner achtzehnten DLG-Goldmedaille erstürmt DAS BIER DER BERGE die Gipfel des besonderen Biergeschmacks. Lassen Sie Ihren Geschmack entscheiden. Und entdecken auch Sie diesen Gipfel bayerischer Braukunst für sich.

INFO - TEL. 08651 - 608-0
www.alpenstoff.de

Ein Spitzenprodukt der Privaten Alpenbrauerei
Bürgerbräu Bad Reichenhall





Liebe Bergfreunde,

ein Vorwort für das Nachrichtenblatt! Schon wieder ist ein Jahr um, und immer

stehe ich vor dem Dilemma: Was schreib ich denn jetzt wieder?

Aber es ist auch eine Möglichkeit darüber zu schreiben, was mich bewegt, freut und nachdenklich macht in meiner Funktion. Und eine Möglichkeit, wirklich alle Mitglieder zu erreichen. Und deshalb ist es mir auch wichtig, dieses Vorwort.

Aber natürlich wird es auch Mitglieder geben, die meine Meinungen und manche unserer Beschlüsse kritisieren. Wie etwa den Beschluss des Alpenvereins (mit 76,57% in der Hauptversammlung 2023), sich für eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf Autobahnen auf 120 km/h zu positionieren und diese Beschränkung im Alpenverein auch selbstverpflichtend einzuführen. Ich stehe zu dieser Entscheidung und wir haben im Vorstand beschlossen, diese Beschränkung auch für den Sektionsbus einzuführen. Aufkleber im Bus weisen darauf hin. Eine schriftliche Kritik über diese Entscheidung gab es in der Sektion, ich bedanke mich für diese offene Stellungnahme. Nachdenklich macht mich aber, dass sich in meinem Umfeld nur wenige persönlich diese Selbstbeschränkung auferlegen wollen. Die Aufkleber vom Bundesverband, die für diese Selbstbeschränkung werben, bekam ich auf alle Fälle schwer los. Leider muss ich mich nun fragen: Wie weit sind wir denn eigentlich bereit, uns für die Bekämpfung des Klimawandels einzuschränken, wenn wir nicht einmal diese Geschwindigkeitsbeschränkung mittragen wollen? Eigentlich müssten wir uns noch viel größeren Einschränkungen unterwerfen, um den CO₂-Ausstoß zu beschränken und um auch die Bewohner in den Bergen vor einem Verkehrskollaps zu bewahren.

Aber nun zu anderen Themen, denn der Klimawandel wird sich von selbst immer wieder in Erinnerung rufen, davon bin ich überzeugt.

Erfreulich hat sich im vergangenen Jahr in unserer Sektion die Bereitschaft unserer Mitglieder zur ehrenamtlichen Mitarbeit gezeigt: Wir haben nun wieder einen engagierten Wirt für unser AV-Heim. Nun wollen wir die Bergfreundeabende noch für ein breiteres Publikum attraktiver machen und diese mit einigen Vorträgen bereichern, ohne damit die Geselligkeit zu sehr einzuschränken. Gerne nehmen wir auch Vorschläge an, wenn jemand von einer eigenen Unternehmung berichten will. Die Vorträge versuchen wir über die Homepage und die Presse rechtzeitig anzukündigen.

Auch ein sehr positives Zeichen für die Bereitschaft zu ehrenamtlicher Arbeit in der Sektion war die Erneuerung der Terrasse auf der Teisendorfer Hütte. In nur wenigen Tagen waren die Arbeiten abgeschlossen und wir hatten noch einige bereitwillige Helfer in der Rückhand. Diese wurden gar nicht mehr gebraucht. Ein herzlicher Dank an die aktiven Helfer und an jene, die sich noch bereithielten.

Wenn nun jemand denkt, wir haben keine »offenen Stellen« mehr, der braucht keine Angst zu haben: Im Bereich Jugendarbeit, Tourenwesen, Wegebau und auch in der Vorstandschaft können wir weitere Aktive brauchen. Auch unsere Sektion ist vom demographischen Wandel beeinflusst und wir werden daher auch immer wieder Leute ersetzen müssen.

Weniger erfreulich entwickeln sich die Kosten und damit die geforderten Abführungen vom Bundesverband. In unserer letzten Mitgliederversammlung kamen wir daher nicht mehr umhin, ebenfalls eine Beitragserhöhung zu beschließen, die ab 2025 wirksam

wird. Bereits 2021 und nun ab 2025 hat der Bundesverband die Beiträge erhöht. Nun mussten auch wir handeln. Mit unserem neu beschlossenen Beitrag verbleiben der Sektion bei einem A-Mitglied aber immer noch 2 € weniger als vor 2021. Dass dies möglich ist, haben wir dem großen ehrenamtlichen Anteil an der Arbeit in der Sektion zu verdanken.

Leider steht uns vielleicht ab 2027 erneut eine Beitragserhöhung bevor, denn die Kosten für die Digitalisierung laufen dem Bundesverband aus dem Ruder. Der Verbandsrat hatte daher ursprünglich schon für 2026 eine Beitragserhöhung vorgeschlagen, diese wurde aber in letzter Minute ausgesetzt und ein neuer Vorschlag für die Hauptversammlung 2025 angekündigt.

Für die Hauptversammlung 2024 bestand auch ein Antrag auf Erhöhung des Mindestbeitrages. Die Versammlung fand aber erst nach Redaktionsschluss statt, daher kann darüber noch nichts berichtet werden. Wir gehen aber davon aus, dass unsere neuen Beiträge ab 2025 ausreichend hoch sind, damit wir diese nicht unterschreiten.

Am Ende dieses Vorwortes will ich noch allen danken, die sich in der Sektion einbringen und auch allen, die uns finanziell oder materiell unterstützen. Und ich danke allen, die sich die Zeit genommen haben, dieses Vorwort bis hierher zu lesen! Danke für Euer Interesse!

Euer 1. Vorsitzender, Georg Eckart



Inhalt

Aus der Sektion

- 3 Editorial
- 10 Aktuelles
- 11 Bericht von der
Jahreshauptversammlung 2024
- 15 Tagesordnung
zur Jahreshauptversammlung 2025
- 18 Personalwechsel in der Geschäftsstelle
- 20 Neumitglieder
- 22 Edelweißabend und Jubilare 2024
- 25 Quiz 2025 und Gewinner Quiz 2024
- 27 Nachrufe

Aus den Referaten

- 16 Boulderhalle: Das Kilterboard kommt
- 29 Bericht Klimaschutzkoordinator
- 30 Bericht Naturschutzreferat
- 32 Bericht Hüttenwarte
- 34 Bericht Wegeteam
- 37 Bericht Ausbildungsreferat
- 39 Bericht Jugendreferat
- 40 Bericht Wandern mit Kleinkindern
- 40 Bericht Familiengruppe
- 41 Bericht Kinder-Boulder-/Klettergruppen
- 42 Bericht Nachwuchsklettern Soby-Cup
- 42 Bericht Jungmannschaften
- 44 Bericht Jugend-MTB-Training
- 46 Bericht Kind-Kegel-Kraxle
- 48 Bericht Tourenreferat
- 49 Touren- und Veranstaltungsprogramm

Ortsgruppe Waging

- 83 Bericht der Ortsgruppe Waging
- 86 Bericht Kinder/Jugend der OG Waging

Info

- 6 Funktionen und Referate
- 8 Vereinsbus, Materialausleihe
- 8 Hütte Predigtstuhl, Bürodienst
- 9 Kletterhalle und Boulderhalle
- 18 Mitgliedsbeiträge

- 81 Die Wegekategorien der Alpenvereine
- 82 Die MTB-Singletrail-Skala
- 103 Literatur

Veranstaltungen

- 15 Einladung zur
Jahreshauptversammlung 2025
- 23 Einladung zum Edelweißabend 2025
- 26 Einladung zur Vorweihnachtsfeier in
Höglwörth 2025
- 26 Einladung zur Bergmesse 2025
- 39 Einladung zur Jugendvollversammlung
- 49 Touren- und Veranstaltungsprogramm

Tourenberichte

- 88 Das Bergjahr 2024 der Seniorengruppe
- 90 Faschingsskitouren
- 92 Skihochtouren im Ötztal
- 93 Skitour auf das Schareck
- 94 MTB-Tage in Nauders
- 95 Unterwegs im Wilden Kaiser
- 96 Touren in den Dolomiten
- 98 JM-Bergtour auf die Zillerplattenspitze
- 99 Grundkurs Eis auf der Vernagthütte
- 100 Klettern im Karwendel

Service

- 101 Aufnahmeantrag
- 104 Änderung Mitgliedsdaten

Impressum:

Herausgeber: DAV-Sektion Teisendorf eV,
Steinwenderstr. 1, 83317 Teisendorf
1. Vorsitzender: Georg Eckart, Am Seelandl 5a,
83454 Anger

Redaktion: Sebastian Strohmaier, 83317 Teisendorf

Titelbild: Alois Herzig

Wenn nicht eigens angegeben, stammen die Bilder
und Texte von der Homepage der Sektion Teisen-
dorf.

In allen Fällen liegen die Rechte bei den Urhebern.
Weitere Verwendung nur mit Genehmigung erlaubt.

Layout & Produktion: © proprint-werbung & Druck
Agentur für visuelle Kommunikation
Hans Koch • Tel. 0160 - 94 66 2056
info@proprint-mail.de

Funktionsträger der Sektion

Stand 31.10.2024 · Änderungen sind **rot** markiert.

Vorstand

1. Vorsitz Sektion

Georg Eckart
Tel. 086 56-98 39 33
und 0151-1074 16 99
georg.eckart@
dav-teisendorf.de

2. Vorsitz Sektion

Rupert Strohmaier
Tel. 0176-87 33 69 69
rupert.strohmaier@
dav-teisendorf.de

Stefan »Freisei« Mühlbacher

Tel. 0178-2 30 33 30
freisei@dav-teisendorf.de

Schatzmeisterei

Simon Gafus
Tel. +49 175-3 57 36 59
simon-gafus@web.de

Jugendreferat

Josef Enzinger
Tel. 0171-6 79 81 45
josef.enzinger@
dav-teisendorf.de

1. Vorsitz

Ortsgruppe Waging

Stefan Jahnel
Tel. 0160-96 21 12 69
stefan.jahnel@
dav-teisendorf.de

Schriftführung, Presse

Elke Weis
Tel. 0171-9 66 26 53
elke.weis@
dav-teisendorf.de

Alpiner Sicherheits-Service (ASS):

Tel. 0049-(0)89-30657091

Arbeitsausschuss

Schatzmeisterei Stellvertretung

Verena Enzinger
Tel. 0151-40 16 66 11
enzinger-verena@web.de

Tourenreferat

Stefan Stadler
Tel. 0170-3 25 54 47
contact@
stefanstadler.com

Ausbildungsreferat

Sepp Rehrl
Tel. +49 175-4 85 88 02
sepp.rehrl@
dav-teisendorf.de

Naturschutzreferat

Josef Spiegelsperger
Tel. 086 66-98 98 76
wanger-sepp@t-online.de

Klimaschutz- koordination

Norbert Zollhauser
norbert.zollhauser@
dav-teisendorf.de

Wegereferat

Yves-Daniel Hoffmann
Tel. 0151-26 20 20 31
Yves-Daniel.Hoffmann@
dav-teisendorf.de

Leitung JM Teisendorf

Jonathan Vinke
Tel. 0178-1 46 50 18
jona1@gmx.net

**Leitung
MTB-Gruppe**
Rupert Strohmaier
Tel. 0176-87 33 69 69
rupert.strohmaier@
dav-teisendorf.de

Leitung Seniorengruppe

Mike Frumm-Mayer
Tel. 086 81-18 24
frumm-mayer@
t-online.de

IT und Verwaltung

Heinrich Mühlbacher
Tel. 0170-5 41 96 11
heinrich.muehlbacher@
dav-teisendorf.de

Wartung Boulderhalle

**Stefan »Freisei«
Mühlbacher**
Tel. 0178-2 30 33 30
freisei@dav-teisendorf.de

Wartung Material

David Vinke
Tel. 0163-7 54 15 51
d.vinke@gmx.de

Betreuung Bücherei

Georg Eckart
Tel. 086 56-98 39 33
und 0151-1074 16 99
georg.eckart@
dav-teisendorf.de

Betreuung Hütte

Alois Riedel
Tel. 086 54-5 73 01
alois_riedel@yahoo.de

Peter Zebhauser

Tel. 086 54-6 36 78
s.zebhauser@kabelmail.de

Betreuung Bus

Maximilian Hauser
Tel. 0160-8 05 44 11
maximilian.hauser@
dav-teisendorf.de

Hausmeister Turnhal- le/AV-Heim:

Tel. 0175-35 32 203

Redaktion Nachrichtenblatt

Sebastian Strohmaier
Tel. 086 66-63 78
und 0160-784 14 14
sebastian.strohmaier@
dav-teisendorf.de

Chronik

Helmut Huber
Tel. 086 66-64 51
monikahelmhuber@
gmx.de

Weitere Funktionsträger

Bewirtung DAV-Heim

Klaus Blank
Tel. 086 66-62 29

Schaukastengestaltung

(kommissarisch)

Helmut Huber

Tel. 086 66-64 51
monikahelmhuber@
gmx.de

Sebastian Strohmaier

Tel. 086 66-63 78
und 0160-784 14 14
sebastian.strohmaier@
dav-teisendorf.de

Versand

Nachrichtenblatt

Herbert Stutz

Tel. 086 66-12 04
herbert.stutz@web.de

Kassenprüfung

Franz Rehrl

Tel. 086 81-48 44
fam.rehrl@outlook.de

Elias Schillinger

Tel. 0177-4 03 97 16
elias.schillinger@gmx.de

Ortsgruppe Waging

1. Vorsitz

Stefan Jahnel
Tel. 0160-96 21 12 69
stefan.jahnel@
dav-teisendorf.de

2. Vorsitz

Stephanie Fuchs
Tel. 086 81-2 63 42 62
stephanie.fuchs@
dav-teisendorf.de

Schatzmeisterei

Hans Templer
Tel. 086 81-44 15
johann.templer@
dav-teisendorf.de

Schriftführer

Willi Kaiser
Tel. 0151-58 23 82 03
willi.kaiser@
dav-teisendorf.de

Beisitzer

Franz Trattler
Tel. 0171-3 31 21 52
franztrattler4@gmail.com

Michael Frumm-Mayer

Tel. 086 81-18 24
michael.frumm-mayer@
dav-teisendorf.de

Sepp Rehrl

Tel. +49 175-4 85 88 02
sepp.rehrl@
dav-teisendorf.de

Tourenreferat

Hermann Böhler
Tel. 086 81-2 63 45 39 und
0176-34 38 11 18
hermann.boehler@
dav-teisendorf.de

Jugendleitung

Hildegard Hofmeister
Tel. 0175-1 99 11 78
hildegard.thanbichler@
gmx.de

Wartung Kletterwand

Stefan Jahnel
Tel. 0160-96 21 12 69
stefan.jahnel@
dav-teisendorf.de

Wartung Material

Alois Herzig
Tel. 086 81-18 42
alois.herzig@
dav-teisendorf.de

Kassenprüfer

Albert Fenninger
Tel. 086 81-14 38

Hans Poller

Tel. 086 81-4 53 84

Ehrenvorsitzende

Helmut Huber

Tel. 086 66-64 51

Franz Waldhutter

Tel. 086 56-13 95

Ehrenvorsitzender Ortsgruppe Waging

Herbert Schifflechner

Tel. 086 81-16 03

Ehrenmitglieder

Manuela Aicher

Tel. 086 66-60 26

Alois Herzig

Tel. 086 81-18 42

Resi Maier

Tel. 086 66-60 45

Lorenz Mayer

Tel. 086 81-99 60

Josef Ramstötter

Tel. 086 66-62 55

Das Ehrenamt schafft Zusammenhalt und Verbindungen: Zwischen Jung und Alt, zwischen allen Bereichen unserer Gesellschaft. Ohne die ehrenamtliche Mitarbeit kann die Sektion nicht existieren, diese ist daher unbezahlbar.

Der Vereinsbus

(Stand: 31.10.2024)

Sitzplätze: Neun (incl. Fahrersitz), die Sitze können **nicht** umgeklappt oder ausgebaut werden. Anhängerkupplung.

Betankt wird er mit Diesel, Bezahlung mit einer Karte bargeldlos bei der Tankstelle in Teisendorf.

Pro gefahrenem Kilometer werden 0,40 € abgerechnet; bei Vereinstouren 0,30 €.

Der Bus steht am Wendeplatz der Schule in der Lindenallee im Carport.

Die Buchung ist nur per Internet möglich und der Bus kann mit einer App per Bluetooth geöffnet werden (Flinkey-App).

Näheres siehe hier:

<https://www.dav-teisendorf.de/Sektionsbus>

Die vorrangige Nutzung: Kinder- und Jugendgruppe, sowie die Familiengruppe.

Aber auch für alle weiteren Aktivitäten der Sektion steht der Bus zur Verfügung. Sollte der Bus frei sein, kann er auch für private Zwecke geliehen werden.

Der Bus kann von Führerscheininhabern ab 18 Jahren gefahren werden, die Mitglied der Sektion sind.

Es besteht eine Vollkaskoversicherung mit einer Selbstbeteiligung (SB) von 300 €, die SB bei Teilkaskoschäden beträgt 150 €. Für Schäden am Fahrzeug, die bei sektions-eigenen Touren entstehen, wird die SB von der Sektion übernommen, sofern der Schaden nicht grob fahrlässig verschuldet wurde. Bei Schäden, die bei Privatfahrten entstehen, muss die SB vom Fahrer übernommen werden.

Zur Schonung der Umwelt und des Fahrzeugs bitten wir, den Bus maximal 120 km/h schnell zu fahren!

Wir hoffen, dass der Bus oft ausgeliehen wird, damit die hohen laufenden Kosten für das Fahrzeug wenigstens zum Teil gedeckt werden können!

Geschäftsstelle und Materialausgabe:

**83317 Teisendorf
Steinwenderstraße 1
(Westseite der Turnhalle)**

Materialausleihe

Die Sektion hat einen Bestand an Ausrüstungsgegenständen, Führerliteratur und Karten. Während der Bürodienstzeit kann dieses von den Mitgliedern der Sektion ausgeliehen werden.

Die Bestandslisten und die Ausleihbedingungen finden Sie auf unserer Internetseite.

Leihgebühren: Es ist ein Einheitspreis von 1,00 Euro pro Woche festgelegt worden. (Karten, Führer, Material usw.)

Ausnahmen: VS-Gerät: 5,00 Euro
Schneeschuhe: 5,00 Euro

Diese Leihgebühr ist ab der zweiten Woche zu entrichten. In der ersten Woche ist das Ausleihen kostenlos.

Von der Leihgebühr sind befreit:

Kinder, Jugend, JM, Vorstand, Mitglieder des Arbeitsausschusses, Tourenleiter.

Die Hütte auf dem Predigtstuhl

Die Berghütte wird als Selbstversorgerhütte geführt. Zugang haben ausschließlich Mitglieder der DAV-Sektion Teisendorf.

(Für Seilbahnfahrten gibt es **keine** Vergünstigungen mehr für Sektionsmitglieder)

Reservierung über Reservierungssystem oder die Geschäftsstelle. (siehe Seite 16)

Schlüsselübergabe und Abrechnung in der Geschäftsstelle

Die Hüttenordnung finden Sie auf unserer Internetseite.

Hüttengebühren	bis 6 J.	7-18 J.	üb. 18 J.
Mitglieder Sektion Teisendorf	0,00 €	4,00 €	8,00 €
Mitglieder anderer Sektionen	4,00 €	7,00 €	12,00 €
Nichtmitglieder	6,00 €	10,00 €	17,00 €

Die Hüttengebühren verstehen sich in Euro pro Nacht.

Öffnungszeiten:

**Montag und Donnerstag, 18.00 bis 20.00 Uhr
(entfällt an Feiertagen)**

Tel. 08666/6177 • E-mail: info@dav-teisendorf.de

Bankverbindung:

Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost eG.,

IBAN: DE 02 7109 0000 0002 5299 55 • BIC: GENODEF1BGL

Kletterhalle in Waging und Boulderhalle Teisendorf

(Stand: 31.10.2024)

Die **Zugangsberechtigung** gibt es in der Geschäftsstelle der Sektion in Teisendorf, Tel.: 08666/6177 jeweils Montag und Donnerstag von 18.00 bis 20.00 Uhr. Diese muss schriftlich beantragt und der Transponder für den Zugang persönlich abgeholt werden. Die Bezahlung erfolgt über die Einzugsermächtigung, die mit dem Antrag unterzeichnet werden muss. Die Formulare können vorab auf der Homepage ausgefüllt werden.

Jahresbeitrag für die gemeinsame Nutzung der Kletterhalle Waging und der Boulderhalle Teisendorf

	regulär	ermäßigt*
Mitglieder Sektion Teisendorf	50,00 €	25,00 €
Mitglieder anderer Sektionen	70,00 €	35,00 €
Nichtmitglieder	90,00 €	45,00 €

*Ermäßigung erhalten Jugendliche 14 – 18 Jahre, sowie Studenten und Auszubildende bis 25 Jahre. Gruppentarife für Kinder und Jugendliche fremder Sektionen auf Anfrage.

Dazu kommen noch einmalig 50 € Kautions für einen Transponder (elektronischer Schlüssel).

Bitte die Regeln der **Benutzungsordnung** einhalten, bei Fragen und Unklarheiten hilft die [FAQ Kletterwandseite](#).

Nutzung der Boulderhalle teilweise jetzt auch vormittags möglich.

Bitte beachtet für die **Vormittags-Öffnungszeiten** den verbindlichen **Reservierungskalender** unter <https://www.dav-teisendorf.de/Kletteranlagen/Reservierungskalender>

Wichtig: bei Nutzung außerhalb der generellen Nutzungszeiten (Mo-Do 15:30 - 22:00, Fr. ab 12:00, Sa+So 08:00 bis 22:00 Uhr) haben Sperrtermine der Schule absoluten Vorrang. Die Schule trägt ihre Sperrtermine zwei Tage vorher in den Belegungskalender ein. **Bitte also frühestens am Tag vorher im Belegungskalender erkundigen, ob die Halle vormittags frei ist.** **Es darf sich aufgrund der Gesetzeslage in den Schul-Sperrzeiten kein Boulderer in der Turnhalle aufhalten.** Bei Verstößen werden ggf. die entsprechenden Transponder eingezogen/deaktiviert.

Besondere Nutzungshinweise Kletterhalle Waging

Auf eurem Transponder findet ihr einen Knopf. Wenn man diesen Knopf in der Nähe des kleinen Miniretors drückt, fängt der Tresor an zu piepsen. Danach könnt ihr durch eine leichte Drehbewegung den Zylinder aus dem Tresor nehmen. An diesem befindet sich dann der Schlüssel für den Haupteingang rechts daneben. Diese öffnen und den Schließzylinder mit Schlüssel wieder zurück an seinen Platz legen!

Der Zugang zum Geräteraum ist unverschlossen.

Zwei Umkleidekabinen stehen zur Verfügung. Die Umkleide Nr. 1 (Damen) und die Umkleide Nr. 2 (Herren). Es ist auch möglich, Taschen, Klamotten, Schuhe usw. mit in den Kletterraum zu nehmen. Dort gibt es ein Regal um private Gegenstände aufzubewahren. Wir bitten allerdings keine Schuhe usw. in den Gängen abzustellen! Außerdem ist zu beachten, dass auf dem Weg durch die Turnhalle keine Straßenschuhe getragen werden dürfen!

Wir teilen uns die Halle mit anderen Sportlern, daher gibt es eingeschränkte Benutzerzeiten für den Kletterbetrieb:

Montag	14 – 22 Uhr	Freitag	14 – 22 Uhr
Dienstag	16 – 18 Uhr	Samstag	14 – 22 Uhr
Mittwoch	15 – 22 Uhr	Sonntag	09 – 20 Uhr
Donnerstag	kein Betrieb		

Wir bitten unbedingt zu beachten, dass bei größeren Veranstaltungen von Gemeinde, TSV oder der Waginger Schule, Änderungen der Benutzerzeiten möglich sind! Daher bitten wir, vor jedem Klettern den Onlinekalender zu beachten. Zusätzliche Termine oder spezielle Änderungen findet man auch dort: <https://www.dav-teisendorf.de/kletteranlagen/Hallenbelegung>

Auf was alles geachtet werden muss, haben wir in der Benutzungsordnung zusammengefasst.

Die Belegungskalender, Benutzungsordnung, Formulare und nützliche Links finden Sie auf unserer Internetseite: <https://www.dav-teisendorf.de/Kletteranlagen>

AKTUELL

Unser neuer Fahrradtransportanhänger (Sommer 2024)



Mit unserem heuer erworbenen Fahrradtransportanhänger können bis zu 12 Fahrräder transportiert werden. Der Anhänger kann zusammen mit dem AV-Bus oder separat ausgeliehen werden.

Die maximal zulässige Gesamtmasse beträgt 750 kg, die Nutzlast 510 kg. Die maximal zulässige Geschwindigkeit ist 80 km/h. Der Anhänger kann, wie der Bus, über einen Reservierungskalender online gebucht werden.

Ställe ; Krippenfiguren ; Beleuchtung ; Trafos ; Zubehör

cewe Fotosofortdruck bis 20 x 30 cm ; Bild vom Bild Sofortdruck bis 20 x 30 cm

Spielwaren • Schreibwaren • Bücher • Geschenkartikel
 Marktstraße 35 • B3317 Teisendorf • Telefon 08666-251

Bendner 

115. Jahreshauptversammlung

am 12.04.2024 im Saal der Alten Post in Teisendorf

Der 1. Vorsitzende, Georg Eckart, begrüßte die Anwesenden der 115. Mitgliederversammlung der Sektion Teisendorf des Deutschen Alpenvereins im Saal der »Alten Post« in Teisendorf. Einen besonderen Gruß richtete er an die anwesenden Ehrengäste: der Zweiten Bürgermeisterin des Marktes Teisendorf, Sabrina Stutz, Bezirksrat Georg Wetzelsperger, den Altbürgermeister von Ainring und ehemaligen Hüttenwart Hans Waldhutter, den Bürgermeister von Anger Markus Winkler, den 2. Bereitschaftsleiter der Bergwacht Teisendorf/Anger Reinhard Lebacher, und die anwesende Vertreterin der Presse Veronika Mergenthal. Seine Grüße galten auch den anwesenden Ehrenvorsitzenden Franz Waldhutter und Helmut Huber, sowie den Ehrenmitgliedern Manuela Aicher, Alois Herzig und Sepp Ramstötter.

Die anwesenden Mitglieder erhoben sich zu Ehren der sieben Sektionsmitglieder, die im vergangenen Jahr verstorben waren.

Bericht des ersten Vorsitzenden

Georg Eckart informierte die anwesenden Mitglieder über die folgenden Themen:

Mitgliederentwicklung: Der Mitgliederstand hat sich vom Vorjahr von 5158 Mitgliedern auf jetzt 5391 Mitgliedern entwickelt.

Projekte und Neuerungen:

AV-Bus: Der in die Jahre gekommene FIAT Ducato Bus wurde im April 2023 durch einen Bus gleichen Modells mit Tageszulassung ersetzt. Durch die Neuanschaffung sind insbesondere die anfallenden Reparaturen merklich weniger geworden.

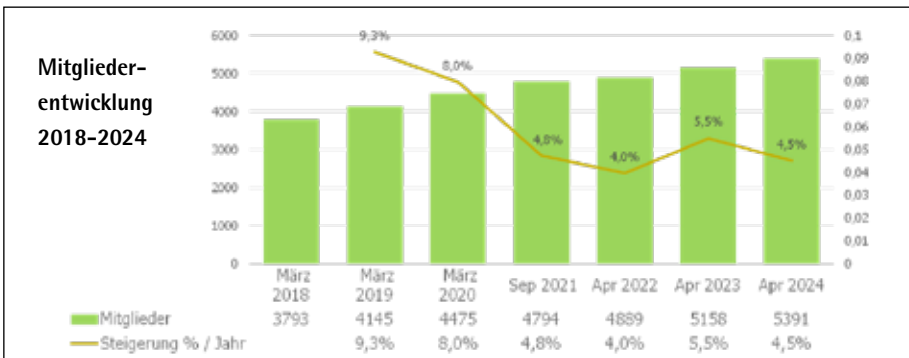
Schaukasten: Der Schaukasten für Präsentation und Veröffentlichungen von Sektionsinformationen konnte im Herbst letzten Jahres realisiert werden. Ein herzlicher Dank geht an Birgit Bendner (Spielwaren Bendner) für die Bereitstellung der Fläche und den Anschluß für die Beleuchtung.

Nun ist es möglich Informationen über die Sektion angemessen zu präsentieren und auch Plakate auszuhängen.

Fahrradanhänger: Im Herbst wurde beschlossen einen Fahrradanhänger anzuschaffen. Gegen diese Investition gab es auch Widerstand, aber letztlich waren die Argumente der Befürworter entscheidend für die Anschaffung:

Besonders die Touren der MTB-Jugendgruppe sind nun unabhängiger möglich.

Allgemein sind nun weniger Fahrzeuge bei MTB-Touren notwendig, da nun für alle Mitfahrer im Bus auch ein Platz für das Fahrrad vorhanden ist.



Der Anhänger kann ohne Anhänger-Führerschein gefahren werden, da das zulässige Gesamtgewicht nur 750 kg beträgt.

Weitere Aktivitäten und Investitionen:

- Es wurde eine **Lautsprecheranlage** für Veranstaltungen angeschafft.
- Eine neue **IT-Ausrüstung** für Geschäftsstelle und Mitarbeiter wurde nötig, (PC, Notebook für Homeoffice, Drucker).
- Der Erwerb von **Teamkleidung** für die ehrenamtlichen Mitarbeiter.
- Einstellung einer **3. Bürokraft** mit Verena Mayer zur Unterstützung und Urlaubsvertretung.
- Die **Digitalisierung im DAV360** schreitet immer mehr voran. Sein Dank gilt besonders Heini Mühlbacher für sein riesiges Engagement.
- In der **Boulderhalle** sei eine Maßnahme zur Sicherheit nötig. Mehr dazu im Bericht vom Boulderhallenwart Stefan Mühlbacher.

Teisenberg-Trail

Am 19.04. findet für die Flächenbilanzierung eine Begehung mit einem Landschaftsarchitekten und zwei Förstern statt.

Danach sind alle Unterlagen komplett für die Genehmigung. Als Ziel ist die Umsetzung noch in diesem Jahr gesteckt.

Parallel sind auch Aufklärungskampagnen zur Lenkung des Fahrradverkehrs auf weniger sensible Wege geplant.

SüdostbayernBike

SüdostbayernBike ist eine sektionsübergreifende Initiative der Sektionen im Raum Südostbayern, die bereits in der letzten Mitgliederversammlung vorgestellt wurde. SüdostbayernBike ist ein Zusammenschluss von aktiven Mountainbikern aus den ortsansässigen Sektionen des Deutschen Alpenvereins im Landkreis Berchtesgaden und Traunstein. Es handelt sich dabei um eine Initiative, welche bisher keiner DAV-Sektion angehörte. Die Initiative wurde nun in die Sektion Teisendorf

eingegliedert, welche die Leitung übernommen hat. SüdostbayernBike wurde als Abteilung in die Sektion integriert und von Rupert Strohmaier und Andi Hahnemann vertreten. Eine Geschäftsordnung wird noch erstellt und beinhaltet die Details zu der Abteilung. Unsere MTB-Fachübungsleiter unterstützen ebenfalls tatkräftig die Initiative, sei es beim Erstellen der Homepage oder auch dem Guiden von Touren bei Veranstaltungen.

Besonderer Dank gelte Thomas Kirchleitner, der die rechtlichen Voraussetzungen zur Integration in die Sektion mit dem Bundesverband geklärt hat. Finanziert werde die Initiative nicht durch Mitgliedsbeiträge, sondern durch Spenden und Sponsoring.

Teilnehmende Sektionen: Achental, Reichenhall, Burghausen, Teisendorf, Freilassing, Traunstein, Laufen, Trostberg.

Teisendorfer Hütte

Unsere Hüttenwarte Alois und Peter (mit Familien) leisten hervorragende Arbeit. Die Hütte ist nach nun 20 Jahren immer noch hervorragend in Schuss.

Durch Alterung sind aber die Auflager der Terrasse marode. Hier sei eine größere Reparatur fällig. Thomas Kirchleitner habe schon sein fachliches Auge darauf geworfen und wolle Sanierungsvorschläge machen. Durch diese größere Investition sei auch eine Abstimmung mit dem Eigentümer der Hütte, den Bayrischen Staatsforsten notwendig, da der langfristige Pachtvertrag 2025 ausläuft. Es werde angestrebt wieder einen langfristigen Pachtvertrag abzuschließen.

DAV-Hauptversammlung am 10./11. November 2023 in Bregenz

Die wesentlichsten Punkte waren:

Der Klimaschutz wurde in die Satzung des DAV aufgenommen.

Die Inflation trifft den DAV besonders im Bau und Betrieb von Kletteranlagen und Hütten. Daher wurden einerseits Sparmaßnahmen und andererseits leider auch Erhöhungen

des Verbandsbeitrages und der Hüttenumlage beschlossen.

Die Hauptversammlung hat das Präsidium mit der Erarbeitung einer Strategie zur Entwicklung und Förderung des MTB im urbanen Raum und den Regionen beauftragt. Das Präsidium wird dazu eine Arbeitsgruppe einsetzen, in der auch unsere Sektion vertreten ist. Ziel ist es, durch mehr Angebot im urbanen Raum den Nutzungsdruck auf Natur und Landschaft zu reduzieren und durch wohnortnahes Angebot das Klima zu schützen. Rupert Strohmaier ist aus unserer Sektion in dieser Arbeitsgruppe vertreten.

Verabschiedungen

Drei ehrenamtlich Tätige geben ihr bisheriges Amt auf: **Thomas Kirchleitner** als 2. Vorstand, **Mike Frumm-Mayer** als Leiter der Ortsgruppe Waging und Vorstandsmitglied in der Sektion (15 Jahre) und **Norbert Zollhauser** als Organisator der Faschings-Ski-touren (20 Jahre).

Georg Eckart sprach allen seinen aufrichtigen Dank aus und überreichte ihnen Präsente als Anerkennung. Mike Frumm-Mayer und Norbert Zollhauser bleiben in anderen Funktionen der Sektion aber weiterhin verbunden.



Mike Frumm-Mayer, Norbert Zollhauser und Thomas Kirchleitner erhielten zum Dank und als Anerkennung zum Abschied Blumen vom Vorsitzenden Georg Eckart

Berichte

Ortsgruppe Waging: Stefan Jahnel, der bereits in der Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe als neuer Leiter der Ortsgruppe gewählt wurde, stellte sich den Mitgliedern kurz vor.

Wegereferent Yves-Daniel Hoffmann berichtete über die geleisteten Arbeiten im betreuten Wegenetz der Sektion:

Es wurden neue Wegweiser gesetzt. Am Weg Fürmann Alm – Steiner Alm wurde ein Steg gebaut. Am Weg Seiberstadt/Neukirchen sei schweres Gerät im Einsatz gewesen, da der Weg ausgewaschen war. Dafür hat man Spenden von der Almgemeinschaft und der Baufirma Fuchs erhalten und die Firma Hunklinger in Neukirchen hat die Maschinen, die im Einsatz waren, gestellt.

Beim Moosensteig wurde eine Schwachstelle im Steg behoben. Des Weiteren war die Verkehrsicherung an den Wanderwegen, insbesondere am Teisenberg nötig. Der Mountainbike-Trail 89 wurde ausgeschildert. In den unteren Berglagen gab es viel Schneebruch durch Nassschnee und Sturmschäden. Viele vorgeschädigte Bäume mussten zusammen mit dem Forst beseitigt werden. Eine Abstimmung der Sektionsgrenzen mit der Sektion Bad Reichenhall am Nordanstieg am Hochstaufen war erforderlich. Das Arbeitsgebiet Wege, ist nun auch auf der Homepage der Sektion präsent.

Die Wegewarte werden durch die Zusammenarbeit mit dem SüdostbayernBike (Shared Trails) entlastet. Positiv ist auch zu berichten, dass sich zwei neue Wegewarte gefunden haben. Es werden aber noch weitere Wegewarte gesucht.

Boulderhallenwart Stefan Mühlbacher berichtet über die Boulderhalle in Teisendorf: Die jährliche Umschraub-Aktion wurde durchgeführt. Die vorhandene Verstellwand ist defekt, eine Außerbetriebnahme war notwendig geworden, da sie ein Sicherheitsrisiko darstellte. Hier bietet es sich an, die Wand für



Die Vorstandschaft und die Referenten mit der 2. Bürgermeisterin des Marktes Teisendorf Sabrina Stutz

ein Kilterboard anzupassen, bei dem die Griffe beleuchtet werden, die durch eine Handy-App gesteuert werden. Es können dadurch Touren erstellt werden.

Man rechnet mit einer Amortisierung der Kosten durch mehr zahlende Mitglieder in überschaubarer Zeit.

SüdostbayernBike. Rupert Strohmaier berichtet: Am Teisenberg wurden die Shared-Trail-Beschilderungen bereits montiert. Die mit der Stadt Bad Reichenhall zusammen ausgearbeiteten Schilder wurden auch für den Teisenberg übernommen. Das Motto der nicht getrennten Wege: »Mitanand«, für ein rücksichtsvolles Miteinander von Wanderern und Radlern. Dank der Arbeit von Heinrich Mühlbacher sei die SüdostbayernBike digital gut aufgestellt.

Klimaschutzbericht. Norbert Zollhauser berichtet: Ziel sei es bis 2030 klimaneutral zu werden. Für den DAV heißt das Emissionen zu vermeiden und zu reduzieren und die nicht vermeidbaren und zu reduzierenden Emissionen an anderer Stelle wieder zu binden (Aufforstung, Vermoorung, CCS ...) und/oder emissionsarme Energie zu erzeugen (PV, Solarthermie, biogene Stoffe ...) die wiederum emissionsstarke Energie (Kohle, Öl, Gas ...) ersetzt, um letztendlich bilanziell auf null Emissionen zu kommen.

Die Erfassung für 2023 ergab CO₂-Emissionen der Sektion von 37,65 t gesamt, das Einsparpotenzial durch verschiedene Aktivitäten wird auf 12,77 t (34 %) geschätzt.

Kassenbericht 2023 und Jahreshaushalt 2024

Schatzmeister Simon Gafus legte den Kassenbericht 2023 und den Haushaltplan 2024 vor und erläuterte die Positionen.

Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft

Kassenprüfer Josef Rehrl berichtete, dass die Kassenprüfung ohne Beanstandungen durchgeführt wurde. Der Mitgliederversammlung wurde daher die Entlastung der Vorstandschaft vorgeschlagen.

Die anwesenden Mitglieder stimmten einer Entlastung einstimmig zu.

Beitragserhöhung

Georg Eckart stellte die geplante Beitragserhöhung vor, die mehrheitlich angenommen wurde. (Übersicht auf S. 18).

Grußworte

Sabrina Stutz überbrachte Grußworte der Marktgemeinde und übernahm die Wahlleitung für die Neuwahlen.

Neuwahlen

Es ergaben sich 2 Änderungen in der Vorstandschaft: Rupert Strohmaier wurde als 2. Vorsitzender neu gewählt, ebenso wurde Stefan Jähnel als neuer Leiter der OG Waging in den Sektionsvorstand gewählt.

Dank und Schlusswort

1. Vorsitzender Georg Eckart dankte allen, die in der Sektion mithelfen oder sie anderweitig unterstützen.

Protokoll: Elke Weis (gekürzt)

Fotos: Veronika Mergenthal

Einladung zur

Jahreshauptversammlung

am Freitag, den 04. April 2025 **um 19:00 Uhr**
im Saal der Alten Post in Teisendorf

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Kurze Berichte des 1. Vorsitzenden und der Referenten
3. Kassenbericht 2024 und Jahreshaushalt 2025
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
5. Ehrungen
6. Grußworte
7. Tourenbericht
8. Wünsche und Anträge
9. Dank und Schlusswort des Versammlungsleiters

Eine Absage oder Terminverschiebung der Versammlung
oder ob sich der Versammlungsort ändert
wird kurzfristig über die Presse und die Homepage bekanntgegeben.

Georg Eckart, 1. Vorsitzender

Das Kilterboard in Teisendorf kommt

Um den Bereich der defekten Verstellwand wieder nutzen zu können, stand 2023 die Idee eines Kilterboards im Raum. Die Umfrage unter den Boulderern für den Umbau war durchwegs positiv. In der Vorstandschaft waren nach einer Besichtigung des damals nagelneuen Trainingsgeräts in Rosenheim auch alle für den Umbau.

Es folgten diverse Ideen, Vergleiche und Planungen. Aufgrund der Raumverhältnisse blieb nur ein Hersteller übrig: VerSys. Diese Firma hat auch extra für uns den Verstellbereich auf 0-50° geändert, damit die Wand auch für Kinder interessant wird.

Am 1. November 2024 machte sich ein Team auf den Weg nach Friedrichshafen, da hier das nächste Kilterboard von VerSys zu besichtigen war. Nachdem die Konstruktion für alle überzeugend war und auch sehr positive Rückmeldungen vom Hallenbetreiber bezüglich der Zusammenarbeit und Auftragsabwicklung mit dem Hersteller zu vernehmen waren, war die Entscheidung klar.

Die Preissteigerungen werden durch die Förderung vom Bundesverband über 7500 € kompensiert, sodass die Gesamtkosten wie ursprünglich veranschlagt unter 35 000 € bleiben. Das Kilterboard ist inzwischen in Auftrag gegeben.

Aktuell wird noch an einem System gefeilt, damit die Neigung des Kilterboards nur von geschulten Personen verstellt werden kann. Zudem muss noch eine Konstruktion für die Rückwand, die künftig ja eine normale Kletterwand wird, erstellt werden.

Aufgrund der Normen für Kletterwände muss auch die gegenüberliegende Wand ab einem bestimmten Neigungswinkel gesperrt werden, damit Fallzonen entsprechend frei bleiben. Es bleibt also trotz eines Kilterboards »von der Stange« noch einiges zu tun.

Idealerweise werden Anfang 2025 die defekte Verstellwand demontiert, die Rückwand und die Sicherheitssysteme vorab installiert, da-



Jona beim Testen am VerSys-Kilterboard in Friedrichshafen.

mit nach Montage durch VerSys das Kilterboard bald in Betrieb gehen kann.

In der Umfrage gab es erfreulich viele Zusagen, beim Umbau zu helfen, sodass dem derzeit nichts entgegen steht.

Bericht und Foto: Stefan »Freisei« Mühlbacher



Deutscher Alpenverein
Sektion Teisendorf

Wir machen

gute Angebote ...



... dafür suchen wir ehrenamtliche Helfer

Umfrage:

Ich würde mithelfen bei

- Teisendorfer Hütte: Jahres-Reinigung
- Teisendorfer Hütte: Brennholz machen
- Kinder- und Jugendarbeit
(Kindergruppe, Kletterbetreuung usw.)
- Mitarbeit im Wegeteam
- besonderen Arbeitseinsätzen

Ich wäre bereit,

- ein Amt, eine feste Aufgabe zu übernehmen
- eine Ausbildung zu machen (als Betreuer,
Trainer, usw.)
- _____



Name

Telefonnummer

Bitte Info an:

DAV-Sektion Teisendorf, Steinwenderstr. 1, 83317 Teisendorf
E-Mail: info@dav-teisendorf.de · Tel. 08666/6177

Oder einfach an einen bekannten Vertreter der Sektion

Bewegung in der Geschäftsstelle

Foto: Elke Weis



Genau nach 4 Jahren beendete zum 01.07. Christa Aicher ihre Tätigkeit in unserer Geschäftsstelle und war damit die bisher am längsten beschäftigte Bürokräftin in unserer Sektion. Genau ein Jahr war sie anfangs noch allein beschäftigt und damit die er-

ste Ansprechpartnerin für unsere Mitglieder im Büro. Über 4500 Mitglieder verwaltete sie noch allein, bevor wir für einen zweiten Öffnungstag mit Katrin eine weitere Bürokräftin eingestellt haben. So vorbildlich wie Christa unsere Geschäftsstelle führte, so vorbildlich übertrug sie auch ihr Wissen an ihre neuen Kolleginnen, denn seit 2023 haben wir ja mit Verena nun 3 Bürokräftinnen, die sich gegenseitig bestens vertreten. Mit Astrid haben wir schnell die Lücke wieder geschlossen, die Christa uns hinterlassen hätte. Gerade noch bevor durch Verenas »andere Umstände« wieder eine zeitlich begrenzte Lücke entstanden ist. Es ist also viel Bewegung in unserer Sektion, nicht nur in den Bergen.

Bericht: Georg Eckart

Mitgliedsbeiträge der Sektion Teisendorf

Familienbeitrag

99,00 €

für die ganze Familie
Auf Antrag: ein A-Mitglied und ein B-Mitglied
– alle Kinder bis 18 Jahre sind beitragsfrei –

A-Mitglied

64,00 €

Vollmitglied ab dem 25. Lebensjahr

B-Mitglied

35,00 €

dies sind Ehepartner eines A-Mitglieds,
sowie Bergwachtmittglieder
oder Personen mit Schwerbehinderung von
mindestens 50 %

C-Mitglied

22,00 €

Mitglieder, die bereits einer anderen DAV-Sektion
als A- oder B-Mitglied oder als Junior angehören

Junior

30,00 €

Mitglieder im Alter von 18 - 25 Jahren

Jugend/Kind

17,00 €

bis 18 Jahren, deren Eltern nicht dem DAV
angehören

Jugend/Kind

0,00 €

bis 18 Jahren, mit einer Schwerbehinderung von
mindestens 50 %

Beim Eintritt ab 1. September halbiert sich der jeweilige Mitgliedsbeitrag für das laufende Jahr.

Der Mitgliedsausweis ist bei ungekündigter Mitgliedschaft bis Ende Februar des Folgejahres gültig.

Die Beiträge werden Anfang Januar abgebucht. **Bitte melden Sie uns Kündigungen oder Sektionswechsel bis Ende September**, damit die entsprechenden Abbuchungen korrekt bearbeitet werden können. Sonstige Änderungen (Adresse, Konto usw.) können laufend bearbeitet werden.

Die Umstufung der Alterskategorien erfolgt in dem dem Geburtstag folgenden Jahr.

Das Formular »Aufnahmeantrag« finden Sie am Ende des Nachrichtenheftes und auch auf der Homepage der Sektion .



MAFO
SYSTEMTECHNIK

Vielfalt
in Metall.



Gießerei



Schweißbaugruppe



Mechanische Fertigung

Mit der MAFO Systemtechnik AG den Vorsprung sichern

Seit über 70 Jahren fertigt die MAFO Systemtechnik AG Bauteile und Systeme aus Metall für Industrie und Gewerbe. Unsere Spezialität ist es, die unterschiedlichen Fertigungsverfahren Gießen, Fräsen/Drehen, Kanten/Biegen und Schweißen unter einem Dach zu vereinen und sicher zu beherrschen.

Werde Teil des Teams als

- **Zerspanungsmechaniker/in** (m/w/d)
- **Konstruktionsmechaniker/in** (m/w/d)
- **Gießereimechaniker/in** (m/w/d)
- **Produktionshelfer/in** (m/w/d)

Ausbildung 2025 – Starte bei MAFO deinen Weg ins Berufsleben als

- **Zerspanungsmechaniker/in** (m/w/d)
- **Konstruktionsmechaniker/in** (m/w/d)
- **Gießereimechaniker/in** (m/w/d)
- **Industrie Kaufmann/-frau** (m/w/d)

Nähere Informationen dazu findest du unter
www.mafo-systemtechnik.de/Karriere



MAFO Systemtechnik AG | Industriestraße 1 | 83317 Teisendorf
Tel.: 08666 98860 | www.mafo-systemtechnik.de



Wir begrüßen herzlich unsere »Neuen«

Neueintritte 1. 11. 2023 bis 31. 10. 2024

A

Franz Aicher
Karin Aicher
Maximilian
Aicher
Pauline Albrecht
Pia Alt

B

Michael Baier
Josef Bauer
Kerstin Beer
Leni Beer
Xaver Beer
Anna Bernrieder
Felix Bernrieder
Peter Bernrieder
Marisa Bier
Renate Biermaier
Michaela Böhr
Alois Breinbauer
Christian
Breinbauer
Christoph
Breinbauer
Elisabeth
Breinbauer
Ernst Breinbauer
Frieda Breinbauer
Xaver Breinbauer
Martin Brunner
Fritz Bühler
Mathilda Bühler

C

Finn Costenoble
Iris Costenoble
Moritz Costenoble

D

Miriam Dandl
Hermann Datz
Marianne Datz

Dominique Décard
Sandra Décard
Ben-Jona Derlin
Greta Dillmann
Leni Dillmann
Markus Dillmann

E

Hannes Eder
Lukas Eder
Pia Eder
Amalie Eglseer
Apollonia Eglseer
Johanna Eglseer
Stephan Eglseer
Vinzenz Eglseer
Christoph
Ehrenlechner
Rosa
Ehrenlechner
Simone
Ehrenlechner
Martina Eick
Sven Eilert

F

Vanessa Faust
Anna Feil
Christian Feil
Amelie Felber
Leo Felber
Sandra Felber
Stefan Felber
Simon Fenninger
Magdalena Flor
Christine Frank
Elisa Frank
Johannes Frank
Sebastian Frank
Lisa Freimoser
Lena Frisch
Isabella Fritsche
Marlene
Fritzenwenger

Lilly Fürmann
Sarah Fürmann

G

Quirin Gasser
Brigitte Gaugler
Jakob Gaugler
Kilian Geiger
Veronika Geiger
Miriam Geisreiter
Madita Genschel
Merlin Genschel
Markus Gerl
Birgit Glaser
Frederik Glück
Liselotte Glück
Julian Greim
Sylvia Greinecker
Gerlinde
Greisberger
Katharina Gries
Isabella Gruber
Josef Gruber
Anna
Gschwendner

H

Theresia
Habersetzer
Christian Hagl
David Hagleitner
Andreas
Hasenöhrl
Alexandra Heger
Andreas Heitkamp
Matthias Hell
Helgard Heller
Christina
Helmberger
Daniel Hermann
Finn Lukas
Hermann
Bernhard
Heudecker

Luca Heudecker
Matteo Heudecker
Andreas Hofbauer
Anna Hofbauer
Julia Hofbauer
Stine Hoffmann
Marc-Simon
Hofmann

Anita Holzinger
Anna Huber
Bettina Huber
Heinz Huber
Jessica Huber
Johanna Huber
Lisa Huber
Lisa Huber
Max Huber
Moritz Huber
Regina Huber
Florian
Hunklinger
Laura Hunklinger
Nicole Hunklinger

J

Felia Jäger
Evi Jung
Britta Jürgens

K

Tobias Kaindl
Josef Kamml
Erik Kesler
Helena
Kettenberger
Jakob
Kettenberger
Miriam
Kettenberger
Moritz
Kettenberger
Wolfgang
Kettenberger
Wolfgang
Kettenberger
Teresa Klinger
Korbinian Koch
Maria Koch
Rosalie Koch
Daniela Köfler

Tassilo Köhler
Richard Köppl
Rosmarie Köppl
Benedikt Kosak
Felix Kraller
Lena Kraller
Felix Ludwig
Krauthan
Julia Krauthan
Peter Krendlinger
Valentin
Krendlinger

L

Andreas Lamp
Jette Lamp
Neele Lamp
Simone Lamp
Julian Latala
Leonhard Lechler
Jan Lehmann
Evi Leitenbacher
Josef Leitenbacher
Max Leitenbacher

Verena
Leitenbacher
Julia Leitner
Michaela Leuze
Michael
Lindlmaier
Birgit
Lobensommer
Herbert
Lobensommer
Meica Lüchow

M

Emilia Mader
Valentina Mader
Verena Mader
Andreas Maier
Jakob Maier
Simon Maier
Simone Maier
Irene Maierhofer
Josepha
Maierhofer
Kathi Maierhofer
Leni Maierhofer
Max Maierhofer

Armin Maiwalder	Maximilian	Michael	Joshua Seidel	Caroline Threimer
Carlo Mangone	Prechtl	Rudholzer	Lilien-Judith	Thomas Threimer
Lea Martin	Stefanie Prechtl	S	Seidel	Jakob
Helga Mayer	Thomas Prechtl	Heinrich Schabert	Kristina Seidl	Traunspurger
Juliana Mayer	Tobias Prechtl	Ina Schabert	Stefan Seidler	Anja Tripke
Matthias Mayer	Christina Priller	Kathrin Schabert	Evi Sentner	Sven Tripke
David Meier	Florian Priller	Luis Schabert	Marianne Sentner	U
Birgit Morina	Lukas Priller	Paul Schabert	Leni Siglreitmeier	Rupert Ufertinger
Maria	Xaver Priller	Cathleen Schade	Maria	Anna Unterreiner
Mosenlechner	R	Elke Schade	Siglreitmeier	V
Andrea Moser	Anna Maria	Linna Schade	Maximilian	Paul Van der Giet
Lukas Muhlbacher	Ragaller	Michael Schade	Siglreitmeier	W
Michael	Peter Ragaller	Elisabeth Schartel	Peter Siglreitmeier	Claudia Wagner
Muhlbacher	Sandra Ragaller	Christoph Schauer	Elisabeth	Marina Wagner
Sophia	Sebastian Ragaller	Markus	Spiegelsberger	Maike Waibel
Muhlbacher	Christina	Schiffmann	Laura	Helga Wanninger
Greta Muhlthaler	Ramsberger	Tobias Schild	Spiegelsperger	Franziska
Josef Anton	Theo Rapfle	Christoph	Gabriele Sprenger	Warislohner
Muhlthaler	Florian Reger	Schlosser	Eva-Maria	Christoph
Martina	Stephanie Reger	Luca Schmerbeck	Stammen	Weibhauser
Muhlthaler	Luna Rehberger	Andrea Schmid	Janne Stammen	Julia Weibhauser
N	Esther-Lorena	Luis	Jasper Stammen	Lukas Weibhauser
Johanna Nedler	Rehm	Schmidhammer	Karl-Heinz	Maria Weibhauser
Max Nedler	Andreas Rehrl	Mara	Stammen	Max Weibhauser
Stefan Noppinger	Benedikt Rehrl	Sandra	Niclas Steinma	Anna Wembacher
O	Iris Rehrl	Schmidhammer	Christoph	Magdalena
Bernhard	Kilian Rehrl	Tobias	Stettwieser	Wenger-Gais-
Obermaier	Franz Reichel	Schmidhammer	Stefanie Stief	bauer
Andrea Ohme	Oliver Rein	Anja Schneider	Karin Stiller	Maria Wenig
Melanie Ohme	Anna-Lena Reiter	Jonas Schneider	Jonas Stottner	Andrea Weschler
Thomas Ohme	Annemarie Reiter	Levi Schneider	Christian Straub	Maria Wiesbacher
Jakob ollinger	Helmut Reiter	Vincent Schneider	Melanie Straub	Franziska
Kilian ollinger	Jakob Reiter	Birgit Schroder	Johann	Willberger
Klaus ollinger	Silvia Reiter	Lisa Schroder	Strehhuber	Elisabeth
Michaela ollinger	Thomas Reiter	Tom Schroder	Paulina	Wirnshofer
Moritz ollinger	Viktoria Reiter	Maximilian	Streitwieser	Z
Christine Opatz	Vinzenz Reiter	Schuhbeck	Sonja Strohmeyer	Viktoria
P	Gerhard Reitmaier	Sandra Schupfner	Sabrina Stutz	Zehetmeier
Sebastian	Johann Andreas	Alexandra Schutz	Stefan Stutz	Johann
Pastotter	Richly	Andreas	T	Zieglgansberger
Alfred Pollner	Alexander	Schwagerl	Anna Thanbichler	Simon Zollhauser
Birgit Pollner	Riechers	Eva Maria	Martin	Sophie Zollhauser
Leila Potocki	Michael Riedel	Schwagerl	Thanbichler	
Annalena Prechtl	Carina Roitner	Joseph Andreas	Regina	
Kilian Prechtl	Ewa Robler	Schwagerl	Thanbichler	
	Helena Robler	Lorena Marie		
	Stefan Robler	Schwagerl		

Zahlreiche Ehrungen bei Edelweißabend

Die Sektion Teisendorf des Alpenvereins bedankte sich bei zahlreichen langjährigen Mitgliedern für 40, 50, 60 und gar 70 Jahre Treue zum Verein mit einem unterhaltssamen Programm.

Für den stimmungsvollen musikalischen Rahmen der rundum gelungenen Veranstaltung sorgte Högl-Six.

Vorstand Georg Eckart begrüßte nach dem gemeinsamen Abendessen die Ehrengäste und Eingeladenen. Zur Einstimmung auf die Ehrung erinnerte er an den im letzten Jahr verstorbenen »Bergauf-Bergab«-Moderator Hermann Magerer. Die Geehrten seien ja alle schon mindestens 40 Jahre in den Bergen unterwegs, stellte er fest und zitierte einen Ausspruch des beliebten Fernsehjournalisten »Kleine Berge hören dann auf, wenn es am schönsten ist. Sie haben einen erzieherischen Wert, weil sie den Idealismus fördern und einen Heroismus nicht aufkommen lassen. Und gesünder sind sie auch«.

Zu den verschiedenen Beitrittsjahren hatte der Vorsitzende Informationen aus dem politischen, gesellschaftlichen und kulturellen Leben mitgebracht. Helmut Huber warf dazu noch einen Blick in die Vereinschronik des jeweiligen Jahres.

Zu Beginn schaute Eckart auf das Jahr 1984, das Beitrittsjahr für die 40-jährige Mitgliedschaft, zurück. Unter Bundeskanzler Helmut Kohl fanden die Olympischen Sommerspiele in Los Angeles statt, bei denen Deutschland wegen dem Boykott der meisten sozialistischen Länder im Medaillenspiegel auf dem 3. Platz landete. Zudem startete das Privatfernsehen in Deutschland und der Nationalpark Hohe Tauern wurde geschaffen. Helmut Huber erinnerte unter anderem an das Faschingskranz und die Bergmesse mit Sonnwendfeuer auf der Stoißer Alm. Mitglieder leisteten 2100 Arbeitsstunden beim Ausbau des Alpenvereinsheimes. Im Dezember bekam die Sektion dann ihre eigenen Räume. Jugendreferent Sepp Enzinger rief nacheinander die insgesamt 24 Frauen und Männer auf, die dem Verein seit 40 Jahren die Treue halten. Alle anwesenden Geehrten erhielten ein Ehrenzeichen und eine Urkunde.

1974 bekam der Alpenverein 17 Neuzugänge, die auch jetzt nach 50 Jahren noch dabei sind. Der Vorstand erwähnte unter anderem die in Deutschland ausgetragene und gewonnene Fußballweltmeisterschaft und die Energiekrise. Im Frühjahr wurden deshalb um 25% mehr Fahrräder verkauft als im Vorjahr. Helmut Huber sprach von 800 im Wegebau

Die Geehrten 2024:

Für 40 Jahre Mitgliedschaft:

Ursula Bufler, Agnes Enzinger, Herbert Enzinger, Reinhold Gruber, Elisabeth Haßberger, Lorenz Haupt, Gerhard Helminger, Ulrich Höfer, Franz Hoiss, Theresia Hoiss, Konrad Hunklinger, Markus Hunklinger, Josef Irlacher, Georg Kienberger, Engelbert Kriechbaumer, Franz Schmid, Verena Schwarzkopf, Hans Wagen-

stetter, Harald Waldherr, Notburga Waldherr, Elisabeth Waldhutter, Johann Waldhutter, Michaela Weber, Albert Zell

Für 50 Jahre Mitgliedschaft:

Ingrid Binder, Gudrun Coulon, Angelika Egger, Peter Enzinger, Amalie Fritzenwenger, Andrea Maier, Hannes Maier, Ludwig Mayer, Annemarie Pickl, Georg Pickl, Monika Schneider, Otto Waldherr,

Dieter Weidlich, Karl Weiss, Albrecht Zollhauser, Martha Zollhauser, Norbert Zollhauser

Für 60 Jahre Mitgliedschaft:

Johann Berger, Mathias Eder, Rosmarie Eigenherr, Ludwig Mayer, Simon Moesenlechner, Johanna Platschka, Lotte Schroers, Annemarie Waldherr

Für 70 Jahre Mitgliedschaft:

Franz Lankes, Johann Maier

Einladung zum

Edelweißabend



mit Ehrung langjähriger Mitglieder

am Freitag, den 7. März 2025

im Saal des Landgasthofes Helminger in Rückstetten.

Beginn ist um 19:00 Uhr mit gemeinsamem Abendessen.

Um 20.00 Uhr beginnt die festliche Mitgliederehrung.

Alle Mitglieder sind mit Angehörigen herzlich eingeladen.

Diese Mitglieder werden geehrt:

75 Jahre:

Katharina Krammer

60 Jahre:

Karin Brack, Josef Heindel, Helmut Huber, Karl Huemmer,
Alfred Marchl, Irmgard Schwager

50 Jahre:

Ulrich Abfalter, Franz Abfalter, Manuela Aicher,
Christine-Rosina Enzinger, Otto Ertl, Lothar Grabner,
Ulrich Heigermoser, Karl Schwenk, Barbara Werner,
Josef Wiesenberger

40 Jahre:

Johannes Fritzenwenger, Anton Gafus, Manfred Gafus,
Erika Gramelsberger, Matthias Graspointner, Walburga Graspointner,
Anni Haiker, Andreas Harbeck, Alfred Haslberger, Anna Hinterreiter,
Hildegard Hinterstoisser, Simon Johannes Huber, Hildegard Kain,
Christine Klisch, Richard Köpp, Heinrich Mühlbacher,
Siegfried Mühlbacher, Erna Poellner, Martin Poellner,
Bernhard Ramstötter, Andreas Schillinger, Ludwig Schmitzberger.



60 und 70 Jahre Vereinstreue: (von links) Mathias Eder, Annemarie Waldherr, 2. Vorstand Thomas Kirchleitner, Franz Lankes, Johann Maier, Johanna Platschka, Rosmarie Eigenherr, Ludwig Mayer, Johann Berger und 1. Vorstand Georg Eckart

geleisteten Arbeitsstunden, Lichtbildvorträgen bei den monatlichen Versammlungen und von sechs Hochzeiten innerhalb der Jungmannschaft.

Vor 60 Jahren fanden die Olympischen Winterspiele in Innsbruck statt. Schon damals mussten wegen ausbleibender Schneefälle 25.000 Tonnen Schnee herbeigeschafft werden. Die USA traten in den Vietnamkrieg ein. Zudem war 1964 das Jahr der sogenannten Babyboomer. Der chinesische Shishapangma, der niedrigste 8000er wurde erstbestiegen. Helmut Huber berichtete von Lichtbildvorträgen über »Naturschutz« und »Das Wetter am Berg« sowie über Touren und Ausflüge und die Anschaffung einer neuen Lautsprecheranlage durch den Verein. Die neun Geehrten bekamen zu Ehrenzeichen und Urkunde noch das »Alpenvereinsjahrbuch Berg 24«.

Als Franz Lankes und Johann Maier 1954 dem Alpenverein beitraten, wurde Deutschland in der Schweiz Fußball-Weltmeister. Das Ereignis ging unter der Bezeichnung »Das Wunder von Bern« in die Geschichte ein. In

dem Jahr gelang außerdem die Erstbesteigung des K2. Mit Namen wie Bill Haley und Elvis Presley begann der Rock 'n' Roll seinen Siegeszug durch die Welt. Das Lesen der Chronik aus diesem Jahr stellte für Helmut Huber wegen der eigenwilligen Schrift eine große Herausforderung dar. Er erinnerte an einen maskierten Abend sowie an Bergtouren am Dachstein und Wilden Kaiser.

Im Anschluss an die Ehrungen zeigte Walter Hunklinger zunächst Fotos der Geehrten aus früheren Zeiten, die für manches Schmunzeln sorgten. Danach präsentierte er schöne Bilder und Videomaterial von einer Tour am Meraner Höhenweg. Der Vortrag wurde mit kräftigem Applaus belohnt. Helmut Huber beendete das Programm mit einer lustigen Berggeschichte.

Georg Eckart dankte allen Helfern und gab eine kurze Terminvorschau, bevor der Abend gemütlich ausklang.

Bericht und Foto: Sylvia Dumberger

Quiz '25

Auf welchem Gipfel steht dieses Kreuz?

2023 wurde das neue Gipfelkreuz auf einem unserer »Hausberge« aufgestellt, es konnte aber erst 2024 eingeweiht werden.

Es gibt wieder einige Sachpreise zu gewinnen.

Mitmachen können alle Mitglieder der Sektion.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Lösung an
DAV Sektion Teisendorf,
Steinwenderstr. 1,
83317 Teisendorf

oder per E-Mail an
info@dav-teisendorf.de



Foto: Stefan Stadler

Einsendeschluss ist der 31. Oktober 2025!

Viel Freude beim Rätseln wünscht Euch der Alpenverein!



Foto: Josef Enzinger

Auflösung Quiz 2024:
Die Lösung heißt »Spechtenkopf«

Die Gewinner des Quiz 2024 sind:

1. Preis: Ice Master Light Grödel
Silvia Huber aus Teisendorf
2. Preis: Alpenvereinsjahrbuch 2025
Irmgard Thaller aus Vachendorf
3. Preis: »AV-Hüttendesign«-Badetuch
Florian Steinbrecher aus Surheim

Einladung zur adventlichen

VORWEIHNACHTSFEIER

am 2. Adventsonntag,
den 7. Dezember 2025

Alle Mitglieder und Bergfreunde,
Jung und Alt
sind herzlich eingeladen.



Foto: Georg Eckart

Treffpunkt
beim Klosterwirt Höglwörth um 17:00 Uhr.
Glühweinpfang, anschließend
Fackelwanderung um den Höglwörther See,
dann Einkehr beim Klosterwirt mit
musikalischer Umrahmung.



Foto: Sepp Enzinger

Einladung zur Bergmesse

am **Sonntag, den 01. Juni 2025**

am Kreuz auf dem Mittelstaufer

zum Gedenken
unserer verunglückten, verstorbenen
und gefallenen Mitglieder.

– Beginn: 11.00 Uhr –



In Trauer und Dankbarkeit

gedenkt die Sektion
unserer verstorbenen
Bergkameraden!



Georg Pickl
* 6. August 1950
† 2. Februar 2024



Josef Reiter
* 3. März 1934
† 15. Februar 2024



Katharina Meissner
* 14. Juni 1931
† 17. März 2024



Christian Dengl
* 27. August 1963
† 27. April 2024



Leonhard Enzinger
* 6. September 1949
† 18. Mai 2024



Georg Gruber
* 6. Juli 1938
† 24. Mai 2024



Petra Schubäck
* 9. Februar 1983
† 11. Juli 2024



Josef Wimmer
* 5. Juli 1936
† 14. August 2024

ebersberger
ofenbau | kaminöfen

Kirchsteg 1
83317 Ober-Teisendorf
Tel. 08666 6429

info@ebersberger-ofenbau.de
www.ebersberger-ofenbau.de



„... die Freiheit mit Holz zu heizen ...“



Wir fürs Klima

Bericht des Klimaschutzkoordinators

»Vor einem Jahr standen wir vor einem Abgrund, jetzt sind wir einen Schritt weiter« – dieser ironische Spruch kommt mir in den Sinn, wenn ich mich in das Thema Klimawandel und die daraus abzuleitenden Schritte einarbeite.

Vor zwei Jahren beschlossen wir, uns mit unseren Emissionen zu befassen, letztes Jahr haben wir alle Aktivitäten und Verbräuche erfasst und heuer hieß es erstmal, die Zahlen zuzuordnen und auszuwerten. Während dieser Zeit sind große Teile Europas in einer 5B-Wetterlage abgesoffen, registrieren die Wetterstationen das wärmste Jahr seit Beginn der Aufzeichnungen, das Mittelmeer verzeichnet absolute Temperaturrekorde und und und ... die Liste der negativen Rekorde und Wetteranomalien ließe sich unbegrenzt fortsetzen. Das alles zeigt uns unmissverständlich auf, dass wir unsere Treibhausgasemissionen reduzieren müssen und, das muss uns allen klar werden, das geht nur mit Verzicht!



Foto: Stefan Stadler

Bei einigen Zielen in unserem Tourenprogramm ist die Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln geplant.

Verzicht? Das große Unwort! Bei diesem Wort spätestens geht ein Aufschrei durch Nation und auch durch unsere Bergsteigerkreise. Nein, verzichten wollen wir nicht, das hat keinen Platz in unserer auf Wachstum ausgerichteten Gesellschaft und unserem Leben. Da müssen andere Lösungen her! Aber welche?

Kompensation ist das große Wort, das uns helfen soll, um auf den Verzicht verzichten zu können. Da werden zum Beispiel irgendwelchen Fluggesellschaften relativ geringe Kompensationszahlungen überwiesen, die diese anbieten um den Fluggästen ein reines Gewissen zu verschaffen, während man bereits in der Zeitung liest, dass die Staatsanwaltschaften in diesem Zusammenhang in milliardenschweren Schwindeleien ermitteln.

Aber noch sind wir im DAV ja nicht so weit, erst ab 2030 wollen wir die unvermeidbaren Emissionen dann kompensieren, so steht es auf dem Papier des DAV, aber wie das passieren soll, davon hat niemand eine Ahnung.

In ersten Schritten hat sich die Sektion richtigerweise auferlegt keine Touren mit Flugreisen mehr anzubieten, wir fördern stattdessen Anreisen mit öffentlichem Nahverkehr, durchleuchten unsere Liegenschaften auf Einsparungen, und schränken die Reichweite der Touren je nach Tourendauer ein. Alles kleine Schritte um voranzukommen.

Mut macht mir die Tatsache, dass wir begonnen haben den richtigen Weg zu suchen, anstatt weiter in die falsche Richtung zu rennen.

In diesem Sinne!

Norbert Zollhauser
Klimaschutzkoordinator der Sektion Teisendorf

PS: der Klimaschutzkoordinator macht keinen Klimaschutz, den müssen die Mitglieder machen, also DU!

Wasser, Fels und Sand

Eine Geologische Exkursion ins Wimbachtal

An der Nationalpark-Infostelle Wimbachbrücke begrüßte uns unser Tourenleiter, der Ranger Josef Egger, am 26.10.2024 um 09:30 Uhr bei schönstem Bergwetter. Nach einleitenden Informationen zur Geologie des Nationalparkgebiets und zum Tagesablauf startete unsere neunköpfige Gruppe in Richtung Wimbachklamm. Beim Durchwandern erläuterte uns Josef Egger an interessanten Stellen die Entstehung der Klamm anhand der geologischen Gegebenheiten. Entscheidend für das heutige Aussehen der Berchtesgadener Berge sind die beiden vorherrschenden Gesteinsarten Ramsaudolomit und Dachsteinkalk.

Interessant ist, dass der Watzmann und der Hochkalter zur Zeit der Entstehung der Alpen einen Gebirgsstock bildeten. Aufgrund der Gesteinsschichtungen kam es durch »Auswaschungen« im Berginneren im Gebiet des heutigen Wimbachtals zu einem Einbruch dieses gewaltigen Massivs, dessen V-förmige Vertiefung durch fortwährende Erosion und die Einwirkung der Gletscher mehrerer Eiszeiten zur Entstehung des Wimbachtals führte. Weiter ging es durch das Gries. Mehr als 300 Meter dick ist hier die Kies- und Sandschicht unter unseren Füßen. Diese unglaubliche Masse an Gestein ist ständig talabwärts in Bewegung und nach Hochwassern oder starken Regenfällen kann die Oberfläche dieses



Auf dem Kiesstrom im Wimbachgries

Schuttstroms ein komplett neues Aussehen haben. Während unserer Tour machte uns Josef Egger auf Besonderheiten links und rechts des Weges aufmerksam. So haben wir zum Beispiel erfahren, dass es hier eine endemische Akeleien-Art gibt und die Spirke, eine sehr seltene Kiefernart, wächst. Hoch oben in den Felsen wurden auch Adlerhorste entdeckt.

Auffallende Strukturen in manchen Steinen, so erklärte uns der Ranger, sind versteinerte Muscheln, die wegen ihrer besonderen Form als Kuhtritt bezeichnet werden.



Wuchtige Findlinge im Klamm

Durch das Klamm, einem mit Findlingen verblockten Durchstieg verlassen wir das Wimbachgries. Nach abschließenden Worten von Josef Egger endet hier der offizielle Teil unserer interessanten Exkursion um ca. 14:30 Uhr und wir lassen diesen schönen und gelungenen Tag bei einer Brotzeit im Wimbachschlüssel noch gemütlich ausklingen.

Vielen herzlichen Dank von unserer Gruppe an den Ranger Josef Egger, der uns auf unsere geologischen Fragen keine Antwort schuldig blieb und auch auf Erkundigungen zu anderen Themen immer Auskunft geben konnte.

Sepp Spiegelsperger, Naturschutzreferent

PREDIGTSTUHL
BAHN



DEIN
MOM
ENT

**HIGH
LIGH
TS**

**Deine Auszeit
Geräumte Wanderwege
Grandioser Weitblick
Urige Almhütte**

www.predigtstuhlbahn.de

Bericht der Hüttenwarte für 2024

Liebe Sektionsmitglieder, liebe Bergfreunde, hier ein kleiner Rückblick auf das vergangene Jahr.

Bei dem jährlichen Frühjahrsputz der Hütte wurden wir heuer auch von der Jungmannschaft tatkräftig unterstützt.

Die Hütte ist immer noch in einem guten Zustand.

Der Pachtvertrag mit den Staatsforsten ist heuer nach 20 Jahren abgelaufen. Ein neuer Vertrag wurde abgeschlossen, das war gleichzeitig der Startschuss für die Erneuerung der

Terrasse, die schon in einem ziemlich maroden Zustand war. Die Planung und Durchführung lagen bei Thomas Kirchleitner und Anderl Schillinger. Bereits Anfang August wurde das gesamte Material mit dem Hubschrauber angeliefert.

Der Abriss der alten Terrasse und Aufbau der neuen wurde mit fleißigen Helfern ohne größere Komplikationen vom 19. – 22.08.24 durchgeführt. Hervorragend versorgt wurde die Arbeitsgruppe von unserer »Köchin« Michaela.

Das ist jetzt neu: Die Buchung über ein Online-Kontaktformular und den Belegungskalender. Beides lässt sich in unserer Website herunterladen, bzw. einsehen.

Dank unseres Teams im AV-Büro, Varena, Katrin und Astrid, funktioniert die Hüttenbelegung und Abrechnung sehr gut.

Pro Jahr registrieren wir ca. 1000 Übernachtungen.

Zum Schluß: Die Hütte wurde immer in einem ordentlichen Zustand vorgefunden, bzw. hinterlassen.

Wir möchten uns bei allen Helferinnen und Helfern, bei allen Besucherinnen und Besuchern der Hütte für die gute Unterstützung bedanken.

Ein Dankeschön auch an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Predigstuhlbahn für ihre Hilfsbereitschaft.

Eure Hüttenwarte Peter und Alois



Fotos: Peter Zebhauser

Helfer gesucht!

Hüttenreinigung Mitte April

In unserer Hütte wird jedes Jahr eine gründliche Reinigung durchgeführt. Dafür suchen wir freiwillige Helferinnen und Helfer. Der genaue Termin wird entsprechend der Wetterlage festgelegt, deshalb bitten wir um Anmeldung bei

Alois Riedel, Tel.: 08654-57301

Die Kosten für die Bahnfahrt werden erstattet. Für Verpflegung wird gesorgt.



**Terrassensanierung
Teisendorfer Hütte August 2024**

Die Vorstandschaft bedankt sich

- bei den Mitgliedern für die große Bereitschaft zur Mitarbeit
- bei den Planern und Organisatoren
- bei beteiligten Firmen und deren Mitarbeitern für die gute Zusammenarbeit
- bei der Predigtstuhlbahn für die Unterstützung



Bericht Wegeteam 2024

Dieses Jahr hat zunächst sehr arbeitsintensiv im Frühjahr begonnen. Nach dem letzten Winter sind einerseits schwächere Bäume in den unteren Berglagen durch hohe Schneelast abgebrochen, andererseits sind durch stürmische Winde auch Bäume stärkerer Dimensionen im Zusammenhang des noch sehr feuchten Bodens bis in die mittleren Berglagen umgeworfen worden. Im Zuge dessen sind im Frühjahr, mancherorts auch mit Hilfe der Bayerischen Staatsforsten, viele Bäume von Wanderwegen entfernt worden. Im Laufe des Jahres hat sich der witterungsbedingte Druck auf die Wanderwege deutlich entspannt. Alle Wanderwege im Sektionsgebiet Teisendorf sind derzeit gut begehbar.

Sehr erfreulich sind auch die Wegewart-Neuzugänge, sodass wir derzeit fast mit voller Besetzung für den Wegeunterhalt sorgen können. Neuerdings haben wir auch eine Wegewartin, welche sich ausschließlich um DAV-Wegweiser abseits der DAV-Wanderwege kümmert. Das umfasst die Kontrolle und Reinigung sowie kleinere Reparaturarbeiten. Heuer sind leider etliche Wegweiser durch fremdenfeindliche Parolen beschmiert worden. Diese politische Haltung hat im Gebirge, in dem sich die Erholungsuchenden von den Problemen in Tal erholen möchten, nicht nur nichts zu suchen, sondern verursacht auch eine erhebliche Mehrbelastung für Ehrenamtliche.

Fürmann-Alm – Steiner Alm

Die im Vorjahr neu angelegten Drainagen und Querleger an einem Abzweig nach Aufham haben sich erfreulicherweise als stabil und wirkungsvoll erwiesen.

Auf Höhe des alten Landesgrenzsteins sind heuer im Winter etliche Bäume auf den Wanderweg gestürzt. Im Zuge der Beseitigungen wurden am ganzen Wanderweg zudem viele sicherheitsrelevante Bäume gefällt. Die-

ser Aufgabe hat sich der Wegereferent gerne angenommen, da die Wegewartneubesetzung erst ab diesem September erfolgte. Wir freuen uns sehr auf die Unterstützung durch Michael König.

Moosensteig

Die im Jahr 2022 eingerichtete Umleitungsstelle und der neue Steg nahe dem Schwimmenden Moos haben sich sehr gut bewährt. Dagegen haben an einem Erosionshang zwei kleinere Stege (siehe Foto) nicht standgehalten und mussten erneuert werden. Zudem wurde das Wegeraumprofil am ganzen Wanderweg durch Freischnitt erweitert.



Steg am Moosensteig erneuert

Ferner wurden alle Wegweiser am Wanderweg ersetzt. Diese Maßnahme war infolge falscher Angaben zu den Schwierigkeitsgraden (blau statt rot) an manchen und falscher Wegzeitangaben an sämtlichen Wegweisern notwendig geworden. Im Zuge dessen wurden zwei Wegweiserstangen nun aufgrund schlechten Untergrunds gleichzeitig gegen Verdrehen durch Betonsockel fixiert (siehe



Wegweiser am Moosensteig versetzt und mit Betonsockel fixiert

Foto). Wegen einer Wegebaumaßnahme der Bayerischen Staatsforsten musste ein Wegweiserstandort an dem Zubringer von seiten Baumgarten versetzt werden. Leider ist aufgrund dieser Baumaßnahme ein kürzerer Wegeabschnitt derzeit nicht sehr gut begehbar. Dank geht an die Wegewarte Sepp Ramstötter, Franz Waldhutter und Matthias Wimmer.

Schneid-Weg

Der Schneid-Weg ist derzeit noch unser Sorgenkind. Durch Mountain-Biker sind neue Fahrspuren entstanden und die eindeutige Wegeführung geht allmählich verloren. Die Erosionen durch diese Fahrspuren in Zusammenhang mit Wasserabfluss nehmen zu. Denn durch die geradlinige hangabschüssige Fahrtausrichtung der Biker erodiert der Weg stärker als bei einem schlängelndem und gut strukturiert-unebenen Weg. Ziel ist nun von Seiten des DAV die Biker stärker mit einzubinden. Die Verantwortlichen von SüdostbayernBike zeigten sich demgegenüber offen. Durch einen jährlichen gemeinsamen Wegepflegetag und durch Einbinden

von Kontrolltätigkeiten am Wanderweg mit Mountain-Bikern soll der Weg hoffentlich bald in bessere Bahnen gelenkt werden können. Es gibt durchaus verantwortungsbewusste Biker.

Sonstige Wanderwege

Am Seiberstadt-Weg, Neukirchner Weg, Achterhütten-Weg und Feilenreiter Weg und am Hochstaufen waren heuer überwiegend Routinearbeiten vonnöten. Auf die Wanderwege gefallene Bäume konnten im Frühjahr durch die Wegewarte und die Bayerischen Staatsforsten recht zügig entfernt werden. Am Neukirchner Weg wurden zudem etliche sicherheitsrelevante Bäume an den Wegrändern beseitigt. Am Feilenreiter Weg engagiert sich seit diesem Jahr eine neue Wegewartin. Zusammen mit ihrem Helfer hat sie sich schon gut in die Wegeinstandsetzung einbringen können. Dazu zählen das Reinigen und Ausbessern von Auskehren und Wegweisern sowie die Protokollierung.

Herzlichen Dank an alle beteiligten Wegewart/innen.

Bericht: Yves-Daniel Hoffmann

**Viel geschafft!
Aber wir haben auch
weiter viel zu tun!**

**Wer hat Lust,
beim Wegeteam
mitzumachen?**

Falls jemand Interesse hat
als Wegewart mitzuwirken,
bitte gerne bei der
DAV-Sektion bzw.
dem Wegereferenten
(Yves-Daniel.Hoffmann@
dav-teisendorf.de) melden.



Hoch hinaus.

Wir unterstützen die DAV-Sektion Teisendorf seit Jahren und tragen so zum sozialen Wohl in der Region bei. Mehr Informationen zu unserem Engagement finden Sie unter sparkasse-bgl.de/gemeinwohl

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Berchtesgadener
Land

Der Ausbildungsreferent berichtet

In den letzten Jahren konnten sich zahlreiche Mitglieder dafür begeistern an einer Übungsleiterausbildung teilzunehmen und so die Grundlage schaffen, das Sektionsleben aktiv zu bereichern. Mittlerweile haben wir somit in praktisch allen Spielformen des Alpinismus fachspezifisch ausgebildete Tourenleiter, Ausbilder und Trainer. Für die Aufrechterhaltung der Trainerlizenz müssen regelmäßig Fortbildungen besucht werden. Wanderleiter/innen, und das ist neu, müssen dazu spätestens alle fünf Jahre an einer Fortbildung teilnehmen, alle übrigen Übungsleiter/innen alle vier Jahre, und Familiengruppenleiter/innen alle 3 Jahre. In Ausbildung sind zur Zeit Matthias Emig, der die Ausbildung zum MTB-Trainer Fahrtechnik macht und sich zusätzlich um den Bike-Nachwuchs in Teisendorf kümmert und Johannes Strohmaier im Bereich Skibergsteigen.

Im Berichtszeitraum wurden erfreulicherweise wieder 20 Ausbildungsveranstaltungen

angeboten, die meisten im Sportklettern. Ein Kletterkurs musste wegen Terminüberschneidungen in der BergaderArena leider abgesagt werden und zwei Skitourentermine witterungsbedingt. Darüber hinaus war wieder großes Interesse an den Kursen vorhanden. Das motiviert wieder ein umfangreiches Programm anzubieten.

Alle Übungsleiter in der Sektion Teisendorf sind ehrenamtlich tätig. Um die Aus- und Fortbildung weiterhin im bisherigen Umfang unterstützen zu können wurde eine Vereinheitlichung und Anpassung der Teilnehmergebühren bei Ausbildungsveranstaltungen vorgenommen. Grundsätzlich beträgt die Kursgebühr für einen halben Tag oder eine Abendveranstaltung nun 10 €, für einen ganzen Tag 20 €. Für Führungen und Gemeinschaftstouren werden weiterhin keine Gebühren erhoben.

Ich hoffe wieder auf rege Teilnahme an unserem Touren- und Ausbildungsprogramm. In der Gemeinschaft ist es einfach interessanter, sicherer und lustiger.

Erlebnisreiche und unfallfreie Aktivitäten wünscht Euch

Euer Ausbildungsreferent Sepp Rehl



Die klimaschonende Variante: Spaltenbergungsübung an der Oberteisendorfer Ache

Josef Fuchs
Baunternehmen



**TRADITIONELLES HANDWERK
FÜR MENSCH UND NATUR.**

Tragmoos 15, 83317 Teisendorf · Telefon 08666 989893-0
www.baufirma-fuchs.de

STALLER

INGENIEURBÜRO

BAU
ENERGIE
UMWELT

Staller GmbH | Maxplatz 9 | 83278 Traunstein
Telefon +49 861/90 99 30-0 | www.ib-staller.de

Jugendreferat

Hallo Mitglieder,

dieses Jahr möchte ich auf zwei Sachen besonders aufmerksam machen. Als erstes auf eine Versammlung für die Jugend einschließlich derer, die bei Jugendarbeit in der Sektion dabei sind. Kurzum ich spreche von der **Jugendvollversammlung!**

Seit einigen Jahren gibt es eine Sektionsjugendordnung im Deutschen Alpenverein, die vorschreibt dass jede Sektion jedes Jahr eine Jugendvollversammlung durchzuführen hat.

Daher findet am Freitag, dem 10. Januar 2025 im AV-Heim die 1. Jugendvollversammlung der Sektion Teisendorf statt. Beginn ist um 18:00 Uhr. Die Einladung gilt für alle Kinder, Jugendlichen der Sektion bis zum vollendeten 27. Lebensjahr und Mitwirkende in der Jugendarbeit der Sektion Teisendorf einschließlich der Ortsgruppe Waging. Ich hoffe dass ihr meiner Einladung zahlreich folgt.

Den Ablauf der Jugendvollversammlung entnehmt ihr bitte der untenstehenden Agen-

da. Wenn noch Fragen sind, könnt ihr mich auch gern kontaktieren. Tel: 0171-6798145 Enzinger Sepp. Ich freu mich schon auf euer Kommen.

Der zweite Punkt meines Berichtes betrifft die **Kind-Kegel-Kraxe-Gruppe**. Diese wandelt sich zur Familiengruppe, weil unsere Kinder größer geworden sind. Natürlich können bei uns auch weiter kleinere Kinder mittransportiert werden. Vielleicht lassen sich auch neue Familien ansprechen, um mit uns durch die Berge, Bäche und Wanderwege zu marschieren – ich lass mich überraschen. Einige Touren speziell für Familien mit Kleinkindern gibt es aber weiterhin im Tourenprogramm. Zum Schluss möchte ich mich wieder bedanken bei allen, die, egal in welcher Form auch immer, die Kinder und Jugendlichen in unserer Sektion unterstützen und wünsche uns allen ein gesundes und erlebnisreiches Bergjahr.

Enzinger Sepp, Jugendreferent

Einladung zur Jugendvollversammlung

Am Freitag, dem 10. Januar 2025 um 18:00 Uhr
im AV-Heim der Sektion Teisendorf, Steinwenderstr.1

Eingeladen sind alle Mitglieder der Sektion bis zum vollendeten 27. Lebensjahr und die Mitwirkenden in der Jugendarbeit.

- Tagesordnung:
1. Begrüßung
 2. Wahlen: Stellvertreter des Jugendreferenten,
Delegierte für Bezirks-, Landes- und Bundesjugendleitertag
 3. Vorstellung Jugendprogramm
 4. Fotorückblick
 5. Wünsche und Anträge
 6. Schlusswort mit Einladung zur anschließenden BROTZEIT

Stimmberechtigt sind die Teilnehmer bis zum vollendeten 27. Lebensjahr.

Wahlvorschläge, Wünsche und Anträge können vorab, möglichst bis 20.12.2024, an den Jugendreferenten Josef Enzinger (josef.enzinger@dav-teisendorf.de) gerichtet werden.

Wandern mit Babys und Kleinkindern

Ansprechpartner:

Stefan Jähnel: Tel. 0160-96211269
stefan.jaehnel@dav-teisendorf.de

Albert Wegscheider: Tel. 0163-1638510
albert.wegscheider@dav-teisendorf.de

Für die jüngsten Vereinsmitglieder haben wir im neuen Tourenprogramm 2025 wieder einige Termine.

Stefan Jähnel und Albert Wegscheider bieten für Wanderungen mit den ganz Kleinen verschiedene Touren an.

Egal, ob geschoben wird oder lieber getragen, die Kinder Teilabschnitte der Tour selbst gehen – das Entscheidende ist, dabei zu sein. Kinderwagen, Kraxe, Fahrradanhänger, Tragetuch oder ..., die Liste für Ausrüstungsgegenstände, um heute Kinder sicher in den



Bergen zu transportieren, ist lang und sollte auch von jedem frei gewählt werden.

Alle Familien, die es sich zutrauen die Wanderungen zu meistern, sind zum Mitmachen eingeladen.

Familiengruppe

Leiter:

Josef Enzinger
Tel. 0171-6798145
Email: josef.enzinger@dav-teisendorf.de

Die Familiengruppe ist aus der KindKegel-Kraxe-Gruppe gewachsen. Wir freuen uns aber auch, wenn darüber hinaus auch noch weitere Familien zu uns stoßen.

Habt ihr Lust, gemeinsam Spaß in der Natur zu haben, zu wandern, Spannendes zu erleben?

Im neuen Tourenprogramm gibt es fast jeden Monat einen Termin von uns.

Bitte meldet Euch, gern auch spontan kurz vor den Terminen – auch per Whatsapp möglich!

Wir freuen uns auf Euch

Text und Foto: Sepp Enzinger



KLETTERSCHUH-BÖRSE

in der Boulderhalle
Teisendorf

Kinder-Boulder-/Klettergruppen

Kinder im Alter ab 8 Jahren.

Ansprechpartner:

Teisendorf: Sonja Mühlbacher
Tel. 0160-78 39 87 • sonja@xp8.de

Waging:

Claus Prokscha
Tel. 0 86 81-4 77 85 40 • clauprok@gmail.com
Anni und Tobi Feih
Tel. 0157-81 293 955 • teamflyingfuchs@gmx.de

Unsere drei Kinderklettergruppen der Sektion Teisendorf bieten Kids ab 8 Jahren eine spannende Möglichkeit, erste Erfahrungen im Bouldern und Seilklettern zu sammeln und dabei Spaß mit Gleichaltrigen zu haben. Unter fachkundiger Anleitung unserer Kletterbetreuer lernen die Kids nicht nur die Techniken des Kletterns, sondern auch Ver-



antwortung zu übernehmen und mit dem Kletterpartner zusammen zu arbeiten.

Die einzelnen Gruppen treffen sich regelmäßig in der Boulderhalle in Teisendorf oder in der BergaderArena in Waging. Im Sommer ist der Kletterturm in Traunstein ein beliebtes Ziel. Zusätzlich organisieren die Gruppen gemeinsame Ausflüge, wie beispielsweise einen Klettertag am Naturfels in Anif oder einem Kletterwochenende auf der Laufener Hütte.

Da das Kinderklettern bei uns in der Sektion eine so große Beliebtheit erfährt, gibt es bereits eine lange Warteliste. Um möglichst vielen Kids das Klettern zu ermöglichen, freuen wir uns daher jederzeit über neue Gesichter, die uns bei der Betreuung helfen.

Bericht: Laura Gum

Kletterbetreuer gesucht!

Damit wir möglichst vielen Kindern das Klettern und Bouldern ermöglichen können, suchen wir noch dringend Verstärkung bei den Betreuern!

Wer Interesse hat mitzumachen, wird gebeten, sich zu melden bei
Sepp Enzinger, Tel. 01 71-6 79 81 45
Claus Prokscha, Tel. 086 81-477 85 40
Sepp Rehrl, Tel. 086 81-9077

ELEKTRO FRITZ

Elektroinstallation · Beleuchtung
Netzwerkverkabelung
Hausgeräte · Kundendienst
TV · Hifi · Telefon

*Ihr kompetenter Partner
rund um's Elektrische*

Zentrale: Schwarzauer Str. 63 · TROSTBERG · Tel. 08621/54 03

Filiale: Marktstr. 34 · TEISENDORF · Tel. 086 66/289

e-Mail: elektro.norbertfritz@web.de

www.elektro.fritz-trostberg.de

Erfolgreiche Teilnahme beim Soby-Cup

Die Jugend- und Nachwuchskletterer der Sektion starteten erfolgreich in ihre Wettkampfsaison: Der Südostbayern(Soby)-Cup, ein überregionales Event mit Startern aus 16 Sektionen wird übers Jahr verteilt in 4 Kletterhallen ausgetragen: Start ist im März in Gangkofen, dann Freising, Deggendorf und zum Abschluß in Waldkraiburg.

Betreut von Sonja und Stefan Mühlbacher sowie Anni und Tobi Feih haben aus den Kinderklettergruppen Teisendorf und Waging in den Kategorien »Schüler« und »Jugend« teilgenommen: Hannah Mühlbacher, Emma Sorg, Vanessa Faust, Ida Sorg, Emilia Langwieder, Emma Schuhbäck, Helena Ganser, Jakob Reiter, Jakob Traunspurger, Jakob Amann und Toni Hofmeister.

Neben zahlreicher Top-ten-Platzierungen und tollen Bestleistungen kam die große Überraschung bei der Verkündung der Gesamtergebnisse: Hannah holte dank ihrer konstant starken Leistungen direkt den Gesamtsieg bei den Schülerinnen.

Und auch in der Sektionenwertung gab's was zu feiern: Die JDAV Teisendorf landete auf



Abschluß in Waldkraiburg. Von links: Anni Feih, Sonja Mühlbacher (Betreuerinnen), Hannah Mühlbacher, Ida Sorg, Vanessa Faust, Emma Sorg, Emilia Langwieder.

einem fantastischen sechsten Platz – direkt hinter den großen Sektionen wie Freising, Landshut, Rosenheim und Gangkofen. Für unsere kleine, aber starke Truppe ein riesiger Erfolg!

Wir freuen uns bereits darauf, nach dem Wintertraining in die neue Cup-Saison zu starten.

Jungmannschaften

Jugendliche ab ca. 16 Jahren

Leiter JM Teisendorf: Jona Vinke

Jona1@gmx.net

Leiter JM Waging: Albert Wegscheider

Tel. 0163-1638510 · wegscheideralbert@gmx.de

Die Jungmannschaft ist keine geschlossene Gruppe. Bei unseren Touren darf jeder mitmachen. Eine feste Altersgrenze gibt es nicht. **Bei Jungmannschaftstouren handelt es sich in der Regel nicht um geführte Touren, sondern um Gemeinschaftstouren.**

Die Jungmannschaft Waging konnte im August wieder eine 3000er Tour durchführen. Diesmal ging es auf die Zillerplattenspitze.

Die Jungmannschaft Teisendorf feierte wie in jedem Jahr Silvester auf der Teisendorfer Hütte.

Am 06.10. ging es über den Goldtropfsteig auf den Hochstaufen.

Am 26.10. stand die alte Südwand auf den Berchtesgadener Hochthron auf dem Plan. Die Schäden durch den frühen Schnee im Herbst machten den Zustieg zur kleinen Herausforderung. Nach einer kurzen Pause beim Scheibenkaser ging es in die sonnige Südwand. Die insgesamt 11 Seillängen im 3. bis 4. Grad machten allen Spaß zu klettern.

Mit Freude blicken wir auf die nächsten Gemeinschaftstouren im kommenden Jahr und freuen uns jederzeit über neue Teilnehmer*innen.



SAK

Maschinenputz

Hammerau

☎ 08654/48 15-0

MTB-Training für Kinder und Jugendliche

Mitte Juli gings mit 12 Jugendlichen zu den Reiteralm Trails. Hierfür wurde auch gleich der neue Bike-Anhänger der Sektion getestet und für gut befunden.

Auf den Trails gaben die Jungs wieder ordentlich Gas und hatten eine Menge Spaß dabei. Zum Saisonabschluss gings dieses Jahr Anfang September nach Saalbach ins »Home of Lässig«. Lässig waren dabei nicht nur Unterkunft und Trails, sondern auch die Sprung- und Fahrtechnik der 15 Teilnehmer. Über 14.000 Tiefenmeter kamen am Schluss des Wochenendes zusammen und hinterließen bei einigen Bikes so manche Spur. Doch selbst

zwei Rahmenbrüche, ein Felgenkollaps, ein Pedalbruch und unzählige Platten konnten den Spaß und die Motivation der Teilnehmer nicht bremsen. Es blieb zum Glück nur bei technischen Defekten und so erlebten die Jugendlichen ein erinnerungswürdiges Bike-Wochenende mit dem Alpenverein.

Auch das MTB-Kinder- und Jugendtraining alle 2 Wochen war mit durchschnittlich 20 Teilnehmern erneut ein attraktives Angebot der Sektion Teisendorf.

Ob und in welcher Form das Training 2025 fortgesetzt werden kann, ist noch unklar, da

sowohl Rupert als auch Andi Nachwuchs erwarten, was die zeitlichen Kapazitäten der beiden nochmals einschränken wird. Infos zu einer möglichen Fortsetzung erhaltet Ihr jedoch im Frühjahr über Andi Hahnemann bzw. die bestehende WhatsApp-Gruppe.

Bericht und Fotos: Andi Hahnemann



EXKLUSIV
-15%
RABATT

AUF
**FAHRRAD-
SERVICE**
FÜR DAV-MITGLIEDER

ZWEIRAD-MEISTERWERKSTATT

📍 MARKTSTRASSE 37, TEISENDORF

Von Oktober bis März.
Nur unter Vorlage des DAV Ausweises.

☎ +49 8666 2281507

**PÖLLNER
SPORTS**

Ferdinand  *Kumminger*
SCHREINEREI

**Fenster
Türen
Möbel
Innen-
ausbau**

83317 Teisendorf | Bahnhofstraße 9 | Tel 08666-394

KindKegelKraxe wird Familiengruppe

Der Jahresbericht der KKK-Gruppe für 2024 fällt sehr erfolgreich aus: Wir konnten fast alle angekündigten Touren durchführen und haben uns zusätzlich auch noch spontan und kurzfristig an der Müllsammelaktion von der Kolping-Familie und dem Obst- und Gartenbau-Verein in Teisendorf beteiligt.

- Am 14.1. führte unsere Wanderung auf dem Waldlehrpfad Meggenthal zur Waldkrippe.
- Am 18.2. fiel die geplante Schlittenfahrt wegen der frühlingshaften Temperaturen aus, stattdessen erkundeten wir von Oberau aus den Berchtesgadner Stollenweg.
- Am 10.3. war die Frage »Nix los im Moos?« Gefunden wurde der Moorlehrweg, der von Bürmoos aus um den Wahasee führt.
- Am 7.4. wurde nochmal umdisponiert: Statt der Wanderung hoch über den Dächern von Berchtesgaden fuhren wir zum Hintersee in den Zauberwald.
- Am 13.4. wurde bei der Müllsammelaktion in Stegreuth, Roidham, Obermoos und am

Radweg entlang der B304 sehr viel Müll gefunden und im Bauhof abgeliefert. Zur Belohnung gab es dort dann Kuchen.

- Am 12.5. und am 23.6. sind wir zur Mor daualm und zur Feldlahnalm gewandert.
- Am 14.7. haben wir uns auf dem Steinzeit-erlebnisweg an der Vorderkaserklamm über das Leben in der Frühzeit informiert. Ein Foto mit der Mammut-Skulptur durfte nicht fehlen.
- Am 10.8. gab es eine Bike-und-Hike-Tour. Gestartet wurde mit den Rädern in Fuchsau bei Ruhpolding. Entlang der Traun ging es bis zur Biathlon-Arena, von wo aus wir dann zu Fuß zum imposanten Staubfall-Wasserfall gingen.
- Am 22.9. kehrten wir nach der Listsee-Thumsee-Runde noch in der Höllenbachalm ein.
- Am Kirtag-Sonntag, 20.10., fanden wir bei unserer Wanderung rund um den Frillensee zwar keine Kirtag-Hutschn aber immerhin sowas wie eine Kirtag-Rutschn.



Die Kind-Kegel-Kraxe-Gruppe wandelt sich ab 2025 zur **Familiengruppe**, weil unsere Kinder größer geworden sind. Natürlich können bei uns auch weiter kleinere Kinder mittransportiert werden. Vielleicht lassen sich auch neue Familien ansprechen, um bei uns mitzumachen. Touren speziell für Familien mit Kleinkindern gibt es aber weiterhin im Tourenprogramm.



Wir steigen Ihnen gerne auf's Dach!

Ausführung sämtlicher Spenglerarbeiten:

- Bauspenglerarbeiten
- Alt- und Neubauten
- Metallbedachungen
- Blitzschutz
- eigenes Gerüst



Tragmoos 31 · Telefon (08666) 9814021

Haushaltwaren:

- Glas - Porzellan
- Gmundner Keramik
- Bestecke - Kochgeschirr
- Hochzeitstisch-Service



Marktstraße 19 · Telefon (08666) 244

Tourenreferat

Liebe Vereinsmitglieder,

es hilft nicht mal mehr eine frühzeitige Buchung. Obwohl ich immer schon im Januar die Hütten für meine Sommertouren buche, musste ich 2024 zwei von zwei Mehrtagestouren umplanen. Die Übernachtungsplätze in ausreichender Anzahl zum gewünschten/ausgeschriebenen Zeitpunkt waren nicht mehr verfügbar. Auch privat habe ich im vergangenen Sommer lange nicht jeden Hüttenplatz bekommen, den ich gerne gebucht hätte. Die Hütten sind, zumindest zu den begehrten Zeiten, immer schnell ausgebucht. Lager bzw. Betten auf den Hütten zu reservieren, ist seit Jahren obligatorisch. Vor Jahren konnte man noch kurz entschlossen ohne Anmeldung auf eine Hütte gehen – heute ist dies nicht mehr möglich. Für uns Bergsteiger ist die Situation nicht leicht.

Doch wir sollten auch Verständnis für die Wirte haben. Die haben es keinesfalls leichter. Immer wieder hört man, dass angemeldete Gruppen nicht kommen und sich nicht mal abmelden. Das geht natürlich gar nicht. Auch das Verhalten auf den Hütten von so manchen Gästen ist unglaublich. Es gibt welche, die verhalten sich, als wäre es ihr Zuhause. Andere erwarten einen Service wie in einem 4-Sterne-Hotel im Tal. Eine besondere Herausforderung ist das Abendessen auf den Hütten. In oft sehr kleinen, nur mäßig ausgestatteten Küchen sollen viele Bergsteiger mit leckerem Essen satt werden. Es ist heute auch nicht mehr möglich, nur ein Essen anzubieten. Die Köche

müssen auf Vegetarier und auf immer mehr Menschen mit Allergien Rücksicht nehmen. Der Tag auf einer Hütte, vom Vorbereiten des Frühstücks bis zum Abwasch nach dem Abendessen ist lang. In einer Sache können wir dem Hüttenpersonal die Arbeit erleichtern: indem wir pünktlich zum Abendessen am Tisch sitzen. Mit ein wenig Rücksicht auf das Team und auf andere Gäste kann sich ein Hüttenaufenthalt für alle Beteiligten deutlich entspannen. Ganz besonders sollen wir, Mitglieder des Alpenvereins, uns auf Alpenvereinshütten so verhalten, wie es sich gehört!

Ich danke all unseren Kurs- und Tourenleitern, dass sie auch für das Jahr 2025 ein hervorragendes Programm zusammengestellt haben. Es ist wieder für jeden was dabei: Von der Bergtour im Chiemgau bis zur Mountainbiketour in den Dolomiten, vom Kletterkurs am Abend bis zur Mehrtagestour mit hoffentlich schönem Hüttenaufenthalt.

Ich wünsche euch allen ein schönes Berg- und Kletterjahr 2025. Und kommt vor allem immer wieder gesund zurück ins Tal!

Liebe Grüße Euer Tourenwart Stefan



Touren- und Veranstaltungsprogramm

Bergsteigen ist leider nie ohne Risiko. Deshalb erfolgt die Teilnahme an einer Sektionsveranstaltung, Tour oder Ausbildung grundsätzlich **auf eigene Gefahr**.

Jeder Teilnehmer **verzichtet auf die Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen** jeglicher Art, die über den Rahmen des bestehenden Versicherungsschutzes hinausgehen.

Eine Haftung der Ausbilder, Tourenleiter oder der Sektion ist ausgeschlossen.

Führungstour oder Gemeinschaftstour: Alle Touren im Programm sind prinzipiell geführte Touren. Außer es steht explizit »Gemeinschaftstour« dabei. In letzterem Fall muss jeder Teilnehmer der Tour absolut eigenständig gewachsen sein. Der Leiter der Tour ist in diesem Fall nur Koordinator und nicht Führer!

Abfahrtsort Teisendorf: Lindenallee (zwischen Raiffeisenbank und Schule).

Abfahrtsort Waging: Parkplatz an der Salzburger Straße.

Abfahrtsort Siegsdorf: Pendler-Parkplatz Nähe Landkaufhaus Mayer, Einfahrt BAB Schweinbach Richtung München.

Anmeldung: Grundsätzlich sollte sich jeder Teilnehmer beim Tourenleiter anmelden. Es liegt in der Entscheidung des Tourenleiters, evtl. nicht angemeldete Personen von der Teilnahme auszuschließen! Es kann schon einmal eine Tour ausfallen oder verschoben werden. Davon erfährt nur der angemeldete Teilnehmer. Die anderen warten unter Umständen vergeblich am Abfahrtsort.

Teilnehmerbegrenzungen: Grundsätzlich gibt es auf jeder Tour eine Teilnehmerbegrenzung. Bitte haben Sie Verständnis dafür, wenn Ihnen der Tourenleiter aus Sicherheitsgründen leider absagen muss. Die maximalen Teilnehmerzahlen je Tourentyp (z.B. 8 Tln auf einer Skitour) sind unserem Risikomanagement zu entnehmen.

Tourabsagen/Hüttenstorno: Der Tourenleiter entscheidet in eigenem Ermessen, ob eine Tour abgesagt werden muss. Anfallende Stornogebühren müssen von den angemeldeten Teilnehmern der Tour selbst getragen werden.

AV-Hütten: Bei der Übernachtung auf AV-Hütten ist das Mitführen eines Hüttenschlafsacks und des AV-Ausweises notwendig!

Ausrüstung: Jeder Teilnehmer hat die für die entsprechende Tour notwendige Ausrüstung mitzuführen. Eventuell nicht vorhandenes Material kann während der Bürodienstzeiten in der Geschäftsstelle ausgeliehen werden.

Fahrtkosten: Üblich sind 30 Cent je gefahrenen Kilometer für Pkw, 40 Cent/km für Bus, aufgeteilt auf alle Insassen.

Berichte und Fotos von den Veranstaltungen und Unternehmungen der Sektion werden auf der Homepage und den Schaukästen der Sektion, in Presseberichten und im Nachrichtenblatt veröffentlicht. Bitte teilen Sie den Verantwortlichen mit, wenn Sie oder Ihre Kinder nicht abgebildet werden sollen.



Touren, die mit einer CO₂-reduzierten Anreise geplant sind, wurden mit dem DAV-Klimaschutz-Logo gekennzeichnet.

Januar 2025

Do. 02.01. A Stunde fürs Gesunde

Wöchentliche Übungsstunde auf der Yogamatte, Ausgleichstraining und vor allem Beweglichkeit in allen Körperteilen. Insbesondere, aber nicht nur für Kletterer. Bitte mitbringen: Yogamatte, großes Handtuch.

max. Teilnehmer: 12

Stefan Mühlbacher »Freisei« 0178-2303330 · freisei@dav-teisendorf.de

In der Winterzeit (von Zeitumstellung bis Zeitumstellung) im Gymnastikraum gegenüber der Boulderhalle, jeweils Donnerstag um 20:00 Uhr.

Anmeldung nicht erforderlich, falls kein Zugang zur Turnhalle (Transponder f. Boulderhalle) besteht schadet aber eine kurze Info nicht, damit niemand vor einer verschlossenen Eingangstüre steht.

Treffpunkt: vor der Boulderhalle in der Turnhalle in Teisendorf, nach Absprache auch vor dem Eingang zur Turnhalle

So. 05.01. DAV-Kletterschein Toprope

Kletterkurs für Anfänger. Es wird schrittweise die Sicherungstechnik zum Indoor-Topropeklettern und -sichern vermittelt.

Ausrüstung (Klettergurt, Seil) kann geliehen werden. Der erste Kurstag findet in der Boulderhalle in Teisendorf statt. Am 2. und 3. Tag wird mit dem Vereinsbus oder in Fahrgemeinschaften in umliegende Kletterhallen gefahren. Ziel ist die erfolgreiche Prüfung zum »DAV-Kletterschein Toprope«, 4 bis max. 6 Teilnehmer ab 14 Jahren. Kletterhalleneintritte müssen ggf. separat entrichtet werden. Am ersten Tag kann alles Nötige ausgeliehen werden, dort wird auch besprochen, welche Ausrüstung sinnvollerweise gekauft wird. Vorhandene Kletterausrüstung mitnehmen, aber nicht vorher extra was kaufen.

max. Teilnehmer: 6

Mindestalter 14 Jahre

Stefan Mühlbacher »Freisei« 0178-2303330 · freisei@dav-teisendorf.de

Insgesamt 3 Termine (05.01.2025, 12.01.2025, 19.01.2025 plus Ausweichtermin 26.01.2025 - jeweils ab 15:30 Uhr)

Anmeldung bis: 01.01.

Treffpunkt: am Eingang zur Turnhalle in Teisendorf 15:30 Uhr

Gebühr: 30 €

Individualcoaching Bouldern

Individuelles Bouldercoaching mit Zielsetzung, analysieren vorhandener Klettertechnik, erstellen von Trainingsplänen und Übungen um zielgerichtet Verbesserungspotential zu nutzen. Gegebenenfalls Videoanalyse. Möglich in allen Bereichen des Boulderns (z.B. Klettertechnik, Kraft, Ausgleichsübungen, Fallangst, Abspringen, Psyche, Spotten, Projektieren, Taktik). Circa. 30 Min. Vorbesprechung (gesonderte Einheit), 2 Std. Coaching, ca. 30 Min. Nachbesprechung/Analyse/Ausblick.

max. Teilnehmer: 2

Stefan Mühlbacher »Freisei« 0178-2303330 · freisei@dav-teisendorf.de

Freie Terminvereinbarung über das ganze Jahr nach Absprache. Örtlichkeit je nach Anforderungen.

Gebühr: 50 €

Individualcoaching Sportklettern

Individuelles Klettercoaching mit Zielsetzung, analysieren vorhandener Klettertechnik, erstellen von Trainingsplänen und Übungen um zielgerichtet Verbesserungspotential zu nutzen. Gegebenenfalls Videoanalyse. Möglich in allen Bereichen des Sportkletterns (z.B. Klettertechnik, Kraft, Ausgleichsübungen, Sturzangst, Sicherungstechnik, Projektieren, Taktik). Circa. 30 Min. Vorbesprechung (gesonderte Einheit), 2 Std. Coaching, ca. 30 Min. Nachbesprechung/Analyse/Ausblick.

max. Teilnehmer: 2

Stefan Mühlbacher »Freisei« 0178-2303330 · freisei@dav-teisendorf.de

Freie Terminvereinbarung über das ganze Jahr nach Absprache. Örtlichkeit je nach Anforderungen.

Gebühr: 50 €

Alles auf einen Blick.

 **alpenvereinaktiv.com**



Verhältnisse im Blick

Nutze die Infos zu den aktuellen Bedingungen und zur Schneelage.



Tour im Blick

Karten sowie Touren- und Hütteninfos offline speicherbar.



Anreise im Blick

Infos bei jeder Tourenbeschreibung und im neuen ÖPNV-Layer.



Schwierigkeit im Blick

Die T-Skala erleichtert dir die Schwierigkeit von Wanderungen und Bergtouren einzuschätzen.

Finde und plane deine Tour mit dem Tourenportal und den Tools von alpenvereinaktiv.com





So. 05.01. Tagesski- bzw. Snowboardtour in einer Gebirgsgruppe in der näheren Umgebung

Je nach Schnee- und Lawinenlage geht es in die Chiemgauer Berge, Osterhorngruppe, Tennengebirge oder auch die Dientner Grasberge. Aufstieg bis zu 1200 Hm. Komplette Skitourenausrüstung erforderlich incl. LVS-Gerät neueren Datums, Snowboarder werden nur mit Splitboard mitgenommen

Ziemlich schwierig.

max. Teilnehmer: 8

Hermann Böhler 0176-34381118 · 08681-2634262

hermann.boehler@dav-teisendorf.de

Anmeldung bis: 03.01.

Treffpunkt: nach Absprache

Wir fahren mit dem Sektionsbus!

Mo. 06.01. 61. Winterbergtour der Ortsgruppe Waging auf den Hochstaufen (1771 m)

Anstieg von Adlgaß in der Regel mit Tourenski bis zum Holzlagerplatz. Weiter über den Hochstaufen-Nordanstieg zum Gipfel. Unbedingt Steigeisen mitnehmen!

Schwerer Bergweg

Sepp Rehrl +49 175-4 85 88 02

sepp.rehrl@dav-teisendorf.de

Lorenz Mayer

Anmeldung bis: 05.01.

Treffpunkt: Waging und Teisendorf 07:00 Uhr,

Treffpunkt Gasthof Adlgaß 07:30 Uhr

Do. 09.01. AV-Abend

mit Bildervortrag/Multimediashow. Thema und Referent werden in der Tagespresse, auf der Homepage und im Schaukasten rechtzeitig vorher bekannt gegeben.

Michael Frumm-Mayer 08681-1824

michael.frumm-mayer@dav-teisendorf.de

Treffpunkt: Café Oswald in Waging, 19:00 Uhr

Fr. 10.01. Jugendvollversammlung

Versammlung für Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres aus der Sektion Teisendorf einschließlich Ortsgruppe Waging und diejenigen, die Jugendarbeit in der Sektion mitgestalten.

Siehe Einladung auf Seite 39!

Josef Enzinger 0171-6798145

josef.enzinger@dav-teisendorf.de

DAV-Heim, Steinwenderstraße 1 in Teisendorf

Beginn um 18:00 Uhr

Sa. 11.01. LVS-Kurs – Theorie und Praxis

Der Kurs zur Lawinenverschütteten-Suche beginnt mit einem Unterricht zur Funktion des LVS-Gerätes und dem Ablauf der LVS-Suche (Signalsuche, Grobsuche, Feinsuche, Punktortung, Schaufelstrategie), sowie verschiedenen Varianten (Mehrfachverschüttung, 3-Kreis-Methode). Danach folgen ca. 3-4 Stunden Training im Freien, dabei vergraben wir LVS-Geräte im Schnee. Bei Schneemangel verstecken wir die Geräte unter Plastikschröseln oder -eimern. Dann üben wir den Suchablauf in der Praxis. Benötigt werden LVS-Gerät (digitales 3-Antennengerät), Ersatzbatterien, Schaufel, Sonde, Bekleidung für ca. 3-4 Stunden Training im Freien, Essen und Trinken nach Bedarf.

max. Teilnehmer: 12, Alter ab 15 Jahre.

Markus Vellinger markus.vellinger@web.de

Beginn: 10:00 Uhr im DAV-Heim Teisendorf.

Dauer ca. 5 Stunden.

Anmeldung bis: 04.01.

Gebühr: 15 €



Sa. 11.01. Tagesskitour

Je nach Schneelage und Lawinensituation geht es voraussichtlich ins Tennengebirge, Osterhorngruppe, Berchtesgaden oder nach Dienten. Ca. 800-900 Hm, Tempo mässig - mittel. Die übliche Lawinen-Notfallausrüstung wird vorausgesetzt.

Wenig schwierig, max. Teilnehmer: 7

Erfahrung im Skitourengehen

Tobias Krittian 0160-94497246

tobias.krittian@dav-teisendorf.de

Johannes Strohmaier

Anmeldung bis: 09.01.

Treffpunkt: nach Absprache

Wir fahren mit dem Sektionsbus!

Do. 16.01. Bergfreundeabend

Sektions-Stammtisch: Gemütliches Treffen mit Bewirtung im DAV-Heim. Es werden auch Vorträge organisiert. Ankündigungen

erfolgen auf der Homepage der Sektion, im Schaukasten und in der Tageszeitung. Beginn im Winter 19:00 Uhr.

Georg Eckart 0151-10741699 - 08656-983933
georg.eckart@dav-teisendorf.de
Klaus Blank
Treffpunkt: 19:00 Uhr im DAV-Heim Teisendorf

So. 19.01. Familiengruppe: Schlittenfahren

Wir wandern zur Frasdorfer Hütte mit Brotzeit und Schlitten. Aufstieg ca. 2 Stunden 330 Hm.

Gemeinschaftstour. Einfacher Bergweg
Josef Enzinger 0171-6798145
josef.enzinger@dav-teisendorf.de
Treffpunkt: nach Absprache



So. 19.01. Skitour auf das Sonntagshorn

Gemeinsame Skitour auf das Sonntagshorn, je nach Schneebedingungen auch eine andere Skitour mit maximal 1000 Höhenmeter möglich. Komplette Skitourenausrüstung erforderlich.

Wenig schwierig, max. Teilnehmer: 7
Für Teilnehmer die schon 3-5 Skitouren gemacht haben.
Johannes Strohmaier +49 157-35533935
strohmaier.johannes@web.de
Tobias Krittian

Anmeldung bis: 16.01.
Treffpunkt: DAV-Heim Teisendorf 07:30 Uhr
Wir fahren mit dem Sektionsbus!

So. 19.01. Skitour Mühlhornwand (1659 m)

Ausgangspunkt Sachrang. Zuerst auf der Rodelbahn Richtung Priener Hütte, dann über schöne Hänge auf den weniger bekannten Gipfel im Geigelsteinmassiv. 900 Hm, Gehzeit 2,5 Stunden.

Wenig schwierig
max. Teilnehmer: 8
Lorenz Mayer 08681-9960

Anmeldung bis: 19.01.
Treffpunkt: nach Absprache



Di.-Do. 21.01.-23.01. Eisklettern Taschachschlucht

Gemeinschaftliches Eisklettern im Eispark der Taschachschlucht. Für Anfänger geig-

net (kein Ausbildungskurs!). Leihausrüstung über die Sektion teilweise vorhanden. Sicheres Sportklettern (inkl. Bau vom Umlenckstand) Voraussetzung! Komplette Eiskletterausrüstung erforderlich!

Gemeinschaftstour, max. Teilnehmer: 8
Stefan Jähnel 0160-96211269
stefan.jaehnel@dav-teisendorf.de

Anmeldung bis: 01.01.
Anmeldeschluss wegen Unterkunft.
Evtl. Nachmeldung noch möglich!
Wir fahren mit dem Sektionsbus!

Mi. 22.01. Lawinenkurs Theorieabend

Theorie im AV-Heim in Teisendorf. Grundlagen für Tourenplanung und Risikoeinschätzung.

max. Teilnehmer: 16
Sepp Rehr +49 175-4858802
sepp.rehr@dav-teisendorf.de
Klaus Ober

Anmeldung bis: 19.01.
Treffpunkt: DAV-Heim Teisendorf 19:00 Uhr
Gebühr: 10 €

Sa. 25.01. Lawinenkurs Verhalten auf Skitour

Praxis auf Skitour mit den Schwerpunkten Risikoeinschätzung, Verhalten im Gelände und Handhabung des VS-Gerätes. Erfahrungen im alpinen Gelände sollten vorhanden sein. 1000 Hm im Aufstieg müssen gut bewältigt werden können.

max. Teilnehmer: 16
Sepp Rehr +49 175-4858802
sepp.rehr@dav-teisendorf.de

Anmeldung bis: 19.01.
Treffpunkt: nach Absprache beim Theorieabend
Gebühr: 20 €

Februar 2025



Sa. 01.02. Tagesskitour

Je nach Schneelage und Lawinensituation geht es voraussichtlich ins Tennengebirge, Osterhorngruppe, Berchtesgaden, Chiemgauer, oder nach Dienten. ca. 1200-1400 Hm, Tempo mässig - mittel. Die übliche Lawinen-Notfallausrüstung wird vorausgesetzt.

Wenig schwierig, max. Teilnehmer: 7
 Erfahrung im Skitourengehen.
 Tobias Krittian 0160-94497246 ·
 tobias.krittian@dav-teisendorf.de
 Johannes Strohmaier
Anmeldung bis: 30.01.
 Treffpunkt: nach Absprache
 Wir fahren mit dem Sektionsbus!



So. 02.02. DAV-Kletterschein Vorstieg Indoor

Es wird schrittweise die Sicherungstechnik zum Indoor-Vorstiegsklettern und -sichern vermittelt. Voraussetzung ist der DAV-Kletterschein Toprope oder vergleichbares Können. Es wird mit dem Vereinsbus oder in Fahrgemeinschaften in umliegende Kletterhallen gefahren. Ziel ist die erfolgreiche Prüfung zum »DAV-Kletterschein Vorstieg Indoor«. Kletterhalleneintritte müssen ggf. separat entrichtet werden.

max. Teilnehmer: 6
 Mindestalter 14 Jahre, DAV-Kletterschein Toprope oder vergleichbares Können
 Stefan Mühlbacher »Freisei« 0178-2303330 ·
 freisei@dav-teisendorf.de
 Insgesamt 3 Termine (02.02.2025, 09.02.2025,
 16.02.2025 plus Ausweichtermin 23.02.2025 - jeweils
 ab 15:30 Uhr).
Anmeldung bis: 26.01.
 Treffpunkt: am Eingang zur Turnhalle in Teisendorf
 15:30 Uhr
 Wir fahren mit dem Sektionsbus!
Gebühr: 30 €



Mo.-Fr. 03.02.-07.02. Skitouren im hintersten Großarlal

Im Großarlal findet man unzählige Skitouren, von lang bis kurz, von sehr lawinensicher bis extrem rassig (bei guten Verhältnissen). Untergebracht sind wir in Hüttschlag in einem Vertragshaus der DAV-Sektion Regensburg in zwei Ferienwohnungen incl. Frühstück. Das Abendessen werden wir selbst zubereiten! Die Kosten belaufen sich – incl. Frühstück – auf ca. 40.- € pro Nacht/Person. Komplette Skitourenausrüstung incl. LVS-Gerät neueren Datums erforderlich.

Ziemlich schwierig
 max. Teilnehmer: 7
 Erfahrung im Skitourengehen
 Hermann Böhler 0176-34381118 · 08681-2634262 ·
 hermann.boehler@dav-teisendorf.de
Anmeldung bis: 15.01.
 Treffpunkt: nach Absprache
 Wir fahren mit dem Sektionsbus!

Do. 06.02. AV-Abend

mit Bildervortrag/Multimediashow. Thema und Referent werden in der Tagespresse, auf der Homepage und im Schaukasten rechtzeitig vorher bekannt gegeben.

Michael Frumm-Mayer 08681-1824 ·
 michael.frumm-mayer@dav-teisendorf.de
 Café Oswald in Waging, 19:00 Uhr

Sa. 08.02. Ausbildung Skitouren Technikkurs

Für Anfänger oder wer was dazu lernen möchte: Gehtechnik (Spitzkehren), Spuranlage, was brauche ich alles auf einer Skitour. Übungsgelände nach Schneelage. Kursgebühr: 20 € bei Anmeldung. Komplette Skitourenausrüstung incl. LVS-Material erforderlich.

max. Teilnehmer: 8
 Klaus Ober 0171-7300700 per Whatsapp ·
 klaus.ober@dav-teisendorf.de
Anmeldung bis: 01.02.
Gebühr: 20 €

Sa. 08.02. Jungmannschaft: Skitour

Skitour in den Chiemgauer Alpen je nach Schneelage

Gemeinschaftstour. Wenig schwierig
 Afra Schillinger afra@holz-schillinger.de
 Treffpunkt: nach Absprache

Sa.-So. 15.02.-16.02. Skitourentreffen Laufener Hütte

Traditionelles Skitourentreffen gemeinsam mit dem DAV Laufen und Tittmoning. Selbständiger Aufstieg zur Hütte je nach Startpunkt ca. 700-1000 Hm. Nur bei sicheren Verhältnissen. Selbstversorgerhütte, Getränke vor Ort vorhanden. Abendessen wird gemeinsam organisiert. Beschränkte Teilnehmerzahl.

Gemeinschaftstour. Ziemlich schwierig
 Stefan Jähnel 0160-96211269 ·
 stefan.jaehnel@dav-teisendorf.de
Anmeldung möglich ab 01.02.2025
 Anreise und Aufstieg ist selbst zu organisieren!

**So. 16.02. Familiengruppe:
 Berchtesgadener Soleleitungsweg**

Gehzeit ca. 4 Stunden.
 Gemeinschaftstour. Einfacher Bergweg
 Josef Enzinger 0171-6798145 ·
 josef.enzinger@dav-teisendorf.de
 Treffpunkt: nach Absprache



**So. 16.02. Kindergruppe:
 Rodeln am Unternberg**

Wir laufen zunächst mit unseren Schlitten hoch zur Unternbergalm. Nach einer Pause geht es dann auf der Rodelbahn abwärts ins Tal. Bitte Schlitten mitbringen.

Einfacher Bergweg
 max. Teilnehmer: 12
 ab 10 Jahren, Kondition für 600 Hm Aufstieg, Erfahrung im Rodeln
 Jennifer Haak · jennifer-haak@gmx.de
 Anni Feih, Katrin Fritzenwenger
 Bei Schneemangel findet alternativ eine Bergwanderung statt.

Anmeldung bis: 13.02.
 Treffpunkt: BergaderArena Waging
 Wir fahren mit dem Sektionsbus!

**So. 16.02. Skitour in den
 Berchtesgadener Alpen**

Tagesskitour in den Berchtesgadener Alpen je nach Schneeverhältnissen 1300-1600 Hm. Geplant ist das Seehorn von Weißbach bei Lofer. Komplette Skitourenausrüstung incl. LVS-Material erforderlich.

Ziemlich schwierig, max. Teilnehmer: 7
 Erfahrung im Skitourengehen
 Johannes Strohmaier +49 157-35533935
 strohmaier.johannes@web.de
 Tobias Krittian

Je nach Wetterbericht ist eine Vorverlegung der Tour auf den Samstag 15.02.2025 möglich.
Anmeldung bis: 13.02.
 Treffpunkt: Teisendorf 06:20 Uhr

Do. 20.02. Bergfreundeabend

Sektions-Stammtisch: Gemütliches Treffen mit Bewirtung im DAV-Heim. Es werden auch Vorträge organisiert. Ankündigungen erfolgen auf der Homepage der Sektion, im Schaukasten und in der Tageszeitung. Beginn im Winter 19:00 Uhr.

Georg Eckart 0151-10741699 · 08656-983933 ·
 georg.eckart@dav-teisendorf.de
 Klaus Blank
 Treffpunkt: 19:00 Uhr im DAV-Heim Teisendorf

Fr.-Sa. 21.02.-22.02. »Wie plane ich eine Skitour«

Theorie und Ausarbeiten einer Skitour im AV-Heim. Unter Berücksichtigung von Zeitmanagement, Lawinenlagebericht, Wetter und welche Rolle spielen Verhältnisse, Gelände und Mensch, werden wir eine Tour planen. Die Tour soll dann am nächsten Tag in die Praxis umgesetzt werden. Kein Anfängerkurs!

max. Teilnehmer: 6
 Armin Scheuerecker 0151-56424748 ·
 armin.scheuerecker@dav-teisendorf.de
Anmeldung bis: 16.02.
 Treffpunkt: DAV-Heim Teisendorf 18:00 Uhr
Gebühr: 10 €

So. 23.02. Skitour vom Ahornstein zum Schneeberg

Vom Dientner Sattel über das Kollmannsegg zum Ahornstein, Zwischenabfahrt je nach Schneebeschaffenheit und Übergang zum Schneebergkreuz (1936 m), Pistenabfahrt zur Zapferlalm und zurück zum Ausgangspunkt oder weiter nach Mühlbach. Anstiege 1000 Hm.

Leicht
 max. Teilnehmer: 8
 Alois Herzig 08681-1842 · alois.herzig@gmx.de
 Je nach Witterung kann die Tour um einen Tag vorverlegt werden
Anmeldung bis: 21.02.
 Treffpunkt: Waging 07:00 Uhr, Teisendorf 07:15 Uhr

März 2025

Sa.-Di. 01.03.-04.03. Faschingskitouren im Pustertal

Stützpunkt ist der Gratschwirt in Toblach. Die Skitourenmöglichkeiten im Pustertal und den vielen Nebentälern sind vielfältig. Wie üblich wird in 3 Gruppen die Südtiroler Dolomitenwelt »erstiegen« und »befahren«. Wenig schwierig – schwierig.

Ziemlich schwierig, max. Teilnehmer: 24

Armin Scheuerecker 0151-56424748 ·

armin.scheuerecker@dav-teisendorf.de

Anmeldung bis: 31.12., Treffpunkt: nach Absprache

So. 02.03. Techniktraining Bouldern

In drei Einheiten werden Techniken des Boulderns wie Eindrehen, Hüftauslösung, Verspannen, Abhocken, Hooken etc. erlernt und verfeinert und die praktische Umsetzung an Bouldern versucht. Zudem werden körperliche Aspekte beachtet. Ziel ist das Erweitern der Fähigkeiten, die langfristig ohne gesundheitliche Schäden, im Klettern und Bouldern eingesetzt werden können. Voraussetzung ist Klettern im Grad 6a oder Bouldern im Grad FB5A (Boulderhalle Teisendorf: grün solide, Boulderhalle Traunstein: 3).

max. Teilnehmer: 6

Stefan Mühlbacher »Freisei« 0178-2303330 ·

freisei@dav-teisendorf.de

3 Termine (02.03., 16.03., 23.03. - jeweils ab 15:30 Uhr)

Anmeldung bis: 23.02.

Treffpunkt: am Eingang zur Turnhalle in Teisendorf
15:30 Uhr

Gebühr: 30 €

Mo. 03.03. Senioren: Roggeroas im AV-Heim

Lustiges Treffen für alle Frauen und Männer ab 14:30 Uhr.

Monika und Helmut Huber 08666-6451 ·

monikahelmuthuber@gmx.de

Di. 04.03. Senioren: Winterwanderung Toter Mann

Traditionelle Faschingsdiensttagtour mit Einkehr im Gasthof Gerstreit. Aufstieg von Hochschwarzeck über alte Rodelbahn. Ab-

stieg über Gerstreit und Soleleitungsweg. Gehzeit ca. 3–4 Std., Grödel hilfreich.

Gemeinschaftstour. Einfacher Bergweg

Michael Frumm-Mayer 08681-1824 ·

michael.frumm-mayer@dav-teisendorf.de

Helmut und Monika Huber

Treffpunkt: Teisendorf 09:00 Uhr

Fr. 07.03. Edelweißabend

Musikalisch umrahmter Abend mit Ehrung langjähriger Mitglieder und Geschichten aus der Zeit ihrer Sektionsbeitritte.

Georg Eckart 0151-10741699 · 08656-983933 ·

georg.eckart@dav-teisendorf.de

Treffpunkt: Landgasthof Helminger in Rückstetten
19:00 Uhr

Do. 13.03. Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe Waging

mit Berichten zur Ortsgruppe, sowie den interessanten Jahresrückblick mit Bildern und Videos zum vergangenen Jahr!

Stefan Jähnel 0160-96211269 ·

stefan.jaehnel@dav-teisendorf.de

Treffpunkt: Café Oswald Waging ab 19:00 Uhr

So. 16.03. Skitour zum Großen Traithen (1852 m)

Rundtour im Sudelfeldgebiet vom Gasthaus Rosengasse mit Abfahrt über den »Stopselzieher«, bis 40° steil, Anstieg 800 Hm, ca. 2 Std. Bei guten Verhältnissen 500 Hm Zugabe über den perfekten Südhang mit anschließendem Wiederanstieg zum Gipfel.

Ziemlich schwierig, max. Teilnehmer: 8

Sepp Rehrl +49 175-4858802 ·

sepp.rehrl@dav-teisendorf.de

Anmeldung bis: 14.03.

Treffpunkt: Waging und Teisendorf 06:40 Uhr,
Siegdsdorf 07:00 Uhr

So. 16.03. Familiengruppe: Wandern um die Ruine Plainburg in Bayerisch Gmain

Gehzeit von ca. 3 Stunden über Wiesenwege und kleine Straßen.

Gemeinschaftstour. Einfacher Bergweg

Josef Enzinger 0171-6798145 ·

josef.enzinger@dav-teisendorf.de

Treffpunkt: nach Absprache

Do. 20.03. Bergfreundeabend

Sektions-Stammtisch: Gemütliches Treffen mit Bewirtung im DAV-Heim. Es werden auch Vorträge organisiert. Ankündigungen erfolgen auf der Homepage der Sektion, im Schaukasten und in der Tageszeitung. Beginn im Winter 19:00 Uhr.

Georg Eckart 0151-10741699 · 08656-983933 · georg.eckart@dav-teisendorf.de
 Klaus Blank
 Treffpunkt: 19:00 Uhr im DAV-Heim Teisendorf

Do.-So. 20.03.-23.03. Skihochtouren rund um die Zufallhütte

Mögliche Ziele: Zufallspitze (3757 m), Cevedale (3769 m), Suldenspitze (3376 m), Madritschspitze (3265 m) und viele mehr. Steigeisen und Pickel sowie Helm und Anseilgurt sind erforderlich.

Ziemlich schwierig
 max. Teilnehmer: 12
 Klaus Ober 0171-7300700 per Whatsapp · klaus.ober@dav-teisendorf.de
 Armin Scheuerecker
 Anmeldung bis: 01.03.



Fr. 21.03. Kindergruppe, Kinderklettern Waging, Kletter- und Bouldergruppe für Kinder: Fackelwanderung

Im Dunkeln ist gut Munkeln – wir erkunden die nächtliche Landschaft mit allen Sinnen.

ab 8 Jahren
 Anni Feih 08681-479360 · anni.feih@dav-teisendorf.de
 Tobi Feih
 Treffpunkt: BergaderArena Waging, 15:00 Uhr



Sa. 22.03. Kindergruppe, Kinderklettern Waging, Kletter- und Bouldergruppe für Kinder: Soby-Cup Gangkofen

Die Klettercupseason geht in die nächste Runde: Im niederbayerischen Gangkofen gehen wir beim Südostbayerncup an den Start. Es warten wie immer tolle Preise auf uns! Die Startgebühren werden von der Sektion übernommen. Weitere Infos zu den Startklas-

sen können der Ausschreibung entnommen werden.

max. Teilnehmer: 10
 Anni Feih 08681-479360 · anni.feih@dav-teisendorf.de
 Jennifer Haak
 Anmeldung bis: 14.03.
 Treffpunkt: BergaderArena Waging
 Wir fahren mit dem Sektionsbus!

April 2025

Do. 03.04. AV-Abend

mit Bildervortrag/Multimediashow. Thema und Referent werden in der Tagespresse, auf der Homepage und im Schaukasten rechtzeitig vorher bekannt gegeben.

Michael Frumm-Mayer 08681-1824 · michael.frumm-mayer@dav-teisendorf.de
 Treffpunkt: Café Oswald in Waging, 19:00 Uhr



Do.-So. 03.04.-06.04. Skihochtouren in der Silvretta mit Stützpunkt Tuoi-Hütte (2250 m)

Hüttenzustieg von Guarda im Engadin 650 Hm, ca. 2 Std. Gipfel: Piz Buin, Piz Fliana, Dreiländerspitz und Hintere Jamspitze, evtl. auch Egghorn und Silvrettahorn. Pickel und Steigeisen sind für die z.T. steilen Gipfelanstiege notwendig. Anstiegszeiten min. 3 Std. und 1000 Hm, mehrere Ziele am Tag sind möglich. HP im Lager: ca. 70.- €.

Ziemlich schwierig
 max. Teilnehmer: 12
 Sepp Rehrl +49 175-4858802 · sepp.rehrl@dav-teisendorf.de
 Klaus Ober
 Anmeldung bis: 23.03.
 Treffpunkt: Siegsdorf 05:00 Uhr

Fr. 04.04. Jahreshauptversammlung

Hauptversammlung der Sektion.
 Georg Eckart 0151-10741699 · 08656-983933 · georg.eckart@dav-teisendorf.de
 Treffpunkt: Braugasthof Alte Post Teisendorf, Saal im 1. OG. Beginn: 19:00 Uhr

So. 06.04. Draußen sichern ist anders

Besseres Handling von Seil-/Sicherungssituationen wie sie am Naturfels vorkom-

men. Es werden verschiedene Situationen analysiert und mögliche Verhaltensweisen von Sichernden dargestellt. Je nach Gelände inklusive leichtem Sturztraining, weiches Sichern und Sensorhandsicherung. Umgang mit Seilreibung und psychischen Komponenten. Es wird mit dem Vereinsbus oder in Fahrgemeinschaften in umliegende Klettergebiete gefahren.

Normale Outdoor-Kletterausrüstung: Kletterschuhe, ein Seil pro Seilschaft, 10 Expressschlingen, Gurt, Magnesia

max. Teilnehmer: 6

Sicheres Klettern im 6. Grad Indoor, Beherrschen der normalen Sicherungstechnik

Stefan Mühlbacher »Freisei« 0178-2303330

freisei@dav-teisendorf.de

2 Termine (06.04., 13.04. plus Ausweichtermin 27.04.)

Anmeldung bis: 23.03.

Gebühr: 40 €



Mo. 07.04. Rund um den Achberg, Wandern im Salzburger Saalachtal

Grenzen überschreiten und Kraft am Wasser sammeln. Der Wandertag führt rund um das Achhorn und bietet eindrucksvolle Naturschauspiele. Wir durchwandern die Aschauer Klamm und die Innersbachklamm. Darüber hinaus gibt es immer wieder schöne Ausblicke in die umliegende Bergwelt. Die Wegstrecke beträgt ca. 23 km, ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln aber verkürzbar.

max. Teilnehmer: 8

gute Kondition und Ausdauer für die doch recht lange Wanderung

Bettina Köllerer 0171-8047006

bettina.koellerer@dav-teisendorf.de

Anmeldung bis: 31.03.

Treffpunkt: nach Absprache

Wir fahren mit dem Sektionsbus!

Sa. 12.04. Frühjahrsskitour zum Strichkogel (2034 m)

Aufstieg durch das Weitschartenkar. Abfahrt durch die Strichkogelrinne. Anspruchsvolle Skitour nur für sichere Tourengerher. Aufstieg ca. 3 Std. Bei unsicheren Verhältnissen Verschiebung möglich und Ersatztour.

Schwierig

Heini Riesemann 0171-8230338 · 08681-9538

riesemann-heinrich@t-online.de

Treffpunkt: nach Absprache

So. 13.04. Frühjahrsklassiker: Höllenbachalm – Thumsee – Soleitungsweg – Weißbach- schlucht

Je nach Schneelage unschwere ca. 6 h/13 km-Rundtour mit gemächlichen 500 Hm und Einkehrmöglichkeit am Ende im Mauthäusl.

max. Teilnehmer: 10

Trittsicherheit im Abstieg zum Thumsee erforderlich

Martin Peterseim 0151-22207499

martin.peterseim@gmail.com

Anmeldung bis: 11.04.

Treffpunkte: Bahnhof Weibhausen 08:30 Uhr, Parkplatz Höllenbachalm 09:15 Uhr, bzw. nach Absprache

Do. 17.04. Bergfreundeabend

Sektions-Stammtisch: Gemütliches Treffen mit Bewirtung im DAV-Heim. Es werden auch Vorträge organisiert. Ankündigungen erfolgen auf der Homepage der Sektion, im Schaukasten und in der Tageszeitung. Beginn im Sommer 20:00 Uhr.

Georg Eckart 0151-10741699 · 08656-983933

georg.eckart@dav-teisendorf.de

Klaus Blank

Treffpunkt: 20:00 Uhr im DAV-Heim Teisendorf



Do.-Di. 17.04.-22.04. Kindergruppe, Kinderklettern Waging, Kletter- und Bouldergruppe für Kinder: Felskletterwoche Jugend

Fünf Tage Kraxln bis die Finger wund sind, danach Baden und gemeinsam Kochen. Gemeinsam starten wir in den Süden und entdecken die kroatischen Kletterfelsen für uns. Je nach Wetterlage kann sich das Ziel kurzfristig ändern. Kosten ca. 230 €.

Klettern ab IV, max. Teilnehmer: 7

ab 14 Jahren (oder der Leitung bekannt), Felserrfahrung wünschenswert

Anni Feih 08681-479360 · anni.feih@dav-teisendorf.de

Tobi Feih

Anmeldung bis: 15.03.

Treffpunkt: BergaderArena Waging

Wir fahren mit dem Sektionsbus!

Fr. 18.04. Karfreitagsskitour Selbhorn, 2642m

Talort Maria Alm. Steiler, südseitiger Anstieg zur Buchauer Scharte. Von dort umgeht man die Mandlköpfe bis zur Luegscharte. Bei guten Bedingungen werden die letzten Höhenmeter zu Fuß zurückgelegt. 1800 Hm, ca. 5-6 Std. Pickel und Steigeisen erforderlich.

Ziemlich schwierig, max. Teilnehmer: 12
 Armin Scheuerecker 0151-56424748 ·
 armin.scheuerecker@dav-teisendorf.de
 Klaus Ober
 Treffpunkt nach Absprache

Mi. 23.04. Trailrunning

Gemeinsam laufen wir in unseren heimischen Bergen auf unterschiedlichen Wegen für 1,5 bis 2,5 Stunden und genießen den Feierabend noch am Berg. Gipfelziele sind genauso geplant wie auch gelegentlich eine Einkehr auf Almen für eine Erfrischung zwischendurch. Auch der gelegentliche Sprung ins Wasser in einen unserer Seen kann zur späten Abendstunde noch ein »Zuckerl« sein. Zur Abwechslung sind auch gemeinsame Touren mit befreundeten Traillaufgruppen aus dem BGL geplant. Spaß und Freude am Laufen stehen dabei im Vordergrund. Anforderungen: Lauferfahrung mit 1 Stunde durchlaufen können, 500 Hm beim Wandern gut machbar, Schwindelfreiheit und Trittsicherheit. Ausrüstung: Traillaufschuhe mit gutem Profil verpflichtend. Optional Stöcke, Laufrucksack mit Jacke und Getränk. Stirnlampe je nach Jahreszeit.

Gemeinschaftstour, Mittelschwerer Bergweg
 max. Teilnehmer: 8
 Waltraud Berger 0151-19138686 · 08681-4714441 ·
 waltraud.berger@dav-teisendorf.de
 Anni Feih
 Jeden 2ten Mittwoch in den Monaten Mai - Sept. 2025
 Ziel je nach Wetter. Abweichungen sowie zusätzliche
 Termine werden über die Trailrunning-WhatsApp-Gruppe
 kurzfristig vereinbart.
 Anmeldung bis 1 Tag vorher möglich über WhatsApp-Gruppe
 bzw. bei Erstanmeldung über E-Mail/Telefon bei den
 Tourenleitern.
 Treffpunkt: Chiemgauhallen-PP in Traunstein 17:15 Uhr

So. 27.04. Frühjahrsbergtour zum Brunnstein, 1619 m

Aufstieg von Mühlau zum Brunnsteinhaus, 1000 Hm, ca. 3 Std., einfacher Bergweg bis zum Brunnsteinhaus. Kurze seilversicherte Passagen am Gipfelaufbau. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich.

Mittelschwerer Bergweg, max. Teilnehmer: 8
 Michael Frumm-Mayer 08681-1824
 michael.frumm-mayer@dav-teisendorf.de

Anmeldung bis: 18.04.
 Treffpunkt: Waging und Teisendorf 07:00 Uhr,
 Siegsdorf 07:20 Uhr

So. 27.04. Kindergruppe, Wandern mit Babys und Kleinkindern: Schmugglerweg

Wir wandern von Ettenhausen auf dem Schmugglerweg bis zur Hängebrücke am Klobenstein und wieder zurück. Etwa 350 Hm im Aufstieg. Nicht kinderwagengeeignet! Gemeinschaftstour mit der Sektion Laufen. Teilnehmer unbegrenzt / Anmeldung bis zum Schluss.

Einfacher Bergweg
 Stefan Jähnel 0160-96211269 ·
 stefan.jaehnel@dav-teisendorf.de

So. 27.04. Familiengruppe: Wanderung auf die Stoißer Alm

Wanderung auf den Berg vor der Haustür. Aufstieg ca. 1,5 Stunden.

Gemeinschaftstour. Einfacher Bergweg
 Josef Enzinger 0171-6798145 ·
 josef.enzinger@dav-teisendorf.de
 Treffpunkt: nach Absprache

Mai 2025



Do.-Fr. 01.05.-02.05. Abwechslungsreiche zwei Tages - MTB-Tour in den heimischen Bergen

Von Waging oder Teisendorf geht es zunächst mit dem Zug nach Übersee. Von hier fahren wir mit dem Mountainbike auf sehr abwechslungsreichen Wegen und Trails zur Dürrnbachalm (Winklmoosalm). 400 Hm trennen uns noch vom Dürrnbachhorn, aber diesen Gipfel lassen wir nicht aus. Übernachtet wird dann

auf der Traunsteiner-Skihütte. Von hier geht es am nächsten Tag übers Röhthelmoos und viele weitere Trails zurück bis nach Traunstein. Von hier gibt's die Option wieder mit dem Zug oder mit dem Rad zurückzufahren. Die Fahrtkosten mit ÖPNV werden zur Hälfte von der Sektion erstattet. Länge: erster Tag: ca. 40 km/1200 Hm (Bike) + 400 Hm (zu Fuß); zweiter Tag: ca. 45 km/700 Hm, Auch E-Bike-tauglich!

Mittel, bis S2, max. Teilnehmer: 10
Hermann Böhler 0176-34381118 · 08681-2634262 ·
hermann.boehler@dav-teisendorf.de ·

Anmeldung bis: 27.04.

Wegen der Hüttenreservierung ist zwingend der Anmeldezeitpunkt einzuhalten.

Treffpunkt: nach Absprache

Do. 08.05. AV-Abend

mit Bildervortrag/Multimediashow. Thema und Referent werden in der Tagespresse, auf der Homepage und im Schaukasten rechtzeitig vorher bekannt gegeben.

Michael Frumm-Mayer 08681-1824 ·
michael.frumm-mayer@dav-teisendorf.de
Treffpunkt: Café Oswald in Waging, 19:00 Uhr

Fr.-Sa. 09.05.-10.05. Von der Halle an den Fels

Für Interessierte, die an künstlichen Kletteranlagen sicher Vorstieg sichern und im V. Schwierigkeitsgrad (Vorstieg) klettern können. Sollte am 10.05. schlechtes Wetter sein, wird die Ausbildung im Klettergarten auf einen anderen Tag verschoben. Bitte mitbringen: Persönliche Kletterausrüstung, Helm.

max. Teilnehmer: 8

Ab 16 Jahren

Sepp Schreckenbauer ·
sepp.schreckenbauer@dav-teisendorf.de
Holger Hartmann

Ein Abendtermin in der Kletterhalle. Ein ganzer Tag an einem Klettergarten in unserer Gegend

Anmeldung bis: 30.04.

Treffpunkte: Freitag: BergaderArena 18:00 Uhr,
Samstag: nach Absprache

Gebühr: 30 €

So. 11.05. DAV-Kletterschein Outdoor

Von der Halle an den Fels. Im Kurs werden das sichere und umweltbewusste Verhalten am Fels vermittelt. Aufbauend auf dem DAV-Kletterschein Vorstieg Indoor oder vergleichbaren Fähigkeiten werden die nötigen Kenntnisse im Seilklettern und Sichern am Fels näher gebracht. Es wird mit dem Vereinsbus in umliegende Klettergebiete gefahren. Ziel ist die erfolgreiche Prüfung zum »DAV-Kletterschein Outdoor«. Bitte mitbringen: Helm, Klettergurt, Seil, Kletterschuhe, Magnesia/Chalk, Expresschlingen, Sicherungsgerät.

sicheres Vorsteigen im 5. Grad in der Halle und entsprechende Sicherungskompetenz, idealerweise DAV-Kletterschein Vorstieg Indoor.

Stefan Mühlbacher »Freisei« 0178-2303330 ·
freisei@dav-teisendorf.de

drei Kurstage, die auf die möglichen fünf Termine verteilt werden wg. Witterung. (11.05.2025, 18.05.2025, 25.05.2025, plus Ausweichtermine 01.06.2025, 08.06.2025)

Anmeldung bis: 01.05.

Treffpunkte: je nach Witterung nach vorheriger Bekanntgabe.

Gebühr: 60 €

Mi. 14.05. Trailrunning

Gemeinsam laufen wir in unseren heimischen Bergen auf unterschiedlichen Wegen für 1,5 bis 2,5 Stunden und genießen den Feierabend noch am Berg (siehe auch 23.4.). Anforderungen: Lauferfahrung mit 1 Stunde durchlaufen können, 500 Hm beim Wandern gut machbar, Schwindelfreiheit und Trittsicherheit. Ausrüstung: Traillaufschuhe mit gutem Profil verpflichtend. Optional Stöcke, Laufrucksack mit Jacke und Getränk. Stirnlampe je nach Jahreszeit.

Gemeinschaftstour. Mittelschwerer Bergweg
max. Teilnehmer: 8

Waltraud Berger 0151-19138686 · 08681-4714441 ·
waltraud.berger@dav-teisendorf.de

Anni Feih

Jeden 2ten Mittwoch in den Monaten Mai - Sept. 2025
Anmeldung bis 1 Tag vorher möglich über WhatsApp-Gruppe

Treffpunkt: Chiemgauhallen-PP in Traunstein 17:15 Uhr

Do. 15.05. Bergfreundeabend

Sektions-Stammtisch: Gemütliches Treffen mit Bewirtung im DAV-Heim. Es werden auch Vorträge organisiert. Ankündigungen erfolgen auf der Homepage der Sektion, im Schaukasten und in der Tageszeitung. Beginn im Sommer 20:00 Uhr.

Georg Eckart 0151-10741699 · 08656-983933 · georg.eckart@dav-teisendorf.de
 Klaus Blank
 Treffpunkt: 20:00 Uhr im DAV-Heim Teisendorf



So. 18.05. Barfußtour für Einsteiger

Mit dem Fahrrad treten wir ganz gemütlich in ca. 15 Minuten zum Ausgangspunkt. Nach ein paar Infos zum ursprünglichen Gehen ohne Schuhe geht's auf barfußfreundlichen Wegen gemütlich den Teisenberg hoch zur Stoißer Alm. Ratschen bei gemütlicher Brotzeit und dann auf demselben Weg zurück. Bergtaugliche Schuhe mit kleinem Packmaß (z.B. Zustiegsschuhe) sind im Rucksack mit dabei und werden bei Überforderung und zum Abstieg genutzt. Leichter Wanderrucksack mit Platz für die Schuhe, wenn gewohnt: Wanderstöcke.

Einfacher Bergweg, max. Teilnehmer: 8
 normale Kondition für 2h leichte Bergtour
 Stefan Mühlbacher »Freisei« 0178-2303330 · freisei@dav-teisendorf.de
 Bettina Köllerer
 Ausweichtermin Sa, 30.08.2025

Anmeldung bis: 06.05., Treffpunkt mit dem Fahrrad um 15:00 Uhr in Freidling am Feuerwehrhaus

So. 18.05. MTB: Der große Roßfeldtrail

Auffahrt von Unterau teilweise auf der Roßfeld-Panoramastraße zum Hennenköpfl, 1551 m. Abfahrt ab 1400 m ausschließlich im Gelände, nur die ersten 100 m S1 mit S2-Stellen, dann Schotter und Tunnels bis zum Campingplatz. 21 km, 1000 Hm.

max. Teilnehmer: 6
 Alois Herzig 08681-1842 · alois.herzig@gmx.de
 Je nach Wetter kann die Tour um einen Tag vorverlegt werden

Anmeldung bis: 16.05.
 Treffpunkt: Waging 09:00 Uhr, Teisendorf 09:15 Uhr

So. 18.05. Familiengruppe: Wanderung zur Bindalm

Wanderung zur Hängebrücke im Klausbachtal und weiter zur Bindalm. Gehzeit ca. 5 Stunden.

Gemeinschaftstour. Einfacher Bergweg
 Josef Enzinger 0171-6798145 · josef.enzinger@dav-teisendorf.de
 Treffpunkt: nach Absprache



Di. 20.05. Senioren: Wanderung zum Karkopf, 1496 m

Aufstieg von Spatenau, 730 Hm, ca. 2 Std., Einkehr auf der Doagl-Alm

Einfacher Bergweg, am Gipfelaufbau Trittsicherheit erforderlich
 max. Teilnehmer: 14
 Michael Frumm-Mayer 08681-1824 · michael.frumm-mayer@dav-teisendorf.de
Anmeldung bis: 19.05.
 Treffpunkt: Waging/Teisendorf 07:30 Uhr, Siegsdorf 07:50 Uhr
 Wir fahren mit dem Sektionsbus!

Do. 22.05. Senioren: Purtschellerhaus 1692m

Leichte Wanderung. Von der Enzianhütte über den Eckernsattel und Österreicher-Weg. 490 Hm, Gesamtgehzeit ca. 3 Std.

Gemeinschaftstour.
 Monika und Helmut Huber 08666-6451 · monikahelmuthuber@gmx.de
 Treffpunkt: Teisendorf 08:30 Uhr



Fr.-Sa. 23.05.-24.05. Kindergruppe, Kinderklettern Waging, Kletter- und Bouldergruppe für Kinder:

Schwarzacher Lauffest – Kindertrail

Bei einem der schönsten Trailläufe Österreichs wollen wir zeigen, was in uns steckt: Während es für die Erwachsenen am Samstag auf die 15, 33 oder 47 km lange Strecke geht, geht es für den Nachwuchs bereits am Freitag auf die 400-2000 m lange Strecke durch Wälder und die ersten Hügel im Pongau. Neben Adrenalin und Abenteuer warten tolle Preise auf jeden Teilnehmer! Kosten: ca. 30.- €. Weitere Infos unter: <https://www.triundrun.at/de/>

Einfacher Bergweg
Anni Feih 08681-479360 · anni.feih@dav-teisendorf.de
Tobi Feih

Anmeldung bis: 14.04.

Treffpunkt: BergaderArena, Waging
Wir fahren mit dem Sektionsbus!



Sa. 24.05. Radtour 7 Seen im Rupertwinkel

Einfache Rundtour über 57 km, 300 Hm, Fahrzeit ca. 4 Std. Einkehr und Bademöglichkeit.

Sepp Rehl +49 175-4858802 · sepp.rehl@dav-teisendorf.de
Ersatztermin 25.05.2025

Anmeldung bis: 23.05.

Treffpunkt: Waging 09:00 Uhr

So. 25.05. Sandling und die »ewige Wand«: Bergadrtour im Herzen des Salzkammerguts

Von Bad Ischl durchs Rettenbachtal zum Sandling. Über die traumhaft gelegene Raschberghütte gehts zur Einkehr auf die Hütteneckalm. Von dort erfolgt die Abfahrt zurück in Richtung Bad Ischl über die »ewige Wand« Die Tour ist eine mittelschwere, technisch einfache MTB-Tour (auch für E-Bike geeignet) im Herzen des Salzkammergutes. Helmpflicht.

max. Teilnehmer: 8

Franz Trattler 0171-3312152 · franztrattler4@gmail.com
Treffpunkt: nach Absprache

Juni 2025

So. 01.06. Bergmesse auf dem Mittelstaufer

Beginn: 11:00 Uhr am Kreuz auf dem Mittelstaufer mit musikalischer Umrahmung. Diakon Johann Schmidt hält die Messe. Anschließend gemütliches Beisammensein am Reichenhaller Haus.

Georg Eckart 0151-10741699 · 08656-983933 · georg.eckart@dav-teisendorf.de
Treffpunkt: 11:00 Uhr am Mittelstaufer

Mi. 04.06. Bergwandertour zum Hendlbergskopf (1324m)

Wenig bekannter, dem Mittelstaufer vorgelagerter Gipfel. Abfahrtszeit und Treff-

punkt bei der Anmeldung. Ausgangspunkt Adelgaß. Gesamtgehzeit ca. 5 Std.

max. Teilnehmer: 8

Heini Riesemann 0171-8230338 · 08681-9538 · riesemann-heinrich@t-online.de

Mi. 11.06. Bergtour auf den Sandling (1717m)

Ausgangspunkt: Blaa-Alm. Aufstieg über die Sandlingalm nordseitig auf den Gipfel. Anspruchsvolle Tour, drahtseilversicherte Stellen, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. 830 Hm, ca 5 -6 Std.

Schwerer Bergweg

max. Teilnehmer: 8

Hans Kern 08681-1803 · j.s.kern@t-online.de

Treffpunkt: Waging 06:30, Teisendorf 06:50

Mi. 11.06. Trailrunning

Gemeinsam laufen wir in unseren heimischen Bergen auf unterschiedlichen Wegen für 1,5 bis 2,5 Stunden und genießen den Feierabend noch am Berg (siehe auch 23.4.). Anforderungen: Lauferfahrung mit 1 Stunde durchlaufen können, 500 Hm beim Wandern gut machbar, Schwindelfreiheit und Trittsicherheit. Ausrüstung: Traillaufschuhe mit gutem Profil verpflichtend. Optional Stöcke, Laufrucksack mit Jacke und Getränk. Stirnlampe je nach Jahreszeit.

Gemeinschaftstour. Mittelschwerer Bergweg

max. Teilnehmer: 8

Waltraud Berger 0151-19138686 · 08681-4714441 ·

waltraud.berger@dav-teisendorf.de

Anni Feih

Jeden 2ten Mittwoch in den Monaten Mai - Sept. 2025

Anmeldung bis 1 Tag vorher möglich über WhatsApp-Gruppe

Treffpunkt: Chiemgauhallen-PP in Traunstein 17:15 Uhr

Sa. 14.06. Bergtour in den Kitzbühler Alpen

Wir gehen zusammen auf den großen Rettenstein mit 2366 m. Vom Parkplatz Hintenbachalm.

Der Aufstieg erfolgt über eine Forststraße, Almwiesen und steile Serpentinsteige. Wenn wir am Gipfelaufbau sind, haben wir leichte Kletterstellen zu überwinden im

UIAA I-II. 7 Std., 1350 Hm. Kletterhelm erforderlich.

Schwere Bergtour
max. Teilnehmer: 6
Trittsicherheit, Schwindelfreiheit,
Klettern im UIAA I-II
Tobias Krittian 0160-94497246 -
tobias.krittian@dav-teisendorf.de
Ersatztermin im September oder Oktober
Anmeldung bis: 12.06.
Treffpunkt: nach Absprache



Sa.-So. 14.06.-15.06. Glingspitz-Überschreitung im Großarltal

Dies ist eine großartige Überschreitung in den Großarler Bergen. Bei gutem Wetter hat man ein Panorama auf Glockner, Ankogel, Hochkönig & Co, das seinesgleichen sucht. Die Gratüberschreitung ist einsam und auf den meisten Stellen leicht – nur an der Glingspitz (2434 m) müssen wir mehrmals die Hand anlegen und sehr vorsichtig unterwegs sein. Nach dem Abstieg zur Glenneralm lassen wir uns mit dem Almenbus über eine lange Schotterstraße zum Parkplatz zurückfahren (Busfahrt: ca. 10.- €). Übernachtet wird auf der urigen Draugsteinalm – Zustieg 1,5 h (evtl. besteigen wir am Anfahrtsstag noch den imposanten Draugstein).

Tourlänge von der Alm weg: 10 km / 800 Hm.

Mittelschwerer Bergweg; einzelne Stellen sind als schwer einzustufen
max. Teilnehmer: 7
Trittsicherheit und Schwindelfreiheit nötig
Hermann Böhler 0176-34381118 · 08681-2634262 -
hermann.boehler@dav-teisendorf.de
Steffi Fuchs
Anmeldung bis: 01.06.
Treffpunkt: nach Absprache
Wir fahren mit dem Sektionsbus!

So. 15.06. Klettersteig Grandlspitz (2307 m)

Ausgangspunkt Dientner Sattel. Aufstieg über die Erichhütte. Klettersteig überwiegend Schwierigkeitsgrad C, eine Stelle Grad D. Abstieg über die Taghaube (teilweise seilgesicherter Steig). Gehzeit insgesamt 5 - 6 Stunden (+ Dauer der Einkehr in der Erich-

hütte). Komplette Klettersteigausrüstung erforderlich.

Klettersteig: C, stellenweise D
max. Teilnehmer: 8
Lorenz Mayer 08681-9960
Anmeldung bis: 13.06.
Treffpunkt: nach Absprache

Do. 19.06. Bergfreundeabend

Sektions-Stammtisch: Gemütliches Treffen mit Bewirtung im DAV-Heim. Es werden auch Vorträge organisiert. Ankündigungen erfolgen auf der Homepage der Sektion, im Schaukasten und in der Tageszeitung. Beginn im Sommer 20:00 Uhr.

Georg Eckart 0151-10741699 · 08656-983933 ·
georg.eckart@dav-teisendorf.de
Klaus Blank
Treffpunkt: 20:00 Uhr im DAV-Heim Teisendorf

Sa.-Sa. 21.06.-28.06. Bergwanderwoche der Sektion

Gemeinschaftstouren rund um Oetz. Bergsteigen, Wandern, Mountainbiken, Tourenradln. Wir sind untergebracht im Gasthof Walderhof im sonnigen Ochsen Garten über Oetz auf ca. 1500 m an der Straße nach Kühtai. Dort stehen uns 9 Doppelzimmer, 2 Mehrbettzimmer und 1 Familienzimmer zur Verfügung. Bei Bedarf könnte der Wirt Teilnehmer auch noch in einer benachbarten Pension unterbringen. Frühstück, Abendessen (Salatbüfett, Hauptspeise n. Karte, Nachspeise) und Abrechnung finden im Walderhof statt. Preis mit Frühstück 60,- € je P/DZ, Halbpension 75,- € P/DZ; Zuschlag 20,- € für Einzelpersonen im DZ. Kurtaxe 4,- €/P. Mindestaufenthalt für diese Preise 3 Tage. Anzahlung 20% vom Reisepreis bis spätestens 1. Mai auf das Konto des Gasthofs. Kostenfreies Storno bis 21 Tage vor Anreise. Die Gästekarte ist kostenlos, die SummerCard ist nicht im Preis enthalten. Leistungen und Preise dafür bitte im Internet selber recherchieren. Vorbesprechung: Donnerstag, 12.06. um 19:00 Uhr im AV-Heim.

Gemeinschaftstour

Michael Frumm-Mayer 08681-1824 ·
michael.frumm-mayer@dav-teisendorf.de

Anmeldung bis: 05.04.

Anmeldung mit Name, Vorname, Adresse, Geburtstag,
Reisezeitraum, Mailadresse.



Sa.-Mi. 21.06.-25.06. Kletterkurs Mehrseillängen auf der Schmidt-Zabierow-Hütte

Kletterkurs für den Einstieg zum Klettern in alpinen Mehrseillängen. Unter anderem werden geschult: Sicherungstechnik auf Mehrseillängen, Seilkommandos, Standplatzmanagement, mobile Zwischensicherungen, Abseilen, Taktik auf alpinen Routen. Rund um die schön gelegene Schmidt-Zabierow-Hütte in den Leoganger Steinbergen finden sich gut eingerichtete Felsen zum Schulen der Ausbildungsthemen. Die Touren werden nach Kletterkönnen der Teilnehmer ausgewählt. Vollständige Alpinkletterausrüstung; insbesondere: Gurt, Helm, bequeme Kletterschuhe, 4 Verschlusskarabiner, Bandschlinge 120 cm ... Exen und Seile werden vor Kursbeginn abgestimmt.

max. Teilnehmer: 4

Sicheres Vorsteigen UIAA IV im Klettergarten, Kondition für 1500 Hm

Stefan Stadler 0170-3255447 ·
stefan.stadler@dav-teisendorf.de

Anmeldung bis: 07.06.

Treffpunkt: Bahnhof Teisendorf

Wir fahren zusammen mit dem Bus nach Lofer.

Gebühr: 100 €

So. 22.06. Bergtour in den Kitzbüheler Alpen

Vom Parkplatz an der Bochumer Hütte auf den Tristkogel, Saalkogel und Laubkogel. 1200 Hm, ca. 6 bis 7 Std.

Schwerer Bergweg

max. Teilnehmer: 8

Trittsicher und Schwindelfrei

Markus Helming 0176-83578841 · 08681-9943 ·
markus83329@web.de

Anmeldung bis: 21.06.

Treffpunkt: nach Absprache

Do.-So. 26.06.-29.06.

Bergradl-Gemeinschaftstour im Ennstal

Unsere alljährliche Bergradl-Gemeinschaftstour führt uns dieses Jahr ins Ennstal in die Gegend um Schladming.

Von unserer fixen Unterkunft besteht die Möglichkeit für Touren in Richtung Dachstein, SölktaI, Hauptkamm, und natürlich Almen, Almen, Almen!

Achtung: Wie jedes Jahr handelt es sich um einen organisierten Gemeinschaftsausflug. Von der Leitung wird lediglich die Organisation übernommen und Tourenvorschläge angeboten. Es erfolgt keine Tourenführung! Helmpflicht.

Gemeinschaftstour. Leichte bis mittelschwere Bergradltouren

Franz Trattler 0171-3312152 · franztrattler4@gmail.com
Heinrich Mühlbacher

Anmeldung bis: 01.03.

Treffpunkt: nach Absprache



Fr.-So. 27.06.-29.06. Kindergruppe, Kinderklettern Waging, Kletter- und Bouldergruppe für Kinder: Bayerncamp am Bucher Berg

Zeltln, Lagerfeuer, Schnitzen, Baden, gutes Essen – und vor allem ganz viele neue Freunde treffen: Wir fahren zum großen JDAV-Bayern-Camp und genießen ein Wochenende unter dem Sternenhimmel.

Vor Ort gibt es diverse Workshops (Bogenschießen, Upcycling, Schnitzen, Biertraglsteign, Slackline ...). Außerdem könnt ihr beim Großgruppenspiel mit ca. 300 anderen coolen Kids zeigen, was ihr draufhabt! Kosten ca. 40.- €.

ab 8 Jahren

Anni Feih 08681-479360 · anni.feih@dav-teisendorf.de
Jennifer Haak

Anmeldung bis: 31.05.

Treffpunkt: BergaderArena Waging

Wir fahren mit dem Sektionsbus!

So. 29.06. Familiengruppe: Rund um den Schmuckenstein

Gezeit ca. 4 Stunden.

Gemeinschaftstour, leichter Bergweg
 Josef Enzinger 0171-6798145 ·
 josef.enzinger@dav-teisendorf.de
 Treffpunkt: nach Absprache

Juli 2025

Do. 03.07. Gemütliches Almgangerl

Wir wandern vom Seegatterl auf die Winkelmoosalm. Aufstieg durch das Tal des Dürnbaches auf schönem Steig zur Traunsteiner Skihütte ca. 1,5 h. Für den Rückweg bitte Stirnlampe mitnehmen.

Hermann Böhler 0176-34381118 · 08681-2634262
 hermann.boehler@dav-teisendorf.de
 Steffi Fuchs

Anmeldung bis: 01.07.

Treffpunkt: Waging 16.30 Uhr, Siegsdorf 17.00 Uhr



Fr.-So. 04.07.-06.07. Berg- und Klettersteigtouren in der Mieminger Kette – Highlights rund um die Coburger Hütte

Geplant sind die Hohe Munde Ostgipfel, (2592 m), Vorderer Tajakopf (2450 m), Klettersteig Schwierigkeit C/D, Hinterer Tajakopf über Coburger Klettersteig (30 m Schwierigkeit D), Ganghofersteig vorbei am Brandlsee. Diese Berge können auch über Normalwege begangen werden. Schwierigkeit I. Anfahrt vom Pkw-Parkplatz jeweils mit E-Bike oder MTB. Übernachtung auf der Seebenalm. Klettersteigausrüstung, E-Bike oder MTB erforderlich.

Klettersteig: C/D
 max. Teilnehmer: 6

Nur für geübte Klettersteiggeher, die den Klettersteig-Grad D wirklich beherrschen.

Heini Riesemann 0171-8230338 · 08681-9538 ·
 heinrich.riesemann@dav-teisendorf.de

Termin Vorbesprechung wird bei der Anmeldung bekannt gegeben

Anmeldung bis: 31.05.

Bei der Anmeldung ist eine Anzahlung an Heinrich Riesemann fällig, als Vorauszahlung für die Übernachtung!
 Treffpunkt: nach Absprache
 Wir fahren mit dem Sektionsbus!

So.-Mo. 06.07.-07.07. 2-Tagestour Soiernhaus – Überschreitung Schöttelkarspitze

Auf den Spuren von König Ludwig II. im Karwendel. Von Krün gehen wir über den Lakaiensteig in ca. 3 Stunden auf teils ausgesetzten Wegen aufs Soiernhaus (1616 m) Gipfeloptionen am ersten Tag: Gumpenkarspitze, Krapfenkarspitze. Nach einer Übernachtung auf dem Soiernhaus gehen wir am zweiten Tag über die Schöttelkarspitze (2050 m) und den Seinskopf (1961 m) nach Krün zurück. Die Wanderung vereint alles, was das Isartal zu bieten hat. Angefangen vom rauschenden Flussbett der Isar, über dichte Wälder, urige Wandersteige, felsige Gipfel, bis hin zu den kristallklaren Soiernseen und dem kulturträchtigen Soiernhaus, das ehemals als königliches Jagdschloss König Ludwigs II. diente.

Schwerer Bergweg, max. Teilnehmer: 6

Schwindelfreiheit und Trittsicherheit

Bettina Köllerer 0171-8047006 ·

bettina.koellerer@dav-teisendorf.de

Anmeldung bis: 13.04.

Treffpunkt: nach Absprache



Di. 08.07. Senioren: Bergtour zum Litzlkogel, 1625 m

Mit dem Vereinsbus und dem Fahrradanhänger fahren wir zum Parkplatz Hintersee. Von dort mit dem E-Bike bis zur Litzlalm 580 Hm. Aufstieg zum Litzlkogel ca. 200 Hm, Einkehr nach Wunsch. E-Bike, Fahrradhelm erforderlich.

Mittelschwerer Bergweg, Drahtseilversicherung im Auf- und Abstieg

max. Teilnehmer: 12

Trittsicherheit erforderlich

Michael Frumm-Mayer 08681-1824 ·

michael.frumm-mayer@dav-teisendorf.de

Bei schlechter Witterung wird der Termin verschoben

Anmeldung bis: 07.07.

Treffpunkt: Waging 08:00 Uhr, Teisendorf 08:15 Uhr

Wir fahren mit dem Sektionsbus!

Mi. 09.07. Trailrunning

Gemeinsam laufen wir in unseren heimischen Bergen auf unterschiedlichen Wegen

für 1,5 bis 2,5 Stunden und genießen den Feierabend noch am Berg (siehe auch 23.4.). Anforderungen: Lauferfahrung mit 1 Stunde durchlaufen können, 500 Hm beim Wandern gut machbar, Schwindelfreiheit und Trittsicherheit. Ausrüstung: Traillaufschuhe mit gutem Profil verpflichtend. Optional Stöcke, Laufrucksack mit Jacke und Getränk. Stirnlampe je nach Jahreszeit.

Gemeinschaftstour. Mittelschwerer Bergweg

max. Teilnehmer: 8

Waltraud Berger 0151-19138686 · 08681-4714441 ·

waltraud.berger@dav-teisendorf.de

Anni Feih

Jeden 2ten Mittwoch in den Monaten Mai - Sept. 2025

Anmeldung bis 1 Tag vorher möglich über WhatsApp-Gruppe

Treffpunkt: Chiemgauhallen-PP in Traunstein 17:15 Uhr

Do.-So. 10.07.-13.07. Hochtouren in der Silvrettagruppe

Rund um die Wiesbadener Hütte können einige namhafte 3000er bestiegen werden. Darunter der Piz Buin, die Dreiländerspitze oder das Silvrettahorn.

Wenig schwierig, Gletscherhänge bis 30 Grad und Kletterstellen im II. Grad müssen allerdings überwunden werden

max. Teilnehmer: 10

Armin Scheuerecker 0151-56424748 ·

armin.scheuerecker@dav-teisendorf.de

Klaus Ober

Treffpunkt: nach Absprache

Do.-Di. 10.07.-15.07. Klettern in den Dolomiten – Friaulische Dolomiten und 3 Zinnen

Als erstes Ziel erklettern wir den Campanile di Val Montanaia. Der formschöne Turm erfordert Kletterei im 5. Grad. Wir verbringen die Nacht in der herrlich gelegenen Biwakschachtel direkt vor dem Turm. Die folgende Nacht schlafen wir im Rifugio Padova. Auf der Heimreise liegen die 3 Zinnen auf dem Weg, an denen wir natürlich nicht vorbeifahren können. Es ist abseits des ganz großen Trubels die Besteigung der Westlichen und der Kleinen Zinne vorgesehen. Quartier beziehen wir in der herrlich gelegenen 3-Zin-

nen-Hütte. Vollständige Alpinkletterausrüstung, Seile, Friends etc. nach Absprache.

max. Teilnehmer: 3

Sicheres Vorsteigen UIAA V im alpinen Gelände

Stefan Stadler 0170-3255447 ·

stefan.stadler@dav-teisendorf.de

10.7. Juli Biwak · 11.7. Rifugio Padova

12.-15.7. 3-Zinnen-Hütte

Anmeldung bis: 29.06.

Treffpunkt: nach Absprache

Do.-Fr. 10.07.-11.07. Klettersteigkurs (Einsteiger)

Ausbildung zum selbständigen Begehen von einfachen Klettersteigen. Ort: Region Weißbach/Lofer, mit 1x Übernachtung (Pension oder Hotel, Kosten sind nicht in der Kursgebühr enthalten). Mitbringen: Klettergurt (Sitzgurt), Klettersteigset, Steinschlaghelm (kann alles auch bei der Ortsgruppe ausgeliehen werden); zusätzlich: Schuhe mit gutem Profil und fester Sohle (für Eisentritte geeignet), übliche Bergausrüstung.

max. Teilnehmer: 5

Trittsicherheit, Schwindelfreiheit,

Kondition für ca. 600 Hm Auf- und Abstieg

Steffi Fuchs 0170-9234610 · 08681-2634262 ·

stephanie.fuchs@dav-teisendorf.de

Anmeldung bis: 10.05. Anmeldung bitte per Email!

Treffpunkt: Waging 07:30 Uhr

Fahrgemeinschaft(en)

Gebühr: 40 €

Sa. 12.07. Jungmannschaft: Hochseiler über die Teufelslöcher

Gemeinschaftstour. Eindrucksvolle und anspruchsvolle Rundtour am Hochkönig-Gebirgsstock.

Gemeinschaftstour. Schwerer Bergweg

max. Teilnehmer: 5

Severin Schillinger 0157-58763153 ·

severin.schillinger@gmx.de



Sa. 12.07. Kindergruppe, Kinderklettern Waging, Kletter- und Bouldergruppe für Kinder: Woidwegerlauf Eisenärzt

Schlutz, Dreck, Hindernisse im Lauftempo: Laufen alleine ist langweilig, deswegen gehts

für uns einen Tag über Stock und Stein, durch Gräben, über Strohhallen, Balken und vieles mehr schnellstmöglich durch den Parcours des Nachbarskiclubs. Kosten ca. 20.- €. Mehr Infos beim SC Eisenärzt: <https://www.sc-eisenaerzt.de/abteilungen/woid-wegal-lauf/>

Anni Feih 08681-479360 · anni.feih@dav-teisendorf.de
Tobi Feih

Anmeldung bis: 01.07.

Treffpunkt: BergaderArena Waging
Wir fahren mit dem Sektionsbus!

So. 13.07. Kindergruppe, Wandern mit Babys und Kleinkindern: Steinzeit-Erlebnisweg Vorderkaseralm

Wir erkunden den Steinzeit-Erlebnisweg mit vielen Spielstationen und Bademöglichkeiten. Optional Besuch der Vorderkaserklamm. Max. 200 Hm im Aufstieg (inkl. Klamm). Bis zur Klamm kinderwagengeeignet. Gemeinschaftstour mit der Sektion Laufen.

Einfacher Bergweg
Stefan Jähnel 0160-96211269 · stefan.jaehnel@dav-teisendorf.de

So. 13.07. Fortgeschritten Sichern und Stürzen am Fels

In zwei Einheiten werden Fähigkeiten vermittelt um sicher, angst- und verletzungs-frei den Luftraum für Felsprojekte erobern zu können. Fortgeschrittene Seil- und Sicherungstechniken beim Sportklettern Outdoor (weiches Sichern, situationsgerechtes Sichern, sicheres Abfangen auch weiter Stürze, passende Absicherungen/Verlängerungen, Entscheidungsfindungen bei Skip-clip, Schlappseil verkürzen/verlängern bei verblocktem Gelände/Quergängen, Lifting, Risikoabwägung, Seilvorbereitung für passagenweisen Vorstieg etc.) werden je nach Anforderungen und Stand der Teilnehmer praktisch geübt. Normale Outdoor Sportkletterausrüstung.

Klettern im unteren 8. Grad (franz. 6c) am Naturfels (onsights im 7. Grad/franz. 6b), beherrschen der normalen Sicherungstechnik.

Stefan Mühlbacher »Freisei« 0178-2303330 · freisei@dav-teisendorf.de
zwei Kurstage, die auf die möglichen vier Termine verteilt werden wg. Witterung. (13.07., 20.07., plus Ausweichtermine 27.07., 03.08.)

Anmeldung bis: 01.07.

Treffpunkt: nach Absprache

Gebühr: 40 €

So.-Mo. 13.07.-14.07. Hochtour Großglockner (3798 m)

Vom Lucknerhaus zur Stüdlhütte (Übernachtung). Weiter über die Adlersruhe und den Kleinglockner auf den höchsten Gipfel Österreichs. Abstieg wie Aufstieg. Hochtourenausrüstung wird benötigt.

Ziemlich Schwierig, max. Teilnehmer: 4

Klettern im 2. Grad UIAA
Lorenz Mayer 08681-9960
Andreas Fuchs

Anmeldung bis: 01.04.

Vorrangig werden Interessierte berücksichtigt, die den Großglockner noch nicht bestiegen haben.

Treffpunkt: nach Absprache

So. 13.07. Watzmannfrau – »Direttissima«

Die ostseitige Begrenzung des Watzmannkars bildet der kleine Watzmann mit seinen imposanten schräg gebankten Felsstrukturen. Zur Kührointalm können wir hinaufgehen oder bequem mit dem E-MTB hochfahren. Von dort ca. 1h bis zum Einstieg. 12 Seillängen meist im Grad 5+, eine SL wird mit 6- bewertet. Die Route ist spärlich mit Bohrhaken versehen, dazwischen muss mit mobilen Sicherungsmitteln gearbeitet werden. Ausrüstung nach Absprache.

Klettern: 6-

max. Teilnehmer: 3

6- im Nachstieg Klettern, Sichern vom Stand.

Ab 3 Teilnehmern auch Vorstieg Alpin.

Hubert Willmann 0171-9577863 ·

Hubert_willmann@web.de

Anmeldung bis: 29.06.

Do. 17.07. Bergfreundeabend

Sektions-Stammtisch: Gemütliches Treffen mit Bewirtung im DAV-Heim. Es werden auch Vorträge organisiert. Ankündigungen

erfolgen auf der Homepage der Sektion, im Schaukasten und in der Tageszeitung. Beginn im Sommer 20:00 Uhr.

Georg Eckart 0151-10741699 · 08656-983933 ·
georg.eckart@dav-teisendorf.de
Klaus Blank
Treffpunkt: 20:00 Uhr im DAV-Heim Teisendorf

Do. 17.07. Senioren: Kleine Reiteralm 980m

Leichte Wanderung. Vom Wanderparkplatz Weißbach über Litzlbachtal, 345 Hm., Gesamtgehzeit ca, 2,5 Std.

Gemeinschaftstour. Einfacher Bergweg
Monika und Helmut Huber 08666-6451 ·
monikahelmuthuber@gmx.de
Treffpunkt: Teisendorf 09:00 Uhr

So. 20.07. Familiengruppe: Alpgartenrundweg

Wir folgen den schmalen Pfaden entlang des Wappbachs.

Gemeinschaftstour. Einfacher Bergweg
Josef Enzinger 0171-6798145 ·
josef.enzinger@dav-teisendorf.de
Treffpunkt: nach Absprache

So. 20.07. Die Osterhorn-MTB-Runde

Auffahrt vom Tauglboden zur Bergalm, Abfahrt Hintersee, über die Genneralm ins Ackersbachtal und Auffahrt zum Seewaldsee, eine Durchquerung der Osterhorngruppe. 54 km, 1800 Hm Anstiege. Für E-Biker besteht auf der Poschnhütte eine Auflademöglichkeit.

max. Teilnehmer: 6
Alois Herzig 08681-1842 · alois.herzig@gmx.de
Je nach Wetter kann die Tour um einen Tag vorverlegt werden

Anmeldung bis: 18.07.

Treffpunkt: Waging 07:00 Uhr, Teisendorf 07:15

Mo.-Do. 21.07.-24.07. 4 Tage in der Riesenfernergruppe

Vom Parkplatz in Antholz zur Riesenfernerhütte mit Option Schwarze Wand, weiter über Schneeiger Nock zur Kasseler Hütte mit Option Magerstein, über den Arthur-Hartdegen-Weg zum Lenkstein und Rosshorn zur Barmer Hütte, weiter zum Almerhorn und

Staller Sattel. 1000 bis 1600 Hm, Gehzeiten 6 bis 8 Std. Zum Teil mit Klettersteigeinlagen bis B/C! Klettersteigset, Helm mitnehmen.

Schwerer Bergweg; max. Teilnehmer: 12
Trittsicherheit und Schwindelfreiheit
Markus Helminger 0176-83578841 · 08681-9943 ·
markus83329@web.de
Heini Riesemann
Termin Vorbesprechung: wird kurzfristig bekannt gegeben

Anmeldung bis: 01.03.

Treffpunkt: nach Absprache

So.-Mi. 27.07.-30.07. Dreiländer-Wanderung im westlichen Rätikon

Auf der Tour wird die Schesaplana (2964 m) überschritten. Weitere Gipfel können optional bestiegen werden. Übernachtung auf der Mannheimer Hütte (Österreich), der Schesaplanahütte (Schweiz) und der Pfälzer Hütte (Liechtenstein). Die Tagesetappen erfordern ohne optionale Gipfelabstecher 4 - 5 Stunden Gehzeit. Der erste Tag ist der anstrengendste (Hüttenaufstieg zur Mannheimer Hütte, ca. 5 Stunden). Für den Brandergletscher an der Schesaplana sind vorsorglich Grödel mitzunehmen. Eine spezielle Gletscherausrüstung ist nicht erforderlich.

Schwerer Bergweg, max. Teilnehmer: 16
Lorenz Mayer 08681-9960
Markus Helminger

Anmeldung bis: 01.04.

Treffpunkt: nach Absprache
Bei günstiger Zugverbindung wird mit dem Zug gefahren (Zielbahnhof: Bludenz).



Mi. 30.07. Kindergruppe, Kinderklettern Waging, Kletter- und Bouldergruppe für Kinder: Radlausfahrt zum Ferienstart

Bevor es in die wohlverdienten Ferien geht, wollen wir selber »Touri« in der eigenen Heimat spielen – wir strampeln rund um die Chiemgauer Seenlandschaft zur Brotzeit und Badegaudi! Helmpflicht!

max. Teilnehmer: 10, Alter ab 10 Jahren
Anni Feih 08681-479360 · anni.feih@dav-teisendorf.de
Afra Schillinger

August 2025

Sa. 02.08. Ferienprogramm Klettern

Je nach Witterung am Kletterturm in Traunstein oder in der Bergader Sportarena in Waging. Teilnehmen dürfen Kinder der Gemeinden Waging, Taching und Wonneberg ab dem 8. Lebensjahr. Maximal 20 Kinder je Gemeinde. Beginn 10:00 Uhr mit den Wagingern, 12:15 Uhr die Tachinger und ab 14:30 Uhr die Wonneberger Kinder.

Michael Frumm-Mayer 08681-1824 · michael.frumm-mayer@dav-teisendorf.de
Hermann Böhler



Sa. 02.08. Lärchegg im Wilden Kaiser

Traumhafte Tour auf das Lärchegg 2123 m im Wilden Kaiser. Wir starten an unserem Ausgangspunkt der Fischerbachalm im Kaiserbachtal. Ausgesetzte Passagen. 7 Std., 1700 Hm. Helm, Stöcke mitnehmen.

Mittelschwerer Bergweg,
max. Teilnehmer: 6
Trittsicherheit, Schwindelfreiheit,
seilversicherte Passagen, Klettern im 1-2 UIAAA
Tobias Krittian 0160-94497246 · tobias.krittian@dav-teisendorf.de

Anmeldung bis: 31.07.
Treffpunkt: nach Absprache
Wir fahren mit dem Sektionsbus!

Di.-Mi. 05.08.-06.08. 2-Tagestour St. Pöltner Ost-u. Westweg

Aufstieg vom Matrieif Taurnhaus über den 3-Seen-Weg zur St. Pöltner Hütte (2481 m) 1000 Hm, 4,5 Std. Am 2.Tag mit großartigem Panorama auf dem St. Pöltner Westweg bis zum Zeigerpalfen. Von dort Abstieg nach Innerschlöß und zurück zum Ausgangspunkt. 6 Std.

Mittelschwerer Bergweg, max. Teilnehmer: 8
Hans Kern 08681-1803 · j.s.kern@t-online.de

Anmeldung bis: 01.05.
Treffpunkt: nach Absprache



Di. 05.08. Senioren: Bergwanderung zur Sellernalm, 1124 m

Aufstieg von Weißbach, 580 Hm, ca. 2 Std., Einkehr auf der Alm.

Einfacher Bergweg
max. Teilnehmer: 14
Michael Frumm-Mayer 08681-1824 · michael.frumm-mayer@dav-teisendorf.de
Terminverschiebung bei schlechter Witterung
Anmeldung bis: 04.08.
Treffpunkt: Waging/Teisendorf 14:00 Uhr,
Siegtsdorf Schwimmbad 14:20 Uhr
Wir fahren mit dem Sektionsbus!



Mi.-Di. 06.08.-19.08. Klettern und Bouldern in Frankreich (Ailefroide)

Zwei Wochen Sportklettern, Mehrseillängenrouten und Bouldern in bestem Granit. Es geht ins französische Hochtal in der Gegend um Briançon. Es gibt für den Kletteranfänger bis zum Profi eine breite Routenauswahl. Lockeres Programm, gemütliches Beisammensein, gemeinschaftliches Kochen, etwas Ausgleichssport und Baden im Gebirgsbach oder individuelle Unternehmungen. Auch für Familien und Kinder gut geeignet. Anreise mit dem Vereinsbus oder eigenem Camper, kürzere Aufenthalte sind auch möglich, es wird versucht dementsprechende Fahrgemeinschaften zu bilden. Kostengünstige Übernachtung auf dem Campingplatz, dort sind auch Ferienhäuser/Bungalows buchbar. Von Badehose bis Camalots, je nach gewünschter Freizeitbeschäftigung die entsprechende Ausrüstung mitnehmen.

Gemeinschaftstour. Klettern: 4a - 9a
max. Teilnehmer: 12
Selbstständiges Klettern od. Bouldern am Naturfels
Stefan Mühlbacher »Freisei« 0178-2303330 · freisei@dav-teisendorf.de

Anmeldung bis: 01.07.
Treffpunkt: nach Absprache
Anreise mit dem Vereinsbus oder eigenen Camper, kürzere Aufenthalte sind auch möglich, es wird versucht dementsprechende Fahrgemeinschaften zu bilden

Do. 07.08. Gemütliches Almgangerl mit musikalischer Untermahlung

Wir wandern auf kleinen Pfaden von der Urschlau im Brander-Tal zur Dandlalm; ca. 1,5 h, knapp 300 Hm. Für den Rückweg bitte Stirnlampe mitnehmen! Voraussichtlich sind

die «Ziachspieler» Wolfgang und Martin mit von der Partie!

Einfacher Bergweg
Hermann Böhler 0176-34381118 · 08681-2634262 ·
hermann.boehler@dav-teisendorf.de ·

Anmeldung bis: 05.08.

Treffpunkt: Waging 16:30 Uhr, Siegsdorf 17:00 Uhr

Sa. 09.08. Jungmannschaft: Kleine Reibn mit »Plantschn« im Seeleinsee

Gehzeit ca. 8 Std. 1300 Hm.

Gemeinschaftstour. Einfacher Bergweg
Afra Schillinger afra@holz-schillinger.de
Treffpunkt: nach Absprache

Mi. 13.08. Trailrunning

Gemeinsam laufen wir in unseren heimischen Bergen auf unterschiedlichen Wegen für 1,5 bis 2,5 Stunden und genießen den Feierabend noch am Berg (siehe auch 23.4.). Anforderungen: Lauferfahrung mit 1 Stunde durchlaufen können, 500 Hm beim Wandern gut machbar, Schwindelfreiheit und Trittsicherheit. Ausrüstung: Traillaufschuhe mit gutem Profil verpflichtend. Optional Stöcke, Laufrucksack mit Jacke und Getränk. Stirnlampe je nach Jahreszeit.

Gemeinschaftstour. Mittelschwerer Bergweg
max. Teilnehmer: 8
Waltraud Berger 0151-19138686 · 08681-4714441 ·
waltraud.berger@dav-teisendorf.de
Anni Feih
Jeden 2ten Mittwoch in den Monaten Mai - Sept. 2025
Anmeldung bis 1 Tag vorher möglich über WhatsApp-Gruppe
Treffpunkt: Chiemgauhallen-PP in Traunstein 17:15 Uhr

Fr.-So. 15.08.-17.08. Überschreitung des Funtenseetauern

Wir starten am Königssee und fahren mit dem Schiff bis nach Salet, wo wir den Röhsteig als Aufstiegsroute zu unserer ersten Unterkunft, der Wasseralm, nehmen. Am zweiten Tag geht es auf einer alpinen Route zu unseren möglichen Tagesgipfeln Hocheck 2230 m, Leiterkopf 2369 m, Graskopf 2519 m und zum Schluss überschreiten wir den Funtenseetauern 2578 m. Danach geht es

zu unserer zweiten Unterkunft, dem Kärlingerhaus, über das Stuhljoch 2448 m. Am letzten Tag machen wir noch eine Tour auf den Feldkogel 1886 m. Unsere alternativen Abstiege sind die Saugasse nach St. Bartholomä oder wir steigen über den Sagerecksteig nach Salet ab, wo wir beim Rennerkaser einkehren und auf die schönen Tage zurückblicken. Danach geht es mit dem Schiff wieder zurück. Länge bis zu 1600 Hm und 8-10 h. Voraussichtliche Kosten: Schifffahrt ca. 25.- €, Kärlingerhaus: Übernachtung mit Frühstück 24.- € + Abendessen a la carte Anzahlung: ca. 40 Euro. Helmpflicht.

Schwere Bergtour, z.T. alpine Route;
max. Teilnehmer: 6
Absolute Trittsicherheit, Schwindelfreiheit,
leichte Kletterstellen UIAA I-II.
Tobias Krittian 0160-94497246 ·
tobias.krittian@dav-teisendorf.de
Ersatztermin wenn Hütten noch geöffnet sind
Fr. 03.10.2025 bis zum So. 05.10.2025
Anmeldung bis: 01.05.
Treffpunkt: nach Absprache



Fr.-So. 15.08.-17.08. Weißkugel und Weißseespitze

Gemeinschaftliches Hochtourenwochenende mit Ausgangspunkt Weißkugelhütte. Freitag: Aufstieg zur Hütte inkl. kleiner Gipfel (Adlerkopf). 1300 Hm/4 h. Samstag: Weißseespitze 1100 Hm/4 h. Sonntag: Weißkugel mit anschließendem Talabstieg. 1300 Hm/4 h. Komplette Hochtourenausrüstung erforderlich.

Gemeinschaftstour. Ziemlich schwierig
max. Teilnehmer: 7
Stefan Jähnel 0160-96211269 ·
stefan.jaehnel@dav-teisendorf.de
Anmeldung bis: 01.08.
Treffpunkt: nach Absprache
Wir fahren mit dem Sektionsbus!

Fr.-Sa. 22.08.-23.08. Jungmannschaft: Bergtour auf die Weißspitze (3300 m)

Traumhafte Bergtour in der grandiosen Landschaft der Venedigergruppe im Virgental in Osttirol. Vom Parkplatz Bodenalm zur

Eisseehütte (2521 m) ca. 2 Std. Gehzeit. Von der Eisseehütte zum Wallhorntörl und über den verblockten Gipfelgrat hoch zum Gipfel der Weißspitze (3300m) ca. 3 Std. Gehzeit und insgesamt 1700 Hm.

Wenig schwierig; max. Teilnehmer: 8
Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich.
Albert Wegscheider 0163-1638510 ·
albertwegscheider@gmx.de
Anmeldung bis: 01.08.
Treffpunkt: nach Absprache

**So. 24.08. MTB-Schaukel
Hochgern – Hochplatte**

Auffahrt von Grassau über die Vorderalm zum Schnappenkircherl, Abfahrt Marquartstein, Auffahrt Richtung Hochplatte, Staffenrundweg, Abfahrt auf dem Hochplattentrail möglich oder leichter über die Hefteralm. 40 km, 1700 Hm.

mittel, S-2-Stellen (kurz), können geschoben werden
max. Teilnehmer: 6
Alois Herzig 08681-1842 ·
alois.herzig@dav-teisendorf.de
Vorverlegung auf Samstag wetterbedingt möglich
Anmeldung bis: 22.08.
Treffpunkt: Waging und Teisendorf 08:00 Uhr,
Siegdsdorf 08:20 Uhr

So. 24.08. Familiengruppe: Radtour

Kleine Runde mit dem Radl, ca. 30 km Strecke und wenige Höhenmeter.

Gemeinschaftstour
Josef Enzinger 0171-6798145 ·
josef.enzinger@dav-teisendorf.de
Treffpunkt: nach Absprache



**Mi.-Sa. 27.08.-30.08. Klettern im
Zillertal: Alpiner Südgrat der
Zsigmondyspitze (V) und Klettergar-
ten Ewige Jagdgründe – ecopoint**

Wir fahren mit »Öffis« ins Zillertal und steigen zur Berliner Hütte auf, in der wir zwei Nächte verbringen. Am folgenden Tag klettern wir den Südgrat der Zsigmondyspitze (3089 m) auf direkter Linie. Nach einer weiteren Nacht auf der sehenswerten Hütte steigen wir ab und klettern im Tal an den Türmen der Ewi-

gen Jagdgründe (Klettergarten). Die folgende Nacht verbringen wir in einem Gasthof. Vor der Heimreise können wir nochmal für ein paar Routen den tollen Granit an den Ewigen Jagdgründen an unseren Fingern spüren. Vollständige Alpinkletterausrüstung, Seile etc. nach Absprache.

max. Teilnehmer: 3
Sicheres Vorsteigen UIAA V im Klettergarten
Stefan Stadler 0170-3255447 ·
stefan.stadler@dav-teisendorf.de
Anmeldung bis: 17.08.
Treffpunkt: Bahnhof Teisendorf

Do. 28.08. Senioren: Pötschalm 1597m

Leichte Wanderung über das kleine Wappbachtal und die Gröbenalm, Abstieg zum Weitsee. Ca. 400 Hm., Gesamtgehzeit ca. 2,5 Std.

Gemeinschaftstour. Einfacher Bergweg
Monika und Helmut Huber 08666-6451 ·
monikahelmuthuber@gmx.de
Treffpunkt: Teisendorf 09:00 Uhr



**So. 31.08. Kleiner Göll (1753m)
und Bärenstuhl**

Anspruchsvolle Pfade auf zwei einsame Eckpfeiler über dem Salzachtal. Gemeinsame Tour mit dem DAV Burghausen. Vom Wasserfallparkplatz - Torren bei Golling machen wir uns auf den mitunter recht steilen Aufstieg auf die zwei Gipfel. Neben dem Gollinger Wasserfall und dem Gipfelpanorama hat die walddreiche, schattige Bergtour oft Einsamkeit zu bieten. Ca. 1350 Hm im An- und Aufstieg sind zu bewältigen. Reine Gehzeit ca. 7:15 h.

Schwerer Bergweg,
max. Teilnehmer: 6
Bergerfahrung, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und insgesamt gute Kondition
Bettina Köllerer 0171-8047006 ·
bettina.koellerer@dav-teisendorf.de
Monika Hofmeister
Anmeldung bis: 25.08.
Treffpunkt: nach Absprache
Wir fahren mit dem Sektionsbus!

September 2025



Sa. - Mo. 06.09. – 08.09. Hüttentage im Allgäu

Unsere Unterkünfte sind das Waltenberghaus auf 2085 m und die Rappenseehütte auf 2091 m. Der Aufstieg zum Waltenberghaus 4 Std., 1120 Hm. Nach unserem erstmöglichen Gipfel, der Mädelegabel mit 2645 m, (teilweise seilversicherte Passagen, Kletterei im UIAA I, 4 Std., 620 Hm) geht es zur Rappenseehütte über den Heilbronner Weg ca. 4-5 Std. 400 Hm, teilweise seilversicherte Passagen. Mögliche Gipfelziele ab Rappenseehütte: Hohes Licht, Rotgundspitze, Linkerskopf. Anzahlung: 30.- €. Bitte mitnehmen: Kletterhelm, Grödel, Stöcke.

Alpine Route, lange Bergtour, max. Teilnehmer: 7
Trittsicherheit, Schwindelfreiheit, Klettern im UIAA I-II,
Schwere Bergtour z.T. alpine Routen
Tobias Krittian 0160-94497246 ·
tobias.krittian@dav-teisendorf.de

Anmeldung bis: 01.07.

Treffpunkt: nach Absprache
Wir fahren mit dem Sektionsbus!

Mi. 10.09. Trailrunning

Gemeinsam laufen wir in unseren heimischen Bergen auf unterschiedlichen Wegen für 1,5 bis 2,5 Stunden und genießen den Feierabend noch am Berg (siehe auch 23.4.). Anforderungen: Lauferfahrung mit 1 Stunde durchlaufen können, 500 Hm beim Wandern gut machbar, Schwindelfreiheit und Trittsicherheit. Ausrüstung: Traillaufschuhe mit gutem Profil verpflichtend. Optional Stöcke, Laufrucksack mit Jacke und Getränk. Stirnlampe je nach Jahreszeit.

Gemeinschaftstour. Mittelschwerer Bergweg
max. Teilnehmer: 8

Waltraud Berger 0151-19138686 · 08681-4714441 ·
waltraud.berger@dav-teisendorf.de

Anni Feih

Jeden 2ten Mittwoch in den Monaten Mai - Sept. 2025
Anmeldung bis 1 Tag vorher möglich über WhatsApp-Gruppe

Treffpunkt: Chiemgauhallen-PP in Traunstein 17:15 Uhr

Do. 11.09. AV-Abend

mit Bildervortrag/Multimediashow. Thema und Referent werden in der Tagespresse, auf der Homepage und im Schaukasten rechtzeitig vorher bekannt gegeben.

Michael Frumm-Mayer 08681-1824 ·

michael.frumm-mayer@dav-teisendorf.de

Treffpunkt: Café Oswald in Waging, 19:00 Uhr



Fr.-So. 12.09.-14.09. Dolomiten-Tage: Langkofel & Plattkofel. »Fit in der Mitte 2025«

Wir verbringen 3 wunderschöne Tage in den Dolomiten, mit einigen kulinarischen sowie landschaftlichen Highlights. Wir starten am Sellajoch zu unserer ersten Unterkunft, der Langkofelhütte auf 2256 m. Entweder mit Stehgondel Forcella Sassolungo (Preis ca. 25 Euro) ab Bergstation ca. 1 Std. zur Hütte, oder ab Parkplatz 3 Std., 520 Hm. Am 2. Tag geht's zur Plattkofelhütte auf 2300 m. 3 Std., 800 Hm. Möglicher Gipfel: Plattkofel 2958 m, Aufstieg 2 Std., 700 Hm. Am letzten Tag geht es für uns über den Friedrich-August-Weg zur gleichnamigen Hütte, wo wir noch zum Schluss einkehren und die letzten Tage rückblickend genießen, bevor es ins Tal zurück geht. Anzahlung: 40.- €.

Schwerer Bergweg; eventuell mit alpiner Route
max. Teilnehmer: 8

Trittsicherheit, Schwindelfreiheit,
Tobias Krittian 0160-94497246 ·
tobias.krittian@dav-teisendorf.de

Anmeldung bis: 01.07.

Treffpunkt: nach Absprache
Wir fahren mit dem Sektionsbus!

Mo. 15.09. Kinderklettern Waging: Kinder-/Jugendklettern – Montagsgruppe

Von Anfang an lernen die Kinder, wie man seinen Kletterpartner sichert. Natürlich kommt hier das Klettern auch nicht zu kurz. Zuerst üben die Kinder im Toprope-Verfahren nach oben zu klettern. Wichtig ist jedoch auch wieder richtig auf den Boden zurück-zukehren. Fortgeschrittene Teilnehmer trainieren anschließend den »Vorstieg«. Übungs-

inhalte sind unter anderem: Selbstkontrolle und Partnercheck, Anseilknotten und Anseilpunkt, Umgang mit Sicherungsgeräten, Kommandos und Ablassen, Zwischensicherung aus stabiler Position, Einhängen, Sturztraining. **Wer kann mitmachen?** Das Kinderklettern ist für Kinder im Alter von 10 bis 16 Jahren gedacht. Maximal können wir 15 Kinder aufnehmen. Bitte Kletterschuhe mitbringen.

max. Teilnehmer: 15
 Alter zwischen 10 und 16 Jahren
 Claus Prokscha 0176-72320279 · 08681-4778540 ·
 claus.prokscha@dav-teisendorf.de
 Steffi Prokscha, Sepp Schreckenbauer
 Treffpunkt: Diese Klettergruppe trifft sich jeden Montag von 16:30-18:00 Uhr an der Bergader Sportarena. Momentan ist die Gruppe voll belegt. Bei Interesse bitte trotzdem melden: claus.prokscha@dav-teisendorf.de oder 0176-72 32 02 79

Mi. 17.09. Bouldertraining für Kinder und Jugendliche von 10-14 Jahre

Bei unserem wöchentlichen Kinderbouldern lernst du spielerisch die Grundlagen der Klettertechnik und wie du dich effizient an der Kletterwand bewegst. Dabei kommt der Spaß nie zu kurz: Mit Kletterspielen und an abwechslungsreichen Übungsstationen zeigen wir dir, wie du richtig stehst, Griffe korrekt belastest oder schwere »Boulderprobleme« überwindest.

Bernhard Enzinger 0160-2089820 ·
 bernhard.enzinger@gmx.de
 Barbara Rainer
 Voraussetzungen: Motivation & Begeisterung für den Klettersport
 Alter: 10-14 Jahre
 Minderjährige benötigen eine Einverständniserklärung Kletterschuhe
 Sektionsmitgliedschaft/Boulderhallenzugang
 Hinweis: Bitte komme pünktlich zum wöchentlichen Training
 Bitte bring bequeme Sportkleidung + Trinkflasche mit
 Bei Fragen zum Training kontaktiere uns gerne per Mail: bernhard.enzinger@gmx.de
 Treffpunkt: Wöchentlich am Dienstag um 15:30 Uhr in der Boulderhalle Teisendorf

Do. 18.09. Bergfreundeabend

Sektions-Stammtisch: Gemütliches Treffen mit Bewirtung im DAV-Heim. Es werden auch Vorträge organisiert. Ankündigungen erfolgen auf der Homepage der Sektion, im Schaukasten und in der Tageszeitung. Beginn im Sommer 20:00 Uhr.

Georg Eckart 0151-10741699 · 08656-983933 ·
 georg.eckart@dav-teisendorf.de
 Klaus Blank
 Treffpunkt: 20:00 Uhr im DAV-Heim Teisendorf

Sa. 20.09. Trailrunning: Lässiger Grat-Traillauf über den Hundstoa bis zur Schwalbenwand

Leider 2024 aufgrund winterlicher Bedingungen im Hochgebirge ausgefallen, versuchen wir es dieses Jahr noch einmal. Eine tolle Traillaufstrecke im Herbst: im Norden der Hochkönig, im Süden der Großglockner und seine Nachbargipfel ... und wir zwischendrin. Hier benötigt man Zeit zum Staunen und Genießen. Als Tagestour kein Problem, auch die Einkehr kommt hier sicherlich nicht zu kurz. Laufstrecke ca. 25 km, ca. 1500 Hm, Laufzeit ca. 6 Std. Erforderlich ist übliche Traillauf-ausrüstung incl. Wechselshirt, Handy.

Gemeinschaftstour. Mittelschwerer Bergweg
 max. Teilnehmer: 6
 Ausreichende Fitness für die Laufstrecke, ca. 25 km, ca. 1500 Hm, Laufzeit ca. 6 Std.
 Trittsicherheit.
 Waltraud Berger 0151-19138686 · 08681-4714441 ·
 waltraud.berger@dav-teisendorf.de
 Anni Feih
Anmeldung bis: 18.09.
 Treffpunkt: Chiemgauhallen-PP Traunstein 07:30 Uhr

So. 21.09. Bergtour zum Augenstein 1584 m

Von Weißbach über Reiter Alm, 1030 Hm, ca. 3 Std.

Einfacher Bergweg, eine Stelle mit Abrutschgefahr, Trittsicherheit erforderlich
 max. Teilnehmer: 9
 Michael Frumm-Mayer 08681-1824 ·
 michael.frumm-mayer@dav-teisendorf.de
Anmeldung bis: 20.09.
 Treffpunkt: Waging 07:00 Uhr, Teisendorf 07:15 Uhr

So. 21.09. Klettern am Urkopf – »Föhnfische« und »Für unsere Mädels«

Blickt man auf dem Weg zur Steinplatte hoch zu den 5 km langen Wänden, die die Loferer Alm nach Süden begrenzen, wird einem das große Potenzial an Kletterrouten schnell klar. Da miaß ma hin! Wir fahren die Mautstraße zur Loferer Alm mit dem Auto oder alternativ mit dem E-MTB. Nach 30 Min. Zustieg geht es über die Abseilpiste 2x50m zum Einstieg. Die Routen sind mit 3 bzw. 4 Seillängen recht kurz und mit 6+ bewertet. Ausrüstung nach Absprache.

Klettern: 6+, max. Teilnehmer: 3
6+ im Nachstieg klettern, Sichern am Standplatz.
Hubert Willmann 0171-9577863 ·
Hubert_willmann@web.de
Vorbereitung per Mail oder Anruf

So. 21.09. MTB-Runde ums Höllengebirge

Vom Attersee durch das Weißenbachtal zum Traunsee und zurück über die Langbathseen zum Attersee. Je nach Varianten 60–70 km und 900–1100 Hm.

Leicht. Es sind keine Singletrails zu erwarten
max. Teilnehmer: 8
Alois Herzig 08681-1842 · alois.herzig@gmx.de
Je nach Wetter kann die Tour um einen Tag vorverlegt werden
Anmeldung bis: 19.09.
Treffpunkt: Waging 07:00 Uhr, Teisendorf 07:15 Uhr

So. 21.09. Familiengruppe: Wanderung zur Bichleralm

Von Weißbach über den Waldbahnweg. Gehzeit ca. 3,5 Stunden.

Gemeinschaftstour. Einfacher Bergweg
Josef Enzinger 0171-6798145 ·
josef.enzinger@dav-teisendorf.de
Treffpunkt: nach Absprache

Di. 23.09. Sicherungsupdate zum Beginn der Hallenklettersaison

Auffrischung der Sicherungstechnik. Themen: Sicherungsgeräte, Vorstieg, Fall- und Sturzübungen. Eigenes Material (Gurt, Sicherungsgerät und Kletterschuhe) mitbringen.

max. Teilnehmer: 10
Grundkenntnisse Kletter- und Sicherungstechnik
Sepp Schreckenbauer ·
sepp.schreckenbauer@dav-teisendorf.de
Holger Hartmann
Anmeldung bis: 15.09.
Treffpunkt: BergaderArena Waging 18:30 Uhr
Gebühr: 10 €



Fr.-So. 26.09.-28.09. Kindergruppe, Kinderklettern Waging, Kletter- und Bouldergruppe für Kinder: Berg- und Hüttenwochenende

Vollbepackt steigen wir am Freitagnachmittag zu unserem Basislager »Hütte« auf. Von dort wollen wir am Wochenende »Gipfelexpeditionen« starten und die Zeit mit Entdeckungen rund um die Hütte verbringen. Zur Stärkung gibt's dann bestes Almessen! Kosten: ca. 100,- €.

Einfacher Bergweg
max. Teilnehmer: 10
ab 10 Jahren, Kondition für 800 Hm im Auf- und Abstieg
Anni Feih 08681-479360 · anni.feih@dav-teisendorf.de
Jennifer Haak
Anmeldung bis: 01.09.
Treffpunkt: BergaderArena Waging
Wir fahren mit dem Sektionsbus!

Sa. 27.09. Loferer Steinberge

Wir gehen auf das Große Ochsenhorn 2511 m – dieser Gipfel ist der höchste Gipfel der Loferer Steinberge. Wir starten von Maria Kirchentäl über den Normalweg durch die Nordwestflanke. 9 Std., 1800 Hm.

Mittelschwerer Bergweg, kurze Stellen schwer
max. Teilnehmer: 8
Trittsicherheit, Schwindelfreiheit
Tobias Krittian 0160-94497246 ·
tobias.krittian@dav-teisendorf.de
Anmeldung bis: 25.09.
Treffpunkt: nach Absprache

Sa. 27.09. Vergessene Pfade im Chiemgau

Praktisch direkt vor unserer Haustüre gibt es noch wirklich einsame, erlebnisreiche Pfade. Von Inzell gehen wir auf einem versteckten, steilen Pfad zum Gruberhörndl (1493 m), gehen weiter zur Kohleralm und dann wieder

zurück nach Inzell. Nachdem die Kohleralm nur hin und wieder bewirtschaftet ist, kann es auch sein, dass wir Richtung Weißbach zum «Himmelsleiter» absteigen. Länge: 900 Hm, ca. 10 km.

Mittelschwerer Bergweg, einige wenige Stellen schwer
max. Teilnehmer: 8

Trittsicherheit nötig

Hermann Böhler 0176-34381118 · 08681-2634262 ·
hermann.boehler@dav-teisendorf.de

Steffi Fuchs

Bei schlechtem Wetter wird die Tour auf Sonntag 28.9.
verschoben.

Anmeldung bis: 25.09.

Treffpunkt: nach Absprache

So. 28.09. Über den Wieslochsteig auf die Steinplatte (1869m)

Ausgangspunkt: Parkplatz Steinplatte. Son-
niger, südseitiger Steig mit kurzen versicher-
ten Stellen, Trittsicherheit und Schwindel-
freiheit erforderlich. Abstieg über Kammer-
köhr zum Parkplatz. 530 Hm, 4-5 Std.

Mittelschwerer Bergweg

max. Teilnehmer: 8

Hans Kern 08681-1803 · j.s.kern@t-online.de

Anmeldung bis: 26.09.

Treffpunkt: Waging 07:30 Uhr, Siegsdorf 07:50 Uhr

Oktober 2025

Do. 02.10. Kinderklettern Waging, Kinder- bouldergruppe : Training Bouldern

Gebouldert wird ab Oktober, einmal im Mo-
nat in der Boulderhalle Teisendorf. Alter: 8
bis 14 Jahre. Termine werden noch bekannt
gegeben. Damit wir möglichst vielen Kindern
das Bouldern ermöglichen können, bitten
wir um Unterstützung durch die Eltern, um
die Strecke nach Teisendorf bewältigen zu
können.

max. Teilnehmer: 10

Lilli Prokscha 0151-28994418 ·

Lilli.prokscha@dav-teisendorf.de

Emma Prokscha

Anreise organisiert mit Hilfe der Eltern, bei schönem
Wetter mit dem Rad

Mo.-Fr. 06.10.-17.10. Kletterkurs für Anfänger Indoor

Es wird schrittweise die Sicherungstechnik
zum Topropeklettern und -sichern vermittelt.
Darauf aufbauend geht es weiter mit Vorstei-
gen, Vorstiegssichern und leichtem Sturz-
training. Auch das Klettern kommt nicht
zu kurz. Ausrüstung kann geliehen werden,
eigene Kletterschuhe sind von Vorteil.

max. Teilnehmer: 9

Ab 16 Jahren.

Bettina Stadlberger 08681-45890 ·

bettina.stadlberger@dav-teisendorf.de

Fritz Amann

08.10.2025; 10.10.2025; 13.10.2025; 15.10.2025

Beginn jeweils um 19:00 Uhr

Anmeldung bis: 01.10.

Treffpunkt: BergaderArena Waging

Gebühr: 60 €

Do. 09.10. AV-Abend

mit Bildervortrag/Multimediashow. Thema
und Referent werden in der Tagespresse, auf
der Homepage und im Schaukasten recht-
zeitig vorher bekannt gegeben.

Michael Frumm-Mayer 08681-1824

michael.frumm-mayer@dav-teisendorf.de

Treffpunkt: Cafe Oswald in Waging, 19:00 Uhr

Do. 09.10. Senioren:

Leichte Herbstwanderung

vom Parkplatz Hinterbrand zum Hugo-Beck-
Haus (Einkehr) und Brandkopf 1156 m, Ge-
samtzeit ca. 2,5 Std., ca. 300 Hm.

Gemeinschaftstour

Monika und Helmut Huber 08666-6451 ·

monikahelmuthuber@gmx.de

Treffpunkt: Teisendorf 09:00 Uhr

Fr.-Sa. 10.10.-11.10. Eiskogel (2321m) mit Hüttenabend

1.Tag: 1,5 h/550 Hm, Aufstieg zur Dr.-Hein-
rich-Hackel-Hütte; 2.Tag: Aufstieg durch die
Tauernscharte auf den Eiskogel mit weite-
ren Gipfeloptionen (Schartwand, Brietkogel,
Tauernkogel) je nach Kondition und Wet-
ter auch als Teilgruppe möglich; ca. 1000-
1500 Hm. Optional: Anreise am Samstag,

Abmarsch Hackel-Hütte 8:30 Uhr. Je nach Bedarf Bergstöcke, Proviant, Regenschutz mitnehmen.

Einfacher Bergweg, überwiegend einfache teils schmale Bergwege, nur kurze Passagen ausgesetzt und seilversichert

max. Teilnehmer: 8

Kondition für mind. 1000 Hm / 6 h Gehzeit auf überwiegend einfachen Bergwegen notwendig

Martin Peterseim 0151-22207499 ·

martin.peterseim@gmail.com

ggfs. Vorbesprechung telefonisch

Anmeldung bis: 10.09.

Treffpunkte: Waging 14:30 Uhr, Teisendorf 15:00 Uhr,

bzw. nach Absprache; Abmarsch Wengerau 16:30 Uhr

Fahrstrecke ca. 100 km per PKW, es fallen Maut und

Parkplatzgebühren an

Sa. 11.10. Berggradtour zum Wiedersberger Horn

Herbstliche Aussichtstour zum Panoramagipfel hoch über dem Alpbachtal. Von Brixlegg am Inn starten wir ein Stück ins Zillertal, um dort auf kleinen Asphalt- und Forststraßen, über Bruck, Bruckerberg und Hansletalm, süd-südwest-seitig, panoramaträchtig dem Gipfel entgegen zu treten! Für die abschließenden letzten Meter zum Gipfel lassen wir die Räder stehen. Runter gehts wiederum auf Forststraßen, nordost-seitig in Richtung Inneralpbach. Von dort gemütlich das Alpbachtal hinaus zum Startpunkt. Es handelt sich um eine mittelschwere, technisch einfache (S0/S1) Tour bei der ca. 1600 Hm/50km zu bewältigen sind. Auch für E-Bike geeignet! Helmpflicht .

Mittel; S0/S1; 50 km / 1600 Hm

Franz Trattler 0171-3312152 ·

franztrattler4@gmail.com

Treffpunkt: Nach Absprache

Mi. 15.10. Trailrunning

Gemeinsam laufen wir in unseren heimischen Bergen auf unterschiedlichen Wegen für 1,5 bis 2,5 Stunden und genießen den Feierabend noch am Berg (siehe auch 23.4.). Anforderungen: Lauferfahrung mit 1 Stunde durchlaufen können, 500 Hm beim Wandern

gut machbar, Schwindelfreiheit und Trittsicherheit. Ausrüstung: Traillaufschuhe mit gutem Profil verpflichtend. Optional Stöcke, Laufrucksack mit Jacke und Getränk. Stirnlampe je nach Jahreszeit.

Gemeinschaftstour. Mittelschwerer Bergweg

max. Teilnehmer: 8

Waltraud Berger 0151-19138686 · 08681-4714441 ·

waltraud.berger@dav-teisendorf.de

Anni Feih

Jeden 2ten Mittwoch in den Monaten Mai - Sept. 2025

Anmeldung bis 1 Tag vorher möglich über WhatsApp-Gruppe

Treffpunkt: Chiemgauhallen-PP in Traunstein 17:15 Uhr

Do. 16.10. Bergfreundeabend

Sektions-Stammtisch: Gemütliches Treffen mit Bewirtung im DAV-Heim. Es werden auch Vorträge organisiert. Ankündigungen erfolgen auf der Homepage der Sektion, im Schaukasten und in der Tageszeitung. Beginn im Winter 19:00 Uhr.

Georg Eckart 0151-10741699 · 08656-983933 ·

georg.eckart@dav-teisendorf.de

Klaus Blank

Treffpunkt: 19:00 Uhr im DAV-Heim Teisendorf



Sa. 18.10. Herbstliche Gipfeltour im Mangfallgebirge

Mögliche Gipfel: Käserwand, Wildalpjoch, Lacherspitze, Wendelstein. Startpunkt ist an der Sudelfeldstraße/Arzmoos, von wo aus wir über verschiedene Gipfel Richtung Wendelstein gehen. Der Abstieg erfolgt nach Bayrischzell, von wo aus wir mit der Wendelstein-Ringlinie zurück zum Parkplatz fahren. Aufstieg ca. 1000 Hm, Abstieg ca. 1200 Hm. Reine Gehzeit ca. 6-7 Stunden.

Mittelschwerer Bergweg

max. Teilnehmer: 8

gute Kondition, Trittsicherheit

Bettina Köllerer 0171-8047006 ·

bettina.koellerer@dav-teisendorf.de

Anmeldung bis: 07.10.

Treffpunkt: nach Absprache

Wir fahren mit dem Sektionsbus!

**So. 19.10. Familiengruppe:
Weitsee-Runde**

Herbstwanderung an den Seen.
Gemeinschaftstour. Einfacher Bergweg
Josef Enzinger 0171-6798145 ·
josef.enzinger@dav-teisendorf.de
Treffpunkt: nach Absprache

**Sa. 25.10. Praxis zum Setzen
von Klettergriffen**

Ausgewählte Themen aus dem DAV-Routenbauer-Kurs: Griffkunde, typische Bewegungsmuster in Theorie und Praxis, Tritte und ihre Wirkung, Sicherheitsrelevante Aspekte. Bitte mitbringen: Kletterschuhe, Stift und Notizblock, wenn vorhanden: Schlag-schrauber.
max. Teilnehmer: 8
Bernhard Gaßner 0176-22389000 · bgassner@gmx.de
Anmeldung bis: 11.10.
Treffpunkt: Boulderhalle Teisendorf, 09:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr
Gebühr: 20 €

So. 26.10. Bergtour in der Osterhorngruppe

Vom Parkplatz Wurzer über die Trattnerhütte auf den Schmittenstein und Schlenken.
max. Teilnehmer: 8
Trittsicher und Schwindelfrei
Markus Helminger 0176-83578841 · 08681-9943 ·
markus83329@web.de
Anmeldung bis: 25.10.
Treffpunkt: nach Absprache

November 2025

Do. 06.11. AV-Abend

mit Bildervortrag/Multimediashow. Thema und Referent werden in der Tagespresse, auf der Homepage und im Schaukasten rechtzeitig vorher bekannt gegeben.
Michael Frumm-Mayer 08681-1824 ·
michael.frumm-mayer@dav-teisendorf.de
Treffpunkt: Café Oswald in Waging, 19:00 Uhr

**Sa.-So. 08.11.-09.11. Radlletzt
auf der Teisendorfer Hütte**

Traditionelles Treffen zum Jahresabschluss auf der Teisendorfer Hütte. Anreise und Auf-

fahrt von Baumgarten über Röthelbach bis zur Unteren Schlegelalm mit dem Mountainbike (ca. 800 Hm). Anschließend Aufstieg zu Fuß bis zum Predigtstuhl und zur Hütte (ca. 400 Hm).

Gemeinschaftstour. Bike&Hike. Einfacher Bergweg
max. Teilnehmer: 18
Heinrich Mühlbacher 0170-5419611 ·
heinrich.muehlbacher@dav-teisendorf.de
Anmeldung bis: 02.11.

**So. 09.11. Besser sichern und stürzen
in der Kletterhalle**

In zwei Einheiten werden Sicherungshandling, Kommunikation und das Verhalten beim Sturz analysiert und verbessert. Auch für erfahrene Sicherer geeignet. Individuelle Anleitungen je nach verwendeten Sicherungsgeräten der Teilnehmer. Es werden eingeschliffene Fehler aufgedeckt und der aktuelle Stand der korrekten Sicherungstechnik vermittelt. Normale Sportkletterausrüstung Indoor.

max. Teilnehmer: 6
Klettern im 7. Grad (franz. 6b), normale Sicherungstechnik.
Stefan Mühlbacher »Freisei« 0178-2303330 ·
freisei@dav-teisendorf.de
09.11.2025, 16.11.2025 plus Ausweichtermin
23.11.2025 - jeweils ab 15:30 Uhr
Anmeldung bis: 01.11.
Treffpunkt: nach Absprache
Gebühr: 40 €

**Mo.-Fr. 10.11.-28.11. Kletterkurs
für Anfänger**

Es wird schrittweise die Sicherungstechnik zum Topropeklettern und -sichern vermittelt. Darauf aufbauend geht es weiter mit Vorsteigen, Vorstiegssichern und leichtem Sturztraining. Auch das Klettern kommt nicht zu kurz. Ausrüstung kann geliehen werden, eigene Kletterschuhe sind von Vorteil.

max. Teilnehmer: 8
Ab 16 Jahren
Sepp Schreckenbauer ·
sepp.schreckenbauer@dav-teisendorf.de
Holger Hartmann

6 Termine in der BergaderArena jeweils um 18:00 Uhr:
Mo. 10.11., Fr. 14.11., Mo. 17.11., Fr. 21.11., Mo. 24.11.,
Fr. 28.11.

Anmeldung bis: 31.10.

Treffpunkt: BergaderArena Waging 18:00 Uhr

Gebühr: 60 €



So. 16.11. Herbstliche Bergwanderung

Je nach Verhältnissen wählen wir im Chiemgau oder in der Osterhorngruppe eine Tour in niederen Gefilden oder auch weiter hinauf. Aufstieg bis zu 1000 Hm. Bei eisigen Verhältnissen sind evtl. Grödel nötig (z.T. ausleihbar!).

Mittelschwerer Bergweg, max. Teilnehmer: 10
Trittsicherheit auch bei schneeigen Verhältnissen wird vorausgesetzt!

Hermann Böhler 0176-34381118 · 08681-2634262 ·
hermann.boehler@dav-teisendorf.de
Steffi Fuchs

Anmeldung bis: 14.11.

Treffpunkt: nach Absprache

Do. 20.11. Bergfreundeabend

Sektions-Stammtisch: Gemütliches Treffen mit Bewirtung im DAV-Heim. Es werden auch Vorträge organisiert. Ankündigungen erfolgen auf der Homepage der Sektion, im Schaukasten und in der Tageszeitung. **Beginn im Winter 19:00 Uhr.**

Georg Eckart 0151-10741699 · 08656-983933 ·

georg.eckart@dav-teisendorf.de

Klaus Blank

Treffpunkt: 19:00 Uhr im DAV-Heim Teisendorf

So. 23.11. Bergwanderung zum Schafberg (1783 m)

Aufstieg über die Schafbergalm. Da die Schafbergbahn (die wir nicht benutzen werden) zu dieser Jahreszeit nur bis zur Schafbergalm fährt, wird es am Gipfel (für Schafbergverhältnisse) relativ ruhig sein. Gesamtzeit ca. 6 Stunden.

Wenig schwierig, max. 16 Teilnehmer.

Lorenz Mayer 08681-9960.

Christine Thaller.

Anmeldung bis: 20.11.

Abfahrt Waging 7.00 Uhr, Teisendorf 07:15 Uhr.

Dezember 2025

Di. 02.12. Adventfeier der Ortsgruppe

mit musikalischer Gestaltung, »Gedichtln und Gschichtln« zur Adventszeit und zum Jahreswechsel.

Michael Frumm-Mayer 08681-1824 ·

michael.frumm-mayer@dav-teisendorf.de

Treffpunkt: Oberwirt in Otting 19:00 Uhr

Do. 04.12. Senioren: Adventliche Platzerltour

Leichte Winterwanderung vom Wanderparkplatz Bayerisch Gmain auf dem Mais-Rundweg. Bei einem idyllisch gelegenen Brotzeitplatz genießen wir unsere selbst mitgebrachten Platzerl (mit Glühwein?). Gesamtzeit ca. 1 Std., ca. 3 km, 100 Hm. Einkehr nach der Wanderung noch in Planung.

Gemeinschaftstour

Monika und Helmut Huber 08666-6451 ·

monikahelmuthuber@gmx.de

Treffpunkt: Teisendorf um 09:30 Uhr

So. 07.12. Adventliche Vorweihnachtsfeier

Treffpunkt vor dem Klosterwirt in Höglwörth um 17:00 Uhr mit Glühweinempfang. Fackelwanderung um den See, Abendessen im Salettl mit musikalischer Umrahmung.

Georg Eckart 0151-10741699 · 08656-983933 ·

georg.eckart@dav-teisendorf.de

Treffpunkt: Klosterwirt Höglwörth 17:00 Uhr

So. 07.12. LVS-Kurs Suche

Wir üben die 4 Suchphasen: Signalsuche – Grobsuche – Feinsuche – Punktortung (iProbe) und das Ausschaufeln! Benötigt werden LVS-Gerät, Sonde und Schaufel. Termin und Ort nach Absprache!

Klaus Ober 0171-7300700 per Whatsapp ·

klaus.ober@dav-teisendorf.de

Armin Scheuerecker

Gebühr: 20 €

So. 07.12. Techniktraining Klettern

In drei Einheiten werden Fähigkeiten in Taktik, Technik und Psyche beim Klettern analysiert und verbessert. Bei der praktischen Umsetzung werden körperliche Aspekte beach-

tet. Ziel ist das Klettern schwererer Routen, langfristig ohne gesundheitliche Schäden. Voraussetzung ist Klettern im Grad 6b (Rotpunkt) und selbstverständliches Beherrschen der Sicherungstechniken im Sportklettern. Es wird mit dem Vereinsbus oder in Fahrgemeinschaften in umliegende Kletterhallen gefahren. Kletterhalleneintritte müssen ggf. separat entrichtet werden. Normale Hallensportkletterausrüstung.

max. Teilnehmer: 6
 Klettern im Grad 6b (Rotpunkt) und selbstverständliches Beherrschen der Sicherungstechniken im Sportklettern
 Stefan Mühlbacher »Freisei« 0178-2303330 · freisei@dav-teisendorf.de
 3 Termine (07.12.2025, 14.12.2025, 21.12.2025 - jeweils ab 15:30 Uhr)
Anmeldung bis: 30.11.
 Treffpunkt: nach Absprache
Gebühr: 30 €

Sa. 13.12. LVS-Kurs – Theorie und Praxis

Der Kurs zur Lawinenschüttungen-Suche beginnt mit einem Unterricht zur Funktion des LVS-Gerätes und dem Ablauf der LVS-Suche (Signalsuche, Grobsuche, Feinsuche, Punktortung, Schaufelstrategie), sowie verschiedenen Varianten (Mehrfachverschüttung, 3-Kreis-Methode). Danach folgen ca. 3-4 Stunden Training im Freien, dabei vergraben wir LVS-Geräte im Schnee. Bei Schneemangel verstecken wir die Geräte unter Plastikschüsseln oder -eimern. Dann üben wir den Suchablauf in der Praxis. Benötigt werden LVS-Gerät (digitales 3-Antennengerät), Ersatzbatterien, Schaufel, Sonde, Bekleidung für ca. 3-4 Stunden Training im Freien, Essen und Trinken nach Bedarf.

max. Teilnehmer: 12, Alter ab 15 Jahre.
 Markus Vellinger markus.vellinger@web.de
 Beginn 10:00 Uhr im DAV-Heim Teisendorf.
 Dauer ca. 5 Stunden.
Anmeldung bis: 06.12.
Gebühr: 15 €

So.-Di. 21.12.-23.12. Kinderskikurs

Kursort: voraussichtlich Reit im Winkl - Benzeckklifte. Ausweichort Heutal. Für Anfänger und Fortgeschrittene. Altersgruppen ca. 4-10 Jahre. Gruppenbildung je nach Alter und Vorkenntnissen. Kursgebühr: 1 Kind 55.- €, Familien mit 2 Kindern 95.- €, mit 3 Kindern 125.- €.

Heini Riesemann 0171-8230338 · 08681-9538 · riesemann-heinrich@t-online.de
Anmeldung bis: 20.12.

Sa. 27.12. Eingehskitour mit LVS-Übung

Leichtes Ziel je nach Schneelage, 800-1000 Hm.

leicht
 max. Teilnehmer: 16
 Armin Scheuerecker 0151-56424748 · armin.scheuerecker@dav-teisendorf.de
 Sepp Rehr
Anmeldung bis: 26.12.

Treffpunkt: Waging 07:45 Uhr, Teisendorf 08:00 Uhr

Mi.-Do. 31.12.-01.01. Jungmannschaft: Silvesterfeier auf der Teisendorfer Hütte

Traditioneller Jahresausklang der Jungmannschaft auf der Teisendorfer Hütte.

Gemeinschaftstour
 max. Teilnehmer: 18
 Severin Schillinger 0157-58763153 · severin.schillinger@gmx.de
Anmeldung bis: 20.12.
 Treffpunkt: Teisendorf nach Absprache



raiba-rupertwinkel.de/ausbildung



Unsere Auszubildenden:
Markus Seitz, Zoe Osiander und Tobias Enzinger

„Ich werde Raiffeiser
- und Du?“

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Azubis gesucht! m/w/d, Start September 2025
Möchtest Du Banker werden?

Du suchst einen abwechslungsreichen Beruf und hast gerne Kontakt mit Menschen? Du bist aufgeschlossen, kontaktfreudig und zuverlässig und möchtest gerne in einem tollen Team arbeiten?

Unsere Ausbilderin Julia Resch beantwortet gerne Deine Fragen und freut sich über Deine Bewerbung. Gerne kannst Du auch bei einem Praktikum „Bankluft“ schnuppern. Frag einfach ☎ 08666/9887-21.

Die Bank im Rupertwinkel

**Raiffeisenbank
Rupertwinkel eG**



Die Wegekategorien der Alpenvereine



Einfache Bergwege

einfache Bergwege sind überwiegend schmal, können steil angelegt sein und weisen keine absturzgefährlichen Passagen auf.

Tipps

- Auch auf einfachen Bergwegen Schuhe mit rutschfester Profisohle verwenden!
- Keine Wegabschneider nutzen!
- Geeignet für Familien, Anfänger und Genießer



Schwere Bergwege

Schwere Bergwege sind schmal, oft steil angelegt und absturzgefährlich. Es kommen gehäuft versicherte Gehpassagen und/oder einfache Kletterstellen vor, die den Gebrauch der Hände erfordern. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind unbedingt erforderlich.

Tipps

- Auf schweren Bergwegen insbesondere in schwierigen Passagen Stöcke am Rucksack verstauen!
- Bei Gewittergefahr Drahtseile und exponierte Stellen frühzeitig meiden!
- Nur für Bergwanderer mit viel Erfahrung und bergsteigerischen Ambitionen!



Mittelschwere Bergwege

mittelschwere Bergwege sind überwiegend schmal, oft steil angelegt sein und können absturzgefährliche Passagen aufweisen. Es können zudem kurze, versicherte Gehpassagen (z. B. Drahtseil) vorkommen.

Tipps

- Mittelschwere Bergwege nicht unterschätzen! Stimmt die Selbsteinschätzung?
- Teilweise ausgesetzte Stellen! Dort sind Trittsicherheit und Schwindelfreiheit nötig!
- Für Ungeübte nur mit erfahrener Begleitung zu empfehlen!



Alpine Routen

Alpine Routen führen in das freie hochalpine Gelände. Sie werden weder markiert noch gewartet. Alpine Routen erfordern ausgezeichnetes Orientierungsvermögen, sichere Geländebeurteilung und hochalpine Bergerfahrung.

Tipps

- ▲ Auf Alpine Routen neben Karten und Führer auch Kompass und GPS mitnehmen!
- ▲ Nicht alleine unterwegs sein!
- ▲ Nur bei guter Sicht aufbrechen!
- ▲ Regelmässig eigenen Standort bestimmen!

Die Singletrail-Skala

Die Singletrail-Skala (STS) unterteilt sich in die drei Schwierigkeitsklassen **Leicht**, **Mittel** und **Schwer**. Diese Schwierigkeitsklassen orientieren sich dabei an dem Fahrkönnen eines durchschnittlichen Bikers mit einem technisch aktuellen Mountainbike. Zur genaueren Differenzierung der Trails (und Schwierigkeitsklassen) werden sechs relativ gut voneinander abgrenzbare **Schwierigkeitsgrade** (S-Grade) von **S0** bis **S5** herangezogen. Dabei ist für einen durchschnittlichen Biker das untere Skaleneinde mit »locker fahrbar« und das obere mit »unfahrbar« gleichzusetzen.



S0

S0 beschreibt einen Singletrail, der keine besonderen Schwierigkeiten aufweist. Dies sind meistens flüssige Wald- und Wiesenwege auf griffigen Naturböden oder verfestigtem Schotter. Stufen, Felsen oder Wurzelpassagen sind nicht zu erwarten. Das Gefälle des Weges ist leicht bis mäßig, die Kurven sind weitläufig



S1

Auf einem mit **S1** beschriebenen Weg muss man kleinere Hindernisse wie flache Wurzeln und kleine Steine erwarten, evtl. vereinzelte Wasserrinnen und Erosionsschäden, der Untergrund kann teilweise auch nicht verfestigt sein. Das Gefälle beträgt maximal 40%. Spitzkehren sind nicht zu erwarten.



S2

Im Grad **S2** muss man mit größeren Wurzeln und Steinen rechnen. Der Boden ist häufig nicht verfestigt. Stufen und flache Treppen sind zu erwarten. Oftmals kommen enge Kurven vor, die Steilheit beträgt passagenweise bis zu 70%.



S3

Verblockte Singletrails mit vielen größeren Felsbrocken und/oder Wurzelpassagen gehören zum Grad **S3**. Hohe Stufen, Spitzkehren und knifflige Schrägfahrten kommen vor, entspannte Abschnitte werden selten. Häufig ist mit rutschigem Untergrund und losem Geröll zu rechnen, Steilheiten über 70% sind keine Seltenheit.



S4

S4 beschreibt sehr steile und stark verblockte Singletrails mit großen Felsbrocken und/oder anspruchsvollen Wurzelpassagen, dazwischen häufig loses Geröll. Extreme Steilrampen, enge Spitzkehren und Stufen, bei denen das Kettenblatt unweigerlich aufsetzt, kommen im 4. Grad häufig vor.



S5

Der Grad **S5** wird charakterisiert durch blockartiges Gelände mit Gegenanstiegen, Geröllfeldern und Erdrutschen, ösenartigen Spitzkehren, hohen, aufeinander folgenden Absätzen und Hindernissen wie umgestürzten Bäumen – alles oft in extremer Steilheit. Wenn überhaupt, ist wenig Auslauf bzw. Bremsweg vorhanden.

Bericht der OG Waging a. See

November 2023 bis Oktober 2024



Seit der letzten Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe am 12.03. hat sich einiges geändert.

Michael Frumm-Mayer beendete den Vorsitz der Ortsgruppe Waging. In den 15 Jahren, in denen er dieses Amt ausübte, hat er sehr viel ehrenamtliches Engagement eingebracht. Unter anderem war er verantwortlich oder Mitwirkender bei Projekten wie der Kletterwand in Waging, bzw. der Boulderhalle in Teisendorf. Er hatte auch die Idee zum Kletterevent 2022 in Waging und organisierte das Ferienprogramm »Klettern« sowie regelmäßige AV-Abende inkl. interessanten Vorträgen. Zudem war er als Wanderleiter regelmäßig in den Bergen unterwegs.

Glücklicherweise bleibt er uns weiterhin als Tourenleiter und Vortragsreferent erhalten. Danke für all deinen Einsatz, Mike!

Stefan Jahnle übernimmt ab diesem Zeitpunkt den Posten des 1. Vorsitzenden. Er ist bereits seit 2020 im Verein als Kletterhallenwart aktiv und seit 2022 in der Vorstandschaft als 2. Vorsitzender. Dies ist nicht die einzige Änderung in der Ortsgruppe. Bei den Neuwahlen wurde unter anderem auch die Stelle des 2. Vorsitzenden durch Steffi Fuchs und der Jugendbeauftragten durch Hilde Hofmeister sowie der beiden Kassensparte mit Albert Fenninger und Hans Poller neu besetzt.

Aktivitäten in der Ortsgruppe:

Auch dieses Jahr hat die Ortsgruppe wieder zahlreiche Touren, Events, Ausbildungen



Alte und neue Vorstandschaft auf der Jahreshauptversammlung in Otting.

Personen von links: Josef Rehrl, Ausbildungsreferent der Sektion Teisendorf, Andreas Fuchs, ehemaliger Kassensprüfer, Hilde Hofmeister, Jugendbeauftragte, Stefan Jahnle 1. Vorsitzender, Mike Frumm-Mayer, ehemaliger 1. Vorsitzender, Alois Herzig, Gerätewart, Doris Riesemann, ehemalige Kassensprüferin, Franz Trattler, Beisitzer, Albert Wegscheider, ehemaliger Jugendbeauftragter, Hans Templer, Schatzmeister, Steffi Fuchs, 2. Vorsitzende, Hermann Böhler, Tourenwart. Auf dem Bild fehlen der Schriftführer Willi Kaiser und die Kassensprüfer Albert Fenninger und Hans Poller.



SPORT KRENN

Postgasse 1 • 83329 Waging • Tele: 08681 304
www.sport-krenn.de



Was wir verkaufen? Natürlich(e) Farbe.

Unsere Öffnungszeiten

Montag - Freitag 8-12 Uhr und 13-17 Uhr
Brückenweg 7, 83329 Waging am See

Dienstag & Donnerstag 8-12 und 13-17 Uhr
Tittmoninger Straße 101, 83410 Laufen

Infos unter wandfarb.de

FARBHAUS

Malerhandwerk | Farbladen | Akademie





Links: Die 60. Traditionsbegehung am 6.1. auf den Hochstaufen hat Josef Rehrl geleitet.
Rechts: Eine Unternehmung führte nach Osttirol zum Eisklettern.

oder Veranstaltungen durchgeführt. Neben den Traditionstouren wie der Hochstaufenbegehung am 6. Januar, die übrigens bereits zum 60. Mal stattgefunden hat, gab es wieder verschiedenste Angebote wie Wanderungen, Trailrunning, Ausbildungskurse, Hochtouren oder auch in Randsportarten wie Eisklettern!

Zwei weitere große Highlights im vergangenen Jahr waren das Fest der Vereine, das im

Juni im Kurpark stattgefunden hat, sowie das beliebte Ferienprogramm »Klettern«, das wir dieses Jahr wetterbedingt in der Bergader Sportarena in Waging veranstaltet haben.

Besonders freut es uns, dass die Jugend- und Kindergruppen immer größer und beliebter werden.

Zusätzlich zu den regelmäßigen Trainings der Kinderklettergruppen wurden verschiede-

nenste Aktivitäten und Veranstaltungen angeboten. Von den Wanderungen mit Babys und Kleinkindern über Grillfeiern mit den aktiven jungen Kletterern bis hin zu Jugendfahrten nach Arco war alles mit dabei!



Beim Fest der Vereine im Kurpark hat die Ortsgruppe eine mobile Kletteranlage aufgebaut und betreut.

Stefan Jähnel
1. Vorsitzender Ortsgruppe
Waging

Kinder- und Jugendgruppe OG Waging

Jahresbericht 2024

Bereits über ein Jahr kraxeln nun bereits zwei Kinder- und Jugendgruppen in der Bergader Arena fleißig die Kletterwand rauf. Insgesamt rund 30 Kids im Alter von 10-16 Jahren lernten in den letzten Monaten nicht nur die richtige Technik beim Klettern, sondern vor allem auch die richtige Sicherungstechnik, um die neugewonnenen Freunde an der Wand am Seil die Wand hoch und runter zu sichern.

Waren anfangs die 11 m Kletterhöhe vor allem für die Neulinge noch eine große Herausforderung, so klappen bei vielen mittlerweile auch die schwierigen Touren im Überhang problemlos und die ersten wagen sich auch bereits an die Dachtouren. Immer neue Herausforderungen in den rund 40 zur Auswahl stehenden Routen sind gefragt: Neben einbeinig oder blind klettern, ließen sich die Jugendleiter und Kletterbetreuer jede Woche neue Späße einfallen.

Gut angeleitet hieß es in den Pfingstferien für einen Teil der Truppe nochmal intensiv pauken: Stolz konnten 7 Teilnehmer am Top-rope-Kurs ihre Kletterscheine mit nach Hause und zum nächsten Klettertraining nehmen, wo sie sich nun auch gegenseitig verstärkt sichern können.



Kletterscheinabnahme

Neben den wöchentlichen Klettertrainings standen auch Ausflüge in die Boulderhalle im Sportzentrum sowie im Sommer an den Kletterturm der Nachbarsektion Traunstein an. Zudem war die Beteiligung am Ausflugsprogramm der Sektion hoch: Im Winter ging es vollbepackt mit schweren Rucksäcken



Iglubau vor der Priener Hütte

und Rodeln auf die Priener Hütte, wo ein ereignisreiches Schneewochenende inklusive Gipfelbesteigung des Geigelsteins auf dem Programm stand. Spontan ging es in den Sommerferien mit einer kleinen Mannschaft nach Arco, wo die erlernten Fähigkeiten auch am Fels unter Beweis gestellt wurden. Neben Pizza, Pasta, genialen Klettertouren am Fels, tollen Aussichten auf den Gardasee, Schindereien auf dem Radl und kleinen Wander-Erkundungen kam auch die Gaudi beim Baden nicht zu kurz. Im Sommer ging es zum überregional organisierten Bezirks-camp der JDAV Bayern – Bezirk Östliches Ober- und Niederbayern an den Peracher Badensee. Zwei Nächte unter dem Sternenhimmel, lustige Gruppenspiele, Badeaction, bestes Essen und einen Haufen Gaudi mit neuen und alten Freunden aus anderen DAV-Sektionen füllten die Tage.

Beim Abschlussgrillen mit den Eltern konnten die Talente unter Beweis stellen, wie viel sie in diesem einen Jahr bereits gelernt haben. Ein Dank geht an den fleißigen Sicherungstrupp und die Eltern und Unterstützer! Wir freuen uns bereits sehr auf die nächste Saison, wo unter Anleitung der neuen Jugendleiterinnen Emma und Lilli zusätzlich ein zweiwöchiger Bouldertreff für jüngere Kinder angeboten werden kann (nähere Infos bei Emma Prokscha).

Zudem steht für 2025 ein kunterbuntes Kraxl-, Berg- und Abenteuerprogramm in den Startlöchern: Neben Kletterausflügen, z.B. nach Berchtesgaden, soll es auch wieder zum Rodeln und auf den Berg gehen. Die Infos und das Programm sowie die Ansprechpartner findet ihr auf der Homepage. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer.

Infos zu den Kinderklettergruppen gibt's ebenfalls auf der Homepage des DAV Tei-



Bezirkscamp – Team Teisendorf/Waging

sendorf sowie der Ortsgruppe Waging. Interessenten fürs Kinderklettern dürfen sich gerne an Anni wenden: anni.feih@dav-teisendorf.de. Derzeit sind allerdings erstmal nur Wartelistenplätze möglich.

Bericht und Fotos: Anni Feih



Mit deinem Mitgliedsbeitrag trägst du dazu bei, dass ...

... die rund 320 **DAV-Hütten** modernisiert und mit neuesten Technologien umweltfreundlich betrieben werden können.



... circa 30.000 km **Wanderwege** in Deutschland und Österreich repariert, beschildert, markiert und somit sicher gehalten werden.



... neue **DAV-Kletterhallen** eröffnet oder bestehende renoviert werden können.



... **Familien, Kindern und Jugendlichen** die Freude am Bergsport und an der Natur vermittelt werden kann.



... **Ausbildungskurse** und Touren für alle Altersgruppen und in allen Bergsport-Disziplinen angeboten werden können.



... **Natur- und Klimaschutzprojekte** umgesetzt werden können.



... die **Schönheit und Ursprünglichkeit** der Bergwelt erhalten wird.



Wir lieben die Berge.
Gemeinsam für Bergsport, Natur & Klima.



Das Bergjahr 2024 der Seniorengruppe

Auch die Senioren der Sektion waren im Berichtsjahr 2023/24 fleißig unterwegs. Leider konnte ich wegen einer Hüft-OP im Januar bei den meisten Touren nicht dabei sein. Mike Frumm-Mayer und meine Frau Monika haben die Teilnehmer stets bestens betreut und gesund wieder nach Hause gebracht. Dafür möchte ich mich bei beiden sehr herzlich bedanken.

Mit der **adventlichen Platzerltour** am 7. Dezember 2023 beginnt das Berichtsjahr. 18 Teilnehmer begleiteten Monika Huber auf der romantischen Winterwanderung rund um den Falkenstein bei Inzell. Vom Eisstadion wanderten sie auf flachen Wegen zum idyllisch gelegenen Falkensee, wo sie ihre mitgebrachten Platzerl mit den dazu passenden Getränken genossen. Von da führte der Weg weiter um den Falkenstein zurück zum Eisstadion. Im nahe gelegenen Gasthaus Seehäusl endete die Tour mit einer Einkehr. Die alljährliche, traditionelle **Faschingsdienstags-Gemeinschaftstour auf den Toten Mann** fand unter der Leitung von Mike und Monika statt. Mit weiteren 22 Teilnehmern stiegen sie über die alte Rodelbahn zum Gipfel auf. Hier fand das »alpine Faschingstreiben« statt. Wegenermageren Schneeauflage konnte der Abstieg zum Gasthaus Gerstreit ohne Grödel bewältigt werden. Nach der Einkehr wanderte man auf dem Soleleitungsweg zurück zum Ausgangspunkt.



Eine **Frühjahrswanderung** von Unken auf der Josefsallee zum ehemaligen Grenzübergang Steinpaß und zurück über den Gsengsteig zur Ölbergkapelle und auf den Kalvarienberg machten Mike und Monika mit weiteren 32 Teilnehmern am 14. März.



Monika und Helmut Huber begleiteten am 23. Mai 8 weitere Teilnehmer auf eine **Wanderung nach Maria Eck**. Von Eisenärzt stiegen wir auf dem Pilgerweg zum Kloster und zur Wallfahrtskirche auf. Nach einer Einkehr beim Klosterwirt wanderten wir vorbei an der Einsiedelei zurück zum Ausgangspunkt. Vom Parkplatz Hindenburglinde bei Ramsau wanderten am 27. Juni 19 Teilnehmer mit Monika Huber über das Bindenkreuz zur Magdalenenklause und zum Wartstein am Hintersee. Nach einer kurzen Brotzeitpause ging's weiter auf dem Ramsauer Mühlsteinweg zum romantisch gelegenen

Kunterwegkircherl. Beeindruckt von der Pracht dieses barocken Kleinodes stiegen sie auf dem Kunterweg hinauf zum Kunterkogel und hinunter zu den Fahrzeugen.

Der **Vogelspitz** bei der Anthauptenalm war das Ziel von Mike und Monika mit weiteren 11 Teilnehmern am 9. Juli. Der Aufstieg erfolgte vom Wachterl auf der Forst-



straße zur Anthauptenalm mit Einkehr und zum Gipfel 1287 m. Auf dem Prechlbodensteig und die Weißwandforststraße kehrte man zurück zum Wachterl.

Am 8. August führten Monika und Helmut weitere 6 Personen vom Wanderparkplatz Bayerisch Gmain auf dem **Alpgartenrundweg** links des Wappbachs aufwärts bis zum Übergang und auf der anderen Seite wieder runter.

Die **Grassauer Almenrunde** stand am 5. September auf dem Programm. Vom Wanderparkplatz Strehstrumpf führte Helmut weitere 9 Personen über die Hefteralm zur gastlichen Rachtalm. Bei herrlichem Wetter und schöner Aussicht genossen wir eine zünftige Brotzeit. Während des Abstiegs machten wir noch einen kurzen Abstecher zur Zepelinhöhe.

Die Tour zum Unternberg am 10. Oktober mußte wegen Schlechtwetter ausfallen.

Abschließend darf ich noch anführen, dass alle Unternehmungen unfallfrei und bei bester Stimmung und Bergkameradschaft verliefen, wofür ich mich, auch im Namen von Mike und Monika sehr herzlich bedanken möchte.

Bericht: Helmut Huber

Beratung • Verkauf • Service

WANDLER

Inh. Peter Aicher jun.

*TV • HiFi • Multimedia • SAT
Elektro-Groß- und -Kleingeräte*

Telefon 08 61 - 53 09 • Telefax 08 61 - 2 09 24 68

E-Mail: fa.wandler@t-online.de

Karl-Theodor-Platz 42 • 83278 Traunstein

www.iq-fernseh-elektro-wandler-traunstein.de

Faschingskitouren

Norbert hat die Touren 20mal organisiert

2004 Lessach im Lungau mit Saharastaub



Die Tage im Friaul, in Malborghetto im Gasthaus La Baita waren nach 20 organisierten Faschingskitouren nun die letzten aus meiner Hand.

2004 habe ich die Organisation von Alois Herzig übernommen, nur im Coronajahr 2021 konnten wir nicht fahren.

Ich bedanke mich vor allem bei meinen Tourenleitern Alois Herzig, Robert Hanisch, Aderl Hager, Micha Weber, Armin Scheuerecker, Tobi Krittian, Tina Levin, Klaus Ober, Stefan Stadler und Sepp Rehrl für ihre Unterstützung und Leitung der Touren.

Die Faschingskitouren sind seit 1995 fester Bestandteil des Tourenprogramms, hervorgegangen aus den alle zwei Jahre stattfindenden Tourenwochen mit Stützpunkten im Tal. Bis 2003 hatte Alois Herzig die Organisation.

Bei den von mir organisierten Fahrten konnten 539 Personen teilnehmen, wir haben ca. 170 verschiedene Gipfel in allen Alpenländern mit Ausnahme von Frankreich bestiegen.

Mit dem Sölktal haben wir nur ein Ziel ein zweitesmal besucht, weil wir beim ersten Besuch im Schnee regelrecht versunken sind.

Die größte Teilnehmerzahl gab es 2010 mit 38 Teilnehmern. Danach mussten wir aber dann aufgrund organisatorischer Zwänge auf 24 Teilnehmer begrenzen.

April 1990 Ahrntal
 April 1992 Sedrun, Disentis
 März 1994 Lienz, Osttirol (Resi Koch organisiert)
 Februar 1995 Zederhaustal
 Februar 1996 Gsiesertal
 Februar 1997 Oberwölz, Steiermark
 Februar 1998 Astfeld im Sarntal, Südtirol
 Februar 1999 Maria Luggau, Lesachtal, Kärnten
 2000 ausgefallen
 Februar 2001 Lago die Antorno/Cortina
 Februar 2002 Bad Kleinkirchheim (Resi Koch organisiert)
 Februar 2003 Grundlsee

(ab hier Nori)

Februar 2004 Lessach im Lungau
 Februar 2005 Innervillgraten
 Februar 2006 Johnsbach i. Gesäuse
 Februar 2007 Taufers im Münstertal
 Februar 2008 Maria Luggau im Lesachtal
 Februar 2009 St.Nikolai im Sölktal
 Februar 2010 Durnholz im Sarntal (2 Termine)
 März 2011 Toblach im Pustertal
 Februar 2012 Campill im Gadertal
 Februar 2013 Krakaudorf, Steiermark
 März 2014 St.Nikolai im Sölktal
 Februar 2015 Kötschach-Mauthen
 Februar 2016 Mallnitz
 Februar 2017 St.Leonhard in Passeier
 Februar 2018 Trins im Gschnitztal
 März 2019 Mühlwald im Ahrntal
 Februar 2020 Sappada
 2021 Ausfall aufgrund Corona
 Feb/März 2022 Astenal, Sadnighaus
 Februar 2023 Pfitschertal
 10.-13. Februar.2024 Tarvisio-Malborghetto

Nur zweimal mussten Teilnehmer mit ernsthaften Verletzungen ins Krankenhaus, dies waren eine große Kopfplatzwunde und ein Stockstich in den Mund. Bänderdehnungen, Muskelzerrungen etc. gab es öfter, was bei der Summe von ca. 1,8 Mio. Höhenmetern nicht komplett vermeidbar ist.

Einen großen Lawinenabgang im Villgratental haben wir glücklicherweise »verpasst«, La-

winenkontakte kleinerer Art gab es einige zu verzeichnen. Der Umgang und das Management mit der Lawinenstufe 3 ist uns nahezu jedes Jahr auferlegt worden, nur im Sölketal hatten wir mal eine 4 zur Abwechslung.

Die Sorge um Schnee und brauchbare Verhältnisse waren ein ständiger Begleiter, aber wenn auch der Wetterbericht noch so schlecht war, die Schneemengen und Schneeverhältnisse zu wünschen übrig ließen, mit meinen Tourenleitern als Profis an der Seite, haben wir immer zur Zufriedenheit der Teilnehmer »geliefert«.



Ich hoffe einen Nachfolger für die Organisation zu finden, der die Tradition fortführen wird.

Im Rückblick auf viele »unvergessliche Momente, mit großer Dankbarkeit und einem Lächeln im Gesicht«:

Habe fertig!

Euer Norbert Zollhauser



Rund um die Vernagthütte Skihohtouren im Ötztal

Die auf 2755 m gelegene Vernagthütte war unser Stützpunkt im Ötztal. Die Wetterprognose, wie so oft, wechselhaft. Umso wichtiger ist eine gute Planung! Im Hochgebirge ist bei schönem Wetter und bei guten Bedingungen »ois easy« aber bei schlechtem Wetter ist man schnell in bedrohlicher, wenn nicht gar in lebensgefährlicher Lage.

Am Anfahrtsstag ist schönes Wetter angesagt, der Zustieg zur Hütte ist lang, dementsprechend treffen wir uns zeitigst am Parkplatz in Schweinbach. Die Schlüsselstelle des heutigen Tages ist wie immer im winterlichen Vent »die Parkplatzsuche«.

Doch endlich geht es los. Der Hüttenzustieg ist lang, der Rucksack schwer, und zum Schluß macht sich auch die Höhe bemerkbar. Nach einer ausgiebigen Pause starten die meisten noch zu einer kurzen Eingehskitour. Mit leichtem Gepäck geht es noch auf die 3126 m hohe »Mittlere Guslarspitze«. Ein gelbes Kaltgetränk mit Schaumkrone und das anschließende Abendessen haben wir uns dann redlich verdient.

Der Wetterbericht für den nächsten Tag verheißt bis Mittag Sonne, dann folgt ein schneller Wettersturz. Da möchte und sollte niemand im Hochgebirge unterwegs sein.

Wir wählen die Hochvernagtpitze als unser Ziel. Früher Aufbruch und ein nicht allzu weit entferntes Ziel sollten Voraussetzungen



für einen Gipfelerfolg sein. Über den Großen Vernagtgletscher geht es nicht allzu schwierig zu unserem Tagesziel. Blau, weiß und grau (bis auf ein paar Farbtupfer der wenigen Skitourengerher) ..., dazu die Stille ..., lassen uns in gleichmäßigen dahingleiten, eintauchen in eine andere Welt.

Am Skidepot angekommen, sehen wir in der Ferne schon die Schlechtwetterfront aufziehen. Trödeln ist nicht angesagt, wir wechseln auf Steigeisen und Pickel und erreichen über den einfachen Gipfelgrat die 3539 m hohe Hochvernagtpitze. Nach Umarmungen und einem Gipfelfoto steigen wir gleich wieder ab zu den Skiern. Ehe es zurück zur Hütte geht, können wir sogar noch eine kleine Pause machen. Dann bricht das schlechte Wetter über uns herein. Wir sind froh auf der Hütte zu sein.

Für morgen würden wir den Fluchtkogel anpeilen. Aber als wir aufwachen und aus dem Fenster schauen ist klar, wir fahren ab. Zwei herrliche Tage, das muss genügen.

Bei der Abfahrt wird uns vor Augen geführt wie unterschiedlich die Verhältnisse sein können, die Schlüsselstelle im Aufstieg (eine 50 m lange Querung) bei Sonne und griffigen Schnee wird sie nicht einmal bemerkt. Bei der Abfahrt im Sturm und abgeblasen, sollte man hier keinen Fehler machen, da wir uns im Absturzgelände befinden.

Leiter: Armin Scheuerecker/Klaus Ober
Teilnehmer: Nadine, Sonja, Karin, Sigi, Cordula, Stefan, Franz P. und Kone H.



Sommerskitour auf das Schareck (3123 m)

Eine hochalpine Tour war angekündigt, doch Steigeisen und warme Kleidung waren fehl am Platz.

Bei ungewöhnlich warmen Temperaturen machten sich am 13. April neben Guide Heini Riesemann noch Sepp Öttl, Sonja, Klaus, Sepp Rehr, Andreas und Lorenz mit dem schönen AV-Bus am frühen Morgen auf den Weg nach Sportgastein, wo die Tour am Nassfeld beginnen konnte. Zu aller Überraschung konnten wir vom Parkplatz weg mit den Skiern auf festem Schnee, manchmal auch über



hervorspitzen Krokusse, die Tour beginnen. Es erwarteten uns ca. 1500 Hm Aufstieg mit fast 4 ½ Stunden Gehzeit. Zuerst ein Stück weit am Fuß eines steilen Südhangs entlang, der bei unsicheren Verhältnissen sehr lawinengefährlich ist, dann gleich zur Schlüsselstelle des Aufstieges. Eine bis 45 Grad steile Rinne, die bei hartem Schnee sehr heikel sein kann, war am heutigen Tag ohne Harscheisen begehbar. So kamen wir rasch vorwärts, der Aufstieg im Firnschnee war bestens. Nach der Steilrinne und einem weiteren steilen Anstieg waren alle um eine Pause froh, zehrte die warme Morgensonne doch sehr an den Kräften. So zog sich der Aufstieg bei mäßig steilem Gelände, unter-

brochen von steilen Stufen, gleichmäßig mühsam nach oben. Es waren mehr Pausen erforderlich als üblich, aber nach dem Motto »Wir schaffen das« standen wir nach knapp 4 Stunden am Grat, wo wir plötzlich mit den Skifahrern am Mölltalgletscher vereint waren. Nach kurzer Fahrt auf der Skiabfahrt vom Gletscherlift gelangten wir zum Grat, über den wir nach einer Viertelstunde zum eigentlichen Gipfel gelangten. Der Grat ist teils seilversichert und war gut zu begehen. Sepp wählte den Weg mit Skier unterhalb des Grates. Die 3105 m hohe Baumbachspitze ließen wir im Aufstieg rechts liegen, Sepp nahm auch diesen Gipfel noch bei der Abfahrt mit.

Ein toller Ausblick vom Gipfel über viele Dreitausender bei blauem Himmel belohnte den recht anstrengenden Aufstieg. Um noch guten Firn zu haben, machten wir uns nach



kurzer Rast zur Abfahrt. Mit schier endlosen Firnhängen wurden wir für den langen Aufstieg belohnt. Nicht umsonst zählt diese hochalpine Tour mit zu den schönsten in den Ostalpen.

Sepp Öttl sagte »Ich komme wieder«. Eine gemütliche Einkehr in Dorfgastein unter sommerlicher Sonne rundete die gelungene, unfallfreie Skitour mit guten Bergfreunden ab.

Text und Bilder: Heinrich Riesemann,

MTB-Tage in Nauders

Wenn Franz und Heini einen Bergradlausflug organisieren, dann weiß jeder: eine riesige Gemeinschaft von MTB-Närrischen findet sich zusammen. Und immer wieder schafft es Franz, eine für alle passende Unterkunft zu ordern. Diesmal waren wir vom 15. bis 18.6. im vorzüglichen Landgasthaus Martha in Nauders.

Nicht einladend gestaltete sich zunächst der erste Tag. Es war mit Regenschauern zu rechnen. Also eine kurze Einradltour: Über eine Forststraße gings zur Stieralm und zu den Panzersperren auf der Hochebene Plamort. Ein Teil fuhr auf bequemem Weg zum Reschensee runter während andere den roten S-2-Bunkertrail wählten. Die Regenbekleidung haben wir umsonst mitgenommen.

Am Sonntag fahren wir auf der Via Claudia Augusta nach Graun und weiter ins Langtaufener Tal. Bei der abschließenden Trailabfahrt konnten uns auch Baumstämme über dem Weg nicht aufhalten. In Graun trennten sich die Wege: Stableshof, nochmal Plamort (jetzt mit Sicht) und Umrundung von Haider- und Reschensee waren die Ziele.

Alp Tea, an der Südostseite der Silvrettaberge bereits auf Schweizer Gebiet, hat Heini als Ziel für Montag gewählt. Alle waren sich einig, so eine Blumen- und Blütenpracht hat noch keiner vorhergesehen. Und dann gings noch durch den Schweizer Bilderbuchort Tschlin mit seiner uralten Kirche. Unten am Inn angekommen, fuhren wir gleich wieder auf der anderen Talseite rauf und an der Norberthöhe war der Kreis geschlossen.

Am Abreisetag solls eine eher kleine Runde werden. Aber weit gefehlt. Es lockte die Beschreibung des Piz-Trails von der Schönebenhütte runter zu einer zusätzlichen Abfahrt und keiner der diese Trail-Orgie genoss hat es bereut. Nach der Pause bei der Reschner Alm, führte ein kleiner S-2-Trail zum Grünsee runter, der zum Baden einlud.

Mit der Abfahrt nach Nauders gingen die Bergradl-Gemeinschaftstouren 2024 zu Ende, alles ohne Stürze und technische Probleme. Und dies bei sage und schreibe 39 Teilnehmern! Danke an Franz und Heini.

Foto und Bericht: Alois Herzog



Unterwegs im Wilden Kaiser

Am 30.6.2024 auf den Feldberg und den Stripsenkopf



Der Wetterbericht und das Wolkenspiel am Himmel ließen die eine oder andere Teilnehmerin skeptisch zum Himmel blicken, als wir uns am Sonntagmorgen am Pendlerparkplatz

in Siegsdorf treffen. Doch als wir am Parkplatz an der Grieseneralm ankommen empfängt uns erstmal die Sonne und ein Blick auf imposante Kaiserwände.

Wir gehen von der Grieseneralm zunächst auf einer Forststraße zur Ranggen-Hochalm. Von dort folgen wir einem schönen Steig durch blühende Blumenwiesen bis zum Gipfel des Feldbergs, wo wir eine längere Brotzeitpause einlegen und die Sicht genießen.

Auf dem Weiterweg zum Stripsenkopf verschlechtert sich die Sicht zunehmend und wir kommen im Nebel am nächsten Ziel an, dem Aussichtspavillon (an dem Tag ohne Aussicht), von wo aus wir nach kurzer Rast unseren Abstieg übers Stripsenjochhaus unter den weiten Schuttkaren der markanten Kaisergipfel antreten.

Glücklich und trocken kommen wir an unserem Ausgangspunkt an und nach einer Einkehr auf der etwas tiefer gelegenen Fischbachalm im Kaiserbachtal treten wir die Heimfahrt an.

TeilnehmerInnen: Annemie, Dani, Monika, Marianne, Martina, Elfriede

Tourenleitung, Bericht und Bilder: Bettina Köllerer



Dolomitentage

Touren vom Stützpunkt Schlüterhütte

Eine bunt gemischte Gruppe aus Jung und Alt traf sich am 15.08.24, um die Dolomiten zu erkunden.

Vom Ausgangspunkt Zanser Alm ging es über den Günther-Messner-Steig auf den Gipfel des Tullen (2653 m) und anschließend über einen teilweise versicherten Steig zu unserem Ziel, der Schlüterhütte. Während der gesamten Tour erstreckte sich das traumhafte Panorama der Geisler-Gruppe vor uns.

Am nächsten Morgen genossen wir ein super Frühstücksbuffet, bevor wir uns gut gestärkt bei bestem Wetter in Richtung unseres heutigen Gipfels, des Piz Duleda (2909 m), aufmachten. Auf und ab, vorbei an schroffen Felswänden und Geröllfeldern führte unser Weg immer weiter zum Gipfel. Der letzte Abschnitt forderte nochmal unsere ganze Aufmerksamkeit & Trittsicherheit, bis wir schließlich auf dem Piz Duleda standen. Bei dieser traumhaften Kulisse schmeckte die Brotzeit doppelt so gut und so machten wir uns nach einem Gruppenfoto am Gipfelkreuz wieder auf den Rückweg. Unser Weg führte uns an einer kleinen Hütte vorbei, welche wir zur Einkehr nutzten. Gut gestärkt brachen wir dann zu unserer Schlüterhütte auf.



Bei unserer Ankunft an der Hütte fiel unser Blick auf die Feuerschale auf der Terrasse. So war der Plan geboren, den Abend gemütlich mit Aperol-Spritz und Gitarrenmusik am Feuer ausklingen zu lassen. Ein Abend der ganz besonderen Art!



Da das Wetter am nächsten Tag nicht so gut gemeldet war, machten wir uns gleich nach dem Frühstück auf zu unserem heutigen Ziel, dem Peitlerkofel (2874 m). Am Weg beobachteten wir viele Murmeltiere, welche lustig über die Wiesen sausten. Der Weg schlängelte sich den Wiesenhang immer weiter hinauf, bis wir ein Plateau erreichten. Schnell die Helme aufgesetzt, bevor es zum Schlussanstieg über einen versicherten Steig zum Gipfel ging. Da es recht kühl war, legten wir eine kurze Brotzeit ein, welche brüderlich untereinander geteilt wurde, ehe es wieder nach unten ging. Am Rückweg bestiegen wir noch den Kleinen Peitlerkofel und machten uns dann wieder auf den Heimweg. Dort nahmen wir noch unseren »Hüttengipfel« mit. Da uns

dort die Sonne einen kleinen Besuch abstattete, genossen wir die warmen Strahlen bei traumhaftem Blick auf die Geisler-Spitzen gegenüber von uns.

Am Abend ließen wir uns ein letztes Mal das fantastische Essen auf der Hütte schmecken und schwelgten in Erinnerungen an die vergangenen Tage, bevor es aufs Zimmer ging, um die Rucksäcke für den Abstieg zu packen.

So war der letzte Tag auch schon angebrochen und nach einem ausgiebigen Frühstück begaben wir uns auf den Abstieg Richtung Bus.

Diesen erreichten wir dann bei leichtem Regen nach einer guten Stunde. Um die lange Autofahrt besser zu verkräften, legten wir eine kleine Yoga-Einheit ein, ehe es in den Bus ging. So kamen wir mit vielen tollen Erinnerungen im Herzen wieder gut in Teisendorf an.



Wir bedanken uns bei unserem Tourenleiter Tobi für die tolle Organisation und freuen uns schon auf die nächste Dolomiten-Tour.

Guide und Fotos: Tobias.

Bericht: Laura.

Teilnehmer: Laura, Anna, Cordula, Sabine, Stefan, Heini, Martin

**Wir rücken Sie
glänzend in's**



**Professionelles
Design & Produktion**

aller Bereiche **visueller Kommunikation**
für Vereine, Firmen, Körperschaften und Institutionen.

Wir entwickeln neben
Firmen- & Markenzeichen Ihr Corporate-Design
und erarbeiten Konzepte für Ihren
wirksamen medialen Auftritt.

Von A bis Z!

☎ 01 60 -94 66 20 56 • info@proprint-mail.de

Hans Koch

pr  print

Agentur für

Druckprojekte
Werbung & Media
Beschriftungen
Öffentlichkeitsarbeit

JM-Bergtour auf die Zillerplattenspitze



Am 24. August 2024 begann unsere Bergtour am Gasthof Bärenbad im malerischen Zillertal. Nach etwa zwei Stunden Gehzeit erreichten wir die Plauener Hütte auf 2363 m Höhe. Aufgrund der schlechten Wettervorhersage machten wir uns gleich noch auf den Weg zur Zillerplattenspitze. Der Hannemannweg führte uns durch eine abwechslungs-

reiche und einsame Landschaft zur Zillerplattenscharte. Ab hier ging es ohne Markierungen in leichter Kraxelei über den Blockgrat zur Zillerplattenspitze (3148 m), die wir nach 3 Stunden erreichten. Am Gipfel genossen wir die beeindruckenden Ausblicke. Nach dem Abstieg ließen wir uns auf der Plauener Hütte das Abendessen schmecken. Der zweite Tag brachte leider schlechteres Wetter. Wir beschlossen vom Stausee noch einen Abstecher zur Hohenaualm, auch das »Klein-Tibet des Zillertals« genannt, zu machen. Diese gehört zu den beliebtesten Almhütten Tirols. Von da ging es dann gestärkt auf den Rückweg zum Parkplatz.

Nach dieser beeindruckenden Tour ist die Vorfreude auf die 3000er Tour der Jungmannschaft Waging im Jahr 2025 wieder riesig.

Foto und Bericht: Albert Wegscheider

Wir bringen ihre Schuhe wieder auf Vordermann!
Reitschuh-Reparaturservice für Berg- und Kletterschuhe.

Schuhhaus  & Orthopädie
REITSCHUH

Poststraße 23 | 83317 Teisendorf | Telefon 08666-86 76

Das kleine grüne Teil

Grundkurs Eis auf der Vernaghütte – vom 20. bis 24. Juli 2024

Wir schauen aus dem Fenster und sehen, dass schon die ersten Gipfel von der Sonne rot angeleuchtet werden. Kein Wölkchen am Himmel. Es steht uns ein wunderschöner Tag bevor. Obwohl sich natürlich auch in den Öztaler Alpen die Gletscher stark zurückgezogen haben, sind von der Vernaghütte aus in 1-1,5 Stunden noch mehrere Gletscher erreichbar.

Wir gewöhnen uns mit ein paar Übungen an die Steigeisen, seilen uns gegen Spaltenstürze an und besprechen grundsätzliches Verhalten und Gefahren am Gletscher. In steilerem Gelände können wir gut weitere Gehtechniken mit den Steigeisen testen. Wir setzen Eisschrauben und üben, wie man kurze Steilstellen am laufenden Seil begehen kann. Nach den Ausbildungsthemen haben



Übung, um sich an die Steigeisen gewöhnen

wir noch Zeit die Hochvernagtpitze zu besteigen. Am Horizont bauen sich die ersten Wolken auf, 10 Minuten vor der Hütte erwischt uns noch ein Graupelschauer. Mist!

Am nächsten Tag gehen wir auf das Gusslarjoch, um die klassische Spaltenbergung zu üben.

Auf der Südseite des Brochkogels habe ich am ersten Tag einen schönen Windkolk gesehen, der sich gut für die fortgeschrittene Spaltenbergung eignet. Diesen besuchen wir am folgenden Tag. Nach dem simulierten Sturz schneidet sich das Seil tief in die Firnkante ein und der Bremsknoten hält. Ich freue mich, dass ich den Sinn von Bremsknoten so eindrucksvoll in der Praxis zeigen kann. Wie kann ich in einer 2er-Seilschaft gleichzeitig halten und einen T-Anker graben? Auch dieses Rätsel wird gelöst. Und dann kommt noch das kleine, grüne Teil zum Einsatz. Beim Vorbereitungstreffen hatte ich bei der Ausrüstung eines Teilnehmers eine kleine Seilrolle mit Rücklaufperre gesehen: Das kleine, grüne Teil. Dank der Rolle muss nicht so fest gezogen werden und die Rücklaufperre funktioniert zuverlässig. Gängiger ist übrigens ein kleines, oranges Teil eines anderen Herstellers (Micro Traxion).

Wie vorgesehen, sind ich und ein Teil der Gruppe mit Öffis ins Ötztal gefahren. Auf der Fahrt ist positiv aufgefallen:

- Alle Nahverkehrszüge in Tirol sind neu.
 - In Tirol dürfen alle Züge benützt werden.
- Auf der Heimreise schweben wir ohne zusätzliche Kosten im Railjet vom Ötztal bis nach Kufstein.
- Für Biker: Die Busse ins Ötztal haben einen Radanhänger.
 - Die einfache Fahrt von Kufstein bis nach Vent kostet nur 20,30 Euro!

Dank des Zuschusses von 50 % der Reisekosten mit Öffis unserer Sektion war die Fahrt mit Öffis jedenfalls günstiger als die Anreise mit dem Auto!

Kursleitung, Foto und Bericht: Stefan Stadler

Elefantenritt

Klettern im Karwendel – vom 05. bis 09. Sept. 2024

»Da haben wir keinen Platz!« Die Wirtin der Dammkarhütte wusste schon im Mai, dass im September kein Lager mehr frei ist. Doch die Tour ins Wasser fallen lassen? Nein! Auf der Hochlandhütte haben wir noch Betten für zumindest zwei Nächte bekommen. Somit gab es als morgendliches Aufwärmprogramm immer einen verlängerten Zustieg. Vor Ort haben wir erfahren, dass auf der Dammkarhütte nur noch in absoluten Ausnahmefällen Übernachtungsgäste genommen werden. Schade, war diese sehr traditionelle Hütte doch eng mit dem Alpinismus verbunden – da geht etwas verloren.

Wir sind mit einem Zug früh gestartet und entspannt über München und Garmisch bis nach Mittenwald gerollt. Am ersten Tag ging sich am Predigtstuhl noch der Loss-Kamin aus. Die ersten beiden Seillängen im Kamin waren toll, dann wurde es unübersichtlich und schrofig. Da ist noch Potenzial nach oben. Am folgenden Tag sind wir die Luftige Kante auf die Kreuzwand geklettert. Die Tour wurde ihrem Namen gerecht: luftig! Wir freuen uns, über rauen Fels den einsamen Gipfel zu erreichen. Die Klettersachen haben wir am Wandfuß deponiert, denn morgen soll es über die MaMa-Kante nochmal auf die Kreuzwand gehen. Da wir unser Lager räumen müssen, deponieren wir am Morgen unsere Übernachtungsausrüstung auf halbem Weg im Gebüsch.



Am Einstieg im Dammkar finden sich überraschend viele Seilschaften ein, zum Glück sind wir schon als zweite an der Reihe. Schon die erste Seillänge ist toll. Griffige schwarze Warzen, wie ich sie bisher nur vom Barmstein kannte. Wir haben Spaß. Das Topo lässt uns aber noch ein Rätsel offen: In der vorletzten Seillänge steht »Elefantenritt« geschrieben. Aber wir wissen alle nicht, wie man einen Elefanten reitet. Auf wieder bombenfestem, rauen Karst geht es entlang der Kante aufwärts. Sie wird immer dünner und dünner und unversehens sitzt man auf einer spitzen Schuppe. Dann hoppelt man auf dieser nach vorne. Aha, so reitet man einen Elefanten!

Nach einer tollen, erlebnisreichen Tour steigen wir nach Mittenwald ab und übernachten in einer Pension. Mit Ausgangspunkt im Tal bietet es sich an, noch eine andere Seite des Karwendel zu erkunden. Wieder deponieren wir unsere Übernachtungssachen und klettern über den Südwestgrat auf das Gerberkreuz. Eine schöne, nicht zu schwierige Abschlussstour bevor das Wetter umschlägt.

Fazit: Mit einer ausgeklügelten Logistik lassen sich fehlende Schlafplätze auf Hütten und die Anreise mit Öffis ohne Probleme organisieren.

Tourenleitung, Fotos und Bericht: Stefan Stadler



Aufnahmeantrag (bitte in Druckschrift ausfüllen)



per Mail an

An die Sektion

Alpenverein Teisendorf

des Deutschen Alpenvereins e. V.

Namenszusatz

Sektion Teisendorf/Waging

Straße, Hausnr.

Steinwenderstraße 1

PLZ, Ort

83317 Teisendorf

Ich möchte Mitglied/Zweitmitglied (ZM) werden

Name	Vorname	Titel	
Geburtsdatum		Straße, Hausnummer	
PLZ, Wohnort		Land	
E-Mail (bitte angeben)		Telefon (bitte angeben)	
<input type="checkbox"/>	Ich bin alleinerziehend.		<input type="checkbox"/> Ich habe Anspruch auf Ermäßigung lt. beiliegendem Nachweis.

ZM	Name der Hauptsektion	Eintrittsdatum	
Mitgliedsnummer Hauptsektion			

Bei Minderjährigen

Name und Vorname der*des gesetzlichen Vertreter*in	
--	--

Ort	Datum
Unterschrift (bei Minderjährigen einer*s gesetzlichen Vertreter*in)	

Hinweise zur Mitgliedschaft: Mit nebenstehender Unterschrift bestätigt die Antrag stellende Person, dass sie die Ziele und insbesondere die Satzung der Sektion anerkennt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Mitgliedschaft kalenderjährlich gilt und sich, sofern nicht fristgerecht gekündigt wurde, jeweils automatisch um ein weiteres Jahr verlängert (gilt auch mit Erreichen der Volljährigkeit).

Im Falle eines Austritts muss dieser jeweils bis zum 30. September schriftlich gegenüber der Sektion erklärt sein, damit er zum Jahresende wirksam wird. Die Mitgliedschaft beginnt mit der Entrichtung des Jahres-Mitgliedsbeitrags.

Wichtiger Hinweis: Bitte melden Sie jede Anschriftenänderung sofort Ihrer Sektion (nicht der DAV-Bundesgeschäftsstelle in München).

Mitgliedermagazin DAV Panorama/Newsletter:

Ich möchte das Mitgliedermagazin DAV Panorama nicht als gedruckte Ausgabe sondern in digitaler Form beziehen. Die Angabe einer E-Mail-Adresse ist verpflichtend.

Ich möchte den Newsletter der Sektion abonnieren.

Meine*r Partner*in möchte Mitglied/Zweitmitglied (ZM) werden:

Name	Vorname	Titel		Geburtsdatum	<input type="checkbox"/> Ich habe Anspruch auf Ermäßigung lt. beiliegendem Nachweis.
ZM	Name der Hauptsektion		Mitgliedsnummer bei der Hauptsektion		Eintrittsdatum
Ort	Datum	Unterschrift Partner*in			

Folgende Kinder möchten auch Mitglied/Zweitmitglied (ZM) werden:

Name	Vorname	Geburtsdatum	E-Mail (bitte angeben, wenn vorhanden)		
ZM	Name der Hauptsektion		Mitgliedsnummer bei der Hauptsektion		Eintrittsdatum
Name	Vorname	Geburtsdatum	E-Mail (bitte angeben, wenn vorhanden)		
ZM	Name der Hauptsektion		Mitgliedsnummer bei der Hauptsektion		Eintrittsdatum
Name	Vorname	Geburtsdatum	E-Mail (bitte angeben, wenn vorhanden)		
ZM	Name der Hauptsektion		Mitgliedsnummer bei der Hauptsektion		Eintrittsdatum
Ort	Datum	Unterschrift einer*s gesetzlichen Vertreter*in			

Diese Familienmitglieder sind bereits Mitglied in dieser Sektion:

Name	Vorname	Geburtsdatum	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum
Name	Vorname	Geburtsdatum	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum

Der Sektion bzw. der DAV-Bundesgeschäftsstelle wird das Recht eingeräumt, zu überprüfen, ob eine entsprechende Hauptmitgliedschaft vorliegt und gegebenenfalls die Anschriften abzugleichen.

Für den Versand im Fensterkuvert hier die Adresse der gewünschten Sektion eintragen.

Fensterkuvert

Mitte

Aufnahmeantrag (bitte in Druckschrift ausfüllen)



Datenschutzerklärung

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die von Ihnen in Ihrer Beitrittserklärung angegebenen Daten über Ihre persönlichen und sachlichen Verhältnisse (sogenannte personenbezogene Daten) gleichermaßen auf Datenverarbeitungs-Systemen der Sektion, der Sie beitreten, wie auch des Bundesverbandes des Deutschen Alpenvereins (DAV) gespeichert und für Verwaltungszwecke der Sektion, bzw. des Bundesverbandes verarbeitet und genutzt werden. (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO). Verantwortliche Stelle im Sinne des § 3 (7) BDSG bzw. Art. 4 lit. 7. DSGVO ist dabei die Sektion, der Sie beitreten.

Eine Übermittlung von Teilen dieser Daten an die jeweiligen Landes- und Sportfachverbände findet nur im Rahmen der in den Satzungen der Landes- und Sportfachverbände festgelegten Zwecke statt. Diese Datenübermittlungen sind notwendig zum Zwecke der Organisation eines Spiel- bzw. Wettkampfbetriebes und zum Zwecke der Einwerbung von öffentlichen Fördermitteln und dient daher dem berechtigten Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

Wir sichern Ihnen zu, Ihre personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln und nicht an Stellen außerhalb des DAV, weder außerhalb der Sektion, noch außerhalb des Bundesverbandes und der jeweiligen Landes- und Sportfachverbände weiterzugeben. Soweit wir Auftragsverarbeiter für die Datenverarbeitung einsetzen, haben wir die erforderlichen Verträge gem. Art. 28 DSGVO geschlossen – für nähere Informationen, welche Auftragsverarbeiter eingesetzt werden, kontaktieren Sie bitte Ihre Sektion. Sie können jederzeit schriftlich Auskunft über die bezüglich Ihrer Person gespeicherten Daten erhalten und Korrektur verlangen, soweit die bei der Sektion und der Bundesgeschäftsstelle gespeicherten Daten unrichtig sind. Sollten die gespeicherten Daten für die Abwicklung der Geschäftsprozesse der Sektion, bzw. des Bundesverbandes nicht erforderlich sein, so können Sie auch eine Sperrung, gegebenenfalls auch eine Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Beruht die Nutzung der Daten auf dem berechtigten Interesse, können Sie Widerspruch erheben, beruht sie auf Ihrer Einwilligung, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Schließlich haben Sie das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren.

Der Bundesverband des DAV sendet periodisch das Mitgliedermagazin DAV Panorama in der von Ihnen gewählten Form (Papier oder digital) zu. Sollten Sie kein Interesse am DAV Panorama haben, so können Sie dem Versand bei Ihrer Sektion des DAV schriftlich widersprechen oder Sie ändern die Bezugsart selbstständig über das Selfserviceportal Mein.Alpenverein (<https://mein.alpenverein.de>).

Nach einer Beendigung der Mitgliedschaft werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, soweit sie nicht, entsprechend der steuerrechtlichen Vorgaben, aufbewahrt werden müssen.

Eine Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten für Werbezwecke findet weder durch die Sektion, den Bundesverband, Kooperationspartner des Bundesverbandes des Deutschen Alpenvereins noch durch die jeweiligen Landes- und Sportfachverbände statt.

Ich habe die obenstehenden Informationen zum Datenschutz zur Kenntnis genommen und akzeptiert.

Ort	Datum	Unterschrift (bei Minderjährigen einer*s gesetzlichen Vertreter*in)
		X

Ich willige ein, dass die Sektion sowie der Bundesverband des DAV meine E-Mail-Adresse zum Zwecke der Übermittlung der von mir ausgewählten Medien sowie zur allgemeinen Kommunikation nutzt.

Ort	Datum	Unterschrift (bei Minderjährigen einer*s gesetzlichen Vertreter*in)
		X

Ich willige ein, dass die Sektion sowie der Bundesverband des DAV, soweit erhoben, meine Telefonnummern zum Zwecke der Kommunikation nutzen.

Ort	Datum	Unterschrift (bei Minderjährigen einer*s gesetzlichen Vertreter*in)
		X

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Ich ermächtige die DAV-Sektion

Name / Sitz der Sektion
Teisendorf/Waging
Gläubiger-Identifikationsnummer (wird von der Sektion ausgefüllt)
DE22ZZ00000285238

Vorname und Name (Kontoinhaber*in)
Name des Kreditinstitutes
IBAN
BIC (bei ausländischer IBAN)

Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der DAV-Sektion auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Basislastschrift wird mich die DAV-Sektion über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten und mir die Mandatsreferenz mitteilen.

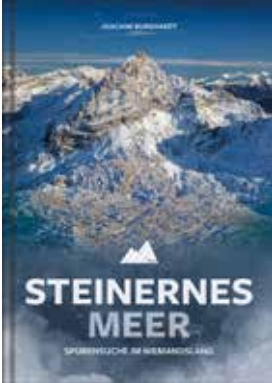
Wichtiger Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditunternehmen vereinbarten Bedingungen.

Ort	Datum	Unterschrift Kontoinhaber*in
		X

Wichtiger Hinweis: Falls sich Ihre Bankverbindung ändert, teilen Sie die Änderungen bitte Ihrer Sektion für den Beitragseinzug mit. Denn solange der Jahresbeitrag nicht bezahlt ist, haben Sie keinen Versicherungsschutz.

Wird von der Sektions-Geschäftsstelle ausgefüllt!

Beitrag	Aufnahmegebühr	1. Jahresbeitrag bezahlt am	Zahlungsart	SEPA	Die erste Abbuchung erfolgt ab
Mitgliedsnummer (Haushaltsvorstand/Hauptkontakt)		in die Mitgliederdatei aufgenommen am		Ausweis ausgehändigt/versandt am	



Joachim Burghardt
Steinernes Meer
Spurensuche im Niemandsland

Das Steinernes Meer wurde bereits vor vielen Jahrhunderten von Menschen aufgesucht und genutzt, unter anderem als Schafweide, als Jagdgebiet, zur Holzgewinnung und zum Enzianbrennen, erst ab ca. 1800 dann auch von Bergsteigern und Forschern. Doch auch Wallfahrer überqueren seit alter Zeit dieses Gebirge, Wilderer, Schmuggler, Deserteure und Diebe suchten die weltferne Grenzregion und die zahlreichen dortigen Höhlen auf. Es ist eine bizarre, abgelegene Landschaft, die ihresgleichen sucht.

Noch nie wurde dieses Gebirge in einer Monografie umfassend erforscht, porträtiert und beschrieben. Dieses Buch behandelt Themenbereiche, die weit über das reine Bergsteigen hinausgehen: Alm- und Forstwirtschaft, Schafweidehaltung, Jagd und Wilderei, politische Grenzen, Tourismus, Naturereignisse, Kartografie, Höhlenkunde, Schmuggel, Botanik, Naturschutz, Unglücksfälle, Hütten und Wege ...

Herzstück des Buchs ist die aufwendig zusammengestellte Chronik mit rund 500 Einzelereignissen. Zudem sind zahlreiche Ausschnitte historischer Landkarten abgebildet. Auf diese Weise entsteht ein dichtes, in die Tiefe gehendes Bild von der Gebirgsgruppe.

Verlag Plenk Berchtesgaden
 1. Auflage Oktober 2024,
 Hardcover 256 Seiten,
 Format 210 x 297 mm,
 ISBN 978-3-98504-092-6
 Preis € 34,80(D), € 35,80 (A)



**Jetzt immer
 dabei!**

Deinen DAV-Mitglieds-
 ausweis gibt es
 auch digital.

Hier geht es
 zum Download:
mein.alpenverein.de





Deutscher Alpenverein
Sektion Teisendorf

Änderung der Mitgliedsdaten

(bitte bei Änderung von Anschrift, Bankverbindung etc. verwenden)

Name _____ Vorname _____

Mitgliedsnummer (bitte immer angeben) _____

Anschrift alt

Straße _____ PLZ, Wohnort _____

Anschrift neu

Straße _____ PLZ, Wohnort _____

Telefon _____

Kategorie neu

Bankverbindung (neu)

IBAN _____ BIC _____

Bankbezeichnung _____

Sonstige Anmerkungen _____

Datum

Unterschrift

